

G  D'S

COVÊNANT

With YOU

FÜR DAS LEBEN UND DEN  
GESCHMACK

VEREINBARUNG MIT HIMMEL & ERDE

JOHN  
ECKHARDT

Best-selling Author of *Prayers That Rout Demons*



# VEREINBARUNG

Leben und Gnade

COME INTO AGREEMENT WITH HIM & UNLOCK HIS POWER

JOHN  
ECKHARDT

Best-selling Author of *Prayers That Rout Demons*



VEREINBARU  
NG  
*Wit*

FÜR LEBEN UND GUNST

HAUS

Die meisten Produkte von CHARISMA HOUSE BOOK GROUP gibt's mit Mengenrabatt für den Großhandel, für Werbeaktionen, Prämien, Spendenaktionen und für Bildungszwecke. Für mehr Infos schreib an Charisma House Book Group, 600 Rinehart Road, Lake Mary, Florida 32746, oder ruf unter (407) 333-0600 an.

GOTTES BUND MIT DIR FÜR LEBEN UND GNADE von John Eckhardt Herausgegeben von Charisma House Charisma Media/Charisma House Book Group

## 600 Rinehart Road

Lake Mary, Florida 32746

[www.charismahouse.com](http://www.charismahouse.com)

Dieses Buch oder Teile davon dürfen ohne vorherige schriftliche Genehmigung des Herausgebers in keiner Form reproduziert, in einem Abrufsystem gespeichert oder in irgendeiner Form – elektronisch, mechanisch, durch Fotokopie, Aufzeichnung oder auf andere Weise – übertragen werden, es sei denn, dies ist durch das Urheberrecht der Vereinigten Staaten von Amerika gestattet.

Sofern nicht anders angegeben, stammen alle Bibelzitate aus der New King James Version der Bibel. Copyright © 1979, 1980, 1982 by Thomas Nelson, Inc., Verlag. Verwendung mit Genehmigung.

Mit „CEB“ gekennzeichnete Bibelzitate stammen aus der Common English Bible. Copyright © 2011 Common English Bible. Mit freundlicher Genehmigung.

Bibelzitate mit dem Vermerk „KJV“ sind aus der King James Version der Bibel.

Bibelzitate mit dem Vermerk „KNOX“ stammen aus der Knox-Übersetzung, Copyright © 2013 Westminster Diocese.

Mit „LEB“ gekennzeichnete Bibelzitate stammen aus der *Lexham English Bible*. Copyright © 2012 by Logos Bible Software. Lexham ist eine eingetragene Marke von Logos Bible Software.

Bibelzitate mit dem Vermerk „MOFFATT“ stammen aus der Bibelübersetzung von James Moffatt. Herausgegeben von Kregel Publications, Grand Rapids, MI. Verwendung mit Genehmigung des Herausgebers. Alle Rechte vorbehalten.

Mit „MEV“ gekennzeichnete Bibelzitate stammen aus der Holy Bible, Modern English Version. Copyright © 2014 by Military Bible Association. Verwendung mit Genehmigung.

Mit „NET“ gekennzeichnete Bibelzitate stammen aus der NET Bible®, Copyright ©1996–2006 von Biblical Studies Press, L.L.C. <http://netbible.com>. Bibelzitate mit Genehmigung verwendet. Alle Rechte vorbehalten.

Mit „NIV“ gekennzeichnete Bibelzitate stammen aus der Holy Bible, New International Version®, NIV®. Copyright © 1973, 1978, 1984, 2011 von Biblica, Inc.™ Verwendung mit Genehmigung von Zondervan. Alle Rechte weltweit vorbehalten. [www.zondervan.com](http://www.zondervan.com) Die „NIV“ und „New International Version“ sind Markenzeichen, die in den Vereinigten Staaten States Patent and Trademark Office von Biblica, Inc.™

Bibelzitate mit dem Vermerk THE MESSAGE stammen aus *The Message: The Bible in Contemporary English*, Copyright © 1993, 1994, 1995, 1996, 2000, 2001, 2002. Verwendung mit Genehmigung der NavPress Publishing Group.

Bibelzitate mit dem Vermerk „WYC“ stammen aus dem Wycliffe's Old Testament. Copyright © 2010 von Terence P. Noble. Alle Rechte vorbehalten.

Copyright © 2015 von John Eckhardt Alle Rechte vorbehalten Coverdesign von Justin Evans Besuchen Sie die Website des Autors unter [www.johneckhardtministries.com](http://www.johneckhardtministries.com).

Bibliothekskatalogisierungsdaten: Ein Antrag auf Registrierung dieses Buches für die Katalogisierung wurde bei der Library of Congress eingereicht.

Internationale Standardbuchnummer: 978-1-62998-014-0 E-Book-

ISBN: 978-1-62998-015-7

Teile dieses Buches wurden zuvor unter dem Titel „*God's Covenant With You for Your Family*“ (*Gottes Bund mit dir für deine Familie*), 978-1-62136-012-4, © 2013, veröffentlicht.

*Befreiung und Freiheit*, 978-1-62136-579-2, © 2014; *Gebete, die Segen aktivieren*, 978-1-61638-370-1; © 2011, und *Gebete, die Dämonen vertreiben*, 978-1-59979-246-0, © 2008.

Diese Veröffentlichung wurde ins Spanische übersetzt und heißt „*El pacto de Dios con usted para obtener vida y favor*“, Copyright © 2015 von John Eckhardt, veröffentlicht von Casa Creación, einem Unternehmen von Charisma Media. Alle Rechte vorbehalten.

# INHALT

## 1 DER BUND MIT GOTT GARANTIERT LEBEN UND GNADE

DEINEN FRIEDEN IN EINER CHAOTISCHEN WELT BEWAHREN

WAS BRINGT EIN BUND MIT GOTT IN DEIN LEBEN?

WARUM DU DAS BUNDESVERSTEHEN MUSST GEBETE FÜR EIN  
GESEGNETES LEBEN

GEBETE FÜR WACHSTUM UND ZUNAHME

## 2 E IN BUND MIT GOTT SCHLIEßEN – DER

EINZIGE WEG ZU WAHREM FRIEDEN JESUS

IST UNSER BUND

DIE ERLÖSUNG KOMMT ZU DEN HEIDEN DURCH DEN  
NEUEN BUND

GEBETE, UM GOTTES BUND IN DEINEM LEBEN ZU AKTIVIEREN

## 3 DIE GNADE GOTTES ANZAPFEN STUFEN

DER GNADE

BARMHERZIGKEIT UND MITGEFÜHL STEIGERN DIE GUNST  
GOTTES

TREUE STEIGERT DIE GUNST GOTTES GROßZÜGIGKEIT  
STEIGERT DIE GUNST

GROßE GNADE (GUNST)

GUNST WIRD DURCH WISSEN, WEISHEIT UND VERSTÄNDNIS  
VERMEHRT

GUNST KOMMT ZU DEN DEMÜTIGEN

MEIN ZEUGNIS VON DER GUNST DU

BRAUCHST GUNST

GEBETE, DIE GOTTES GUNST FREISETZEN

#### 4 EINLEBEN IN VOLLKOMMENHEIT UND

WEISHEIT WEISHEIT IST DAS

WICHTIGSTE

DIE FURCHT VOR DEM HERRN BRINGT

WEISHEIT MORALISCHE EXZELLENZ

(TUGEND) AUSGEZEICHNETE DINGE

BETRACHTE DIE AMEISE

BEKENNTNISSE FÜR EIN LEBEN IN WEISHEIT

#### 5 MOMENTUM: DER SCHLÜSSEL ZU EINEM ERFOLGREICHEN LEBEN

STEIGERE DEIN MOMENTUM JOSUAS

MOMENTUM DAVIDS MOMENTUM

MOMENTUM GIBT DIR DIE KRAFT, IN LANGEN  
KAMPFFHASEN ERFOLGREICH ZU SEIN

DIE DUNKLE SEITE DES MOMENTUMS DER

HERR DER AUSBRÜCHE

DIE KRAFT GOTTES VERSETZT DICH IN SCHWUNG

DAS ERGEBNIS VON SCHWUNG

MUT HILFT DIR, DEN SCHWUNG AUFRECHTZUERHALTEN

WUNDER GEBEN DIR SCHWUNG

GEBETE, DIE DIE KRAFT DES HERRN FREISETZEN GEBETE FÜR

MUT UND TAPFERKEIT

6 Diebe, die kommen, um ein gutes Leben zu zerstören

CONTROLLER UND MANIPULATOREN T EINE

VERSTECKTE SÜNDE

ZAUDERN

PASSIVITÄT UND FAULHEIT

## ZWEIFEL

WIE DU DEINEN SCHWUNG ZURÜCKGEWINNEN KANNST

NIE WIEDER BEKENNTNISSE, DIE DICH DARAN HINDERN,  
ERFOLGREICH UND WOHLHABEND ZU SEIN

## 7 Durchbruch zum Leben und zu Gunst durch Fasten und Gebet

GEHEN SIE MIT DEMUT UND AUFRICHTIGKEIT AN DAS FASTEN HERAN  
AUFRICHTIGKEIT

WIE MAN FASTET

WELCHE DURCHBRÜCHE KANNST DU DURCH FASTEN  
ERWARTEN?

GEBETE UND BEKENNTNISSE, UM DIE  
VORTEILE DES FASTENS FREIZUSETZEN

## 8 EINE ZUKUNFT VOLLER HOFFNUNG

1. GLAUB AN GOTT

2. MACH DIR KEINE SORGEN WEGEN DER BÖSEN

3. BEWAHR DEIN HERZ UND DEINEN MUND

4. FREU DICH AM HERRN

5. SEGEN FÜR DAS WENIGE, DAS DU HAST

6. ÜBERNIMM VERANTWORTUNG FÜR DEINEN ERFOLG

7. GEH IN DER KRAFT DES HERRN

8. ERKENNE GOTTES VERSORGUNG FÜR DAS MUSTER

9. NIMM DAS NEUE AN

10. MEDITIERE ÜBER DAS WORT „

” GLAUBENSBEKENNTNISSE

G E B ETE, UM DIE NEUEN DINGE GOTTES ZU AKTIVIEREN

BEKENNTNISSE ZUM MEDITIEREN ÜBER DAS WORT

ANMERKUNGEN

# KAPITEL 1

## DER BUND MIT GOTT GARANTIERT LEBEN UND

### GNADE

*[Der Bund ist] wahrscheinlich das am wenigsten verstandene, aber wichtigste Konzept in der ganzen Bibel. Er ist gleichzeitig das Herzstück und das Fundament der Beziehung der Menschheit zu Gott.<sup>1</sup>*

—J. E. LEONARD

DIE IDEE, ein gutes Leben voller Erfolg, Segen und Gunst zu führen, kann unter den Gläubigen kontrovers diskutiert werden. Manche wollen gesegnet sein und im Überfluss leben, fühlen sich dabei aber schuldig. Andere denken, dass Gläubige keinen Reichtum wollen sollten. Sie glauben, dass wir alle ein Gelübde der Armut ablegen sollten, wenn wir gerettet werden. Das andere Extrem ist, Gott als einen Spielautomaten zu sehen. Sie denken: „Wenn ich die richtige Formel für Gebet, Lobpreis, Glauben und Bekenntnis finde, werde ich gesegnet.“

Ein erfolgreiches Leben ist mehr als nur Geld. Wir müssen unser Verständnis von Wohlstand erweitern. Laut *Strong's Complete Concordance of the Bible* ist ein hebräisches Wort für Wohlstand „*Shalom*“, was „Frieden“ bedeutet. *Shalom* bedeutet auch „Vollkommenheit, Gesundheit, Wohlergehen und Frieden“. Es steht für Vollständigkeit in Zahlen und für Sicherheit und Gesundheit des Körpers. *Shalom* umfasst auch die Beziehungen zu Gott und zu anderen Menschen.

Wohlstand ist Ruhe, Leichtigkeit, Überfluss und Frieden. Mit *Leichtigkeit* verbundene Wörter sind Güte, Angenehmheit, Nutzen, Wohlergehen, Wohlstand und Glück.

Frieden ist etwas, das alles umfasst und jeden Bereich unseres Lebens betrifft. Wenn wir finanzielle Probleme haben, keinen Job finden oder behalten können, immer wieder Schwierigkeiten in unseren Beziehungen haben und unsere Träume nie verwirklichen können, sind wir nicht in Frieden.

Christus bringt Frieden in unser Leben durch einen Bund. Gottes Bund mit uns ist ein Bund des Friedens. Ein gutes und erfolgreiches Leben zu führen, hat alles damit zu tun, in diesem Bund des Friedens oder Shalom mit Gott zu leben. Die Religion hat uns darauf konditioniert zu glauben, dass das Leben voller Probleme sein sollte und dass wir eines Tages in den Himmel kommen und dann Frieden haben werden. Frieden ist nicht nur für den Himmel, sondern auch für das Hier und Jetzt auf der Erde. Deine Tage sollten nicht voller Probleme sein. Das heißt nicht, dass keine Probleme kommen werden, aber du kannst aufstehen und den Problemen sagen, dass sie verschwinden sollen. Du musst kein Leben voller Sorgen und Ängste führen. Der Frieden gehört dir. Der Wohlstand gehört dir. Selbst wenn Probleme kommen, werden sie dir deinen Frieden nicht nehmen.

Die ganze Welt sucht nach Frieden. Aber es gibt nur einen Weg zum Frieden, und der führt über Jesus. Er sagt: „Ich bin der Weg ...“ (Johannes 14,6). In Richter 6,24 wird er Jehova Shalom genannt: „Der Herr ist Friede.“ Jesus ist Teil der Dreifaltigkeit. Wer auch immer sie sind, Jesus ist es auch. Jesus in deinem Herzen zu haben, ist der Weg zum Frieden. Ohne Jesus gibt es keinen Frieden. Dann kommt Wohlstand, dann kommt Segen. Als Heiliger Gottes hast du Frieden.

Du bist auch ein Friedensstifter, und gemäß Matthäus 5,9 bist du gesegnet. Du bringst Shalom, wohin du auch gehst, weil

Jesus in dir ist. Du kannst die ganze Atmosphäre eines Raumes verändern, weil der Friedefürst in dir lebt. Das ist dein Bund.

Wie schön sind die Füße derer, die das Evangelium des Friedens verkünden, die gute Nachrichten bringen!

—RÖMER 10:15

Das Evangelium ist, dass Jesus Christus gekommen ist und gestorben ist, damit du den Shalom Gottes erleben kannst. Die Strafe – der Preis – für unseren Frieden lag auf ihm. Er wurde geschlagen und gekreuzigt, damit wir Frieden haben können. Alle, die glauben und sich der Herrschaft des Messias unterstellen, können Frieden haben.

Du kannst Wohlstand haben und in Sicherheit leben, und alle bösen Tiere werden aus deinem Leben vertrieben werden. Du wirst nicht von Teufeln gequält werden. Du wirst den Segen Gottes haben. Das ist die Garantie seines Friedensbundes. Er gehört den Heiligen Gottes. Egal, wie schlecht die Nachrichten auch sein mögen, lass dir vom Teufel nicht deinen Frieden und dein Shalom nehmen.

Egal, was passiert, sag einfach: „Jehovah Shalom, du bist mein Friede. Du bist mein Wohlstand. Du bist derjenige, der mir Shalom gibt. Ich weigere mich, vom Teufel gequält, bedrängt, unterdrückt, arm oder pleite zu sein. Ich weigere mich, den Frieden Gottes nicht zu haben, weil Jesus für meinen Frieden gezüchtigt wurde. Ich bin ein Heiliger Gottes. Ich stehe im Bund. Ich habe ein Recht auf Frieden. Ich kann in diesem Bund leben. Tausende können an meiner Seite fallen und Zehntausende an meiner rechten Hand, aber mir wird nichts geschehen, denn ich habe einen Bund des Shalom.“

Versteh, dass das nicht etwas ist, das eines Tages kommen wird. Es ist schon da,

und es gehört dir. Jesus ist der Fürst des Friedens. Hast du Jesus in dir? Sein Friede ist übernatürlich. Es ist bereits geschehen. Alles, was du tun musst, ist im Glauben zu wandeln, und es gehört dir. Deshalb ist Jesus gekommen.

## IHREN FRIEDE IN EINER CHAOTISCHEN WELT BEWAHREN

Denn das Reich Gottes ist nicht Essen und Trinken, sondern Gerechtigkeit und Friede und Freude im Heiligen Geist.

—RÖMER 14:17

Frieden ist das Reich Gottes. Wenn du nicht im Reich Gottes bist, hast du keinen Shalom. Wenn du dich selbst als Kind Gottes bezeichnest, aber viel Verwirrung stiftest, stimmt etwas nicht. Ein Kind Gottes ist ein Friedensstifter (Röm. 12,18; Hebr. 12,14). Bist du ein friedfertiger Mensch? Magst du Chaos? Die Gemeinde soll von Gott ein Vorbild für Shalom in der Welt sein.

Wenn die Welt nach Frieden sucht, wohin kann sie gehen? An wen kann sie sich wenden? Wo ist das Vorbild für Frieden? Auf wen kann die Welt schauen, um ein Vorbild für Frieden zu sehen? Auf wen kann sie als eine Gruppe von Menschen mit unterschiedlichen Hintergründen schauen – Schwarze und Weiße, Juden und Nichtjuden, die zusammenkommen und wegen des Friedensfürsten in Frieden leben? Es gibt nur einen Ort, an dem das passiert – die Kirche, wo der Wolf neben dem Lamm liegt (Jes 11,6; 65,25).

Dieses Bild zeigt, wie der Friedensfürst in die Herzen der Menschen kommt, sodass sie Leute lieben können, die sie früher gehasst haben. Du kannst kein Kind Gottes sein, wenn du andere hasst

Menschen hasst. Die Kirche ist der einzige Ort, an dem wir der Welt zeigen können, wie man in Frieden lebt. Das ist unsere Berufung, und dafür werden wir gesegnet sein. Gesegnet sind die Friedensstifter!

Manchmal sind wir so in Streitigkeiten verwickelt, dass wir anfangen zu denken, es sei normal, Probleme zu haben. Aber das ist es nicht. Befiehl guten Tagen in deinem Leben, dass sie friedlich und voller Segen und Wohlstand sein mögen. Sprich Segen und Wohlstand über deine Nachbarn, deine Familienmitglieder und deine Kollegen aus.

Wer das Leben lieben und gute Tage sehen will, der hüte seine Zunge vor Bösem und seine Lippen vor falscher Rede. Er wende sich ab vom Bösen und tue Gutes; er suche Frieden und jage ihm nach.

—I PETRUS 3:10–11, MEV

Manche denken, dass ihr Leben nur dann was ist, wenn es hart ist. Aber das ist nicht das, wofür Jesus gestorben ist. Du kannst ein gutes Leben haben, vor allem, wenn du deine Zunge vor Bösem zurückhältst. Pass auf, was du sagst. Tratsch nicht, streite nicht, kämpfe nicht und stärke nicht die Verwirrung. Und häng nicht mit Leuten ab, die sich so verhalten. Strebe nach Frieden. Frieden ist Wohlstand. Du kannst keinen Wohlstand haben, wenn du deine Zunge nicht im Zaum hältst. Ein gesegneter Mensch ist jemand, der weiß, wie er seine Zunge hüten muss.

Das Reich Gottes ist eine Gemeinschaft des Friedens. Errettete Menschen sind friedliche Menschen. Du kannst mit jemandem nicht einer Meinung sein und trotzdem friedlich sein. Streit gehört nicht in das Haus Gottes

– oder in das Leben seines Volkes. In Jakobus 3,17 heißt es: „Die Weisheit von oben aber ist zuerst rein, dann friedfertig, sanft, nachgiebig [„leicht zu überreden“ (KJV), zugänglich], voller Barmherzigkeit und guter Früchte, ohne Parteilichkeit und ohne

Heuchelei.“

Wenn du in Gottes Weisheit lebst, auf den Himmel hörst und Gottes Stimme hörst ... wenn du deine Weisheit von oben bekommst, nicht von der Erde oder aus dem Fleisch ... wenn Christus deine Weisheit wird, wirst du Wohlstand haben. Einer der Vorteile von Weisheit ist Wohlstand. In Sprüche 3,16 steht, dass Reichtum und Ehre in den Händen der Weisen sind. Die Weisen und Wohlhabenden sind Friedensstifter.

Gesegnet (die beneidenswertes Glück genießen, geistig erfolgreich sind – mit Lebensfreude und Zufriedenheit in Gottes Gunst und Erlösung, unabhängig von ihren äußeren Umständen) sind die Friedensstifter und Erhalter, denn sie werden Söhne Gottes genannt werden!

– MATTHÄUS 5:9, AMP

Erfolgreiche Leute ziehen sich aus Streitereien und Chaos zurück, auch wenn sie ihren Standpunkt nicht klar machen können. Sie sehen Streit als etwas, das ihrem Erfolg im Weg steht. Sie lassen ihm keinen Platz in ihrem Leben. „Jagt dem Frieden mit allen nach ...“ (Hebräer 12,14, King James Version).

Frieden ist eine der Früchte des Geistes (Gal 5,22). Als Kind Gottes ärgern dich Verwirrung und Streit und passen nicht zu deinem Geist. Du kannst damit nicht umgehen. Das ist nicht *normal*. Die Gemeinde soll Gottes Gemeinschaft des Shalom sein.

Wenn es möglich ist, soviel an dir hängt, lebe mit allen Menschen in Frieden.

—RÖMER 12:18

Erfolgreiche Menschen sind friedliche Menschen. Sie sind gesegnet. Sie haben mehr als genug. Sie lieben das Leben und sehen das Gute.

Tage. Sie sind Bürger des himmlischen Reiches Gottes, weil sie von den Flüchen der Sünde und des Todes erlöst wurden.

## WAS WIRD EIN BUND MIT GOTT IN DEIN LEBEN BRINGEN?

Gepriesen sei der Herr, der uns täglich mit Wohltaten überhäuft, der Gott unseres Heils. Selah.

—PSALM 68,19

Lobe den Herrn, meine Seele, und vergiss nicht, was er dir Gutes getan hat.

—PSALM 103:2

Was soll ich dem Herrn für all seine Wohltaten an mir vergelten?

—PSALM 116:12

*Segnen* heißt „göttliche Gunst erbitten, Glück, Wohlstand oder alles Gute schenken; etwas heilig erklären; für empfangene Wohltaten weihen, verherrlichen, für Vorzüge loben“. <sup>2</sup>Ebenso ist ein Segen „ein Gebet oder ein feierlicher Wunsch, der jemandem Glück erbittet; eine Segnung oder ein Segen; der Akt des Aussprechens einer Segnung oder eines Segens; das, was Wohlstand und Wohlergehen fördert“. <sup>3</sup>Im Hebräischen ist „segnen“ das Wort „*barak*“, was „sich niederknien, um Gott als Akt der Verehrung zu segnen, zu loben, zu grüßen, zu danken ... eine Haltung der Ehrfurcht“ bedeutet. <sup>4</sup>U n d wieder ist das Wort „*Segen*“ im Hebräischen „*berakah*“, was „ein

Segen (eine Handlung, bei der man um etwas Gutes bittet)<sup>5</sup>.

Der Herr will dir durch seinen Bund seinen Segen und seine Wohltaten schenken. Hier sind ein paar Beispiele, wie er das machen wird.

- Der Friedensbund bedeutet, dass deine Kinder vom Herrn gelehrt werden. Fordere dies für deine Kinder und deine Nachkommen ein (Jesaja 54,13).
- Deine Familienmitglieder, die weit weg sind, werden den Frieden Gottes erfahren. Gottes Frieden wird zu den Völkern kommen. Die Familien der Erde werden den Frieden Gottes erfahren (Jesaja 57,19).
- Gottes Friede wird wie ein Fluss in dein Leben fließen. Gottes Gegenwart (Heiligtum) wird sich in deinem Leben zeigen. Gottes Gegenwart bringt Frieden. Gott vermehrt uns. Vermehrung ist ein Symbol für Gottes Segen (Hes. 37,26).
- Christus ist unser Friede (Shalom). Der neue Bund basiert auf dem vollbrachten Werk Christi. Wenn die Erlösung (Christus) in dein Leben kommt, kommt der Segen des Friedens (Shalom) (Eph 2,14).
- Der Herr wird dir Erfolg geben. Er freut sich über deinen Erfolg. Mit anderen Worten: Gott *will*, dass du (sein Diener) Erfolg hast (Ps. 35,27; 122,17; 147,14).

Wie ich schon kurz erwähnt habe, wird das Wort „*Shalom*“ auch mit „Wohlstand“ übersetzt. Gott lässt sein Volk gedeihen. Unser Bund gibt uns das Recht, den Frieden und Wohlstand des Reiches Gottes zu genießen. Gib dich nicht mit weniger als Shalom zufrieden. Das ist dein Recht aus dem Bund. Nimm es in Anspruch und lebe es heute. Der

## Zunahme des Friedens (Shalom).

- Gottes Friedensbund bringt Heilung und Wiederherstellung (Jesaja 57,19).
- Gottes Bund wird nicht nur Frieden, sondern auch eine Fülle von Frieden in dein Leben bringen (Ps. 37,11).
- Gottes Bund wird dich gedeihen lassen (Ps. 72,7).
- Gottes Bund wird Freude, Frieden und Jubel bringen (Jesaja 55,12).
- Gottes Bund wird seine Gnade über dein Leben ausgießen (5. Mose 7,9; Nehemia 1,5; 9,32; Psalm 25,10; 89,3.28; 106,45).
- Gottes Bund wird dir seine Treue, Loyalität und Standhaftigkeit schenken (5. Mose 7,9; Ps. 118,1.5–6; 1. Kor. 1,9).

Gott ist der treue Gott. Treue ist ein Zeichen des Bundes. Gott ist seinem Volk und seinen Verheißungen immer treu.

Gott war Israel immer treu, auch wenn sie ihm nicht treu waren. Gott hielt seinen Bund mit Abraham und brachte seinen Nachkommen (Jesus) hervor, um alle Völker zu segnen. Gott war Israel treu und schickte Jesus zuerst zu ihnen, um sie zu segnen. Gott war dem Haus Davids treu und ließ Davids Sohn auf seinem Thron sitzen. Der Herr wird für immer mit seinem Bundesvolk sein.

Laut *Webster's Dictionary* bedeutet das Wort „*standhaft*“ „fest an seinem Platz, unbeweglich, unveränderlich“. Das Wort „*ausharren*“ bedeutet „weitermachen, bestehen bleiben, unter Leiden oder Unglück standhaft bleiben, ohne nachzugeben“. Das Wort „*für immer*“ bedeutet „für eine unbegrenzte Zeit, zu jeder Zeit“.

immer und ewig.“ Also, jedes dieser Schlüsselwörter zeigt uns, wie stark, fest, zuverlässig, hartnäckig und endlos die Liebe Gottes ist.

## WARUM DU DEN BUND VERSTEHEN MUSST

Jeder Gläubige muss erkennen, welche Vorteile es hat, einen Bund mit Gott einzugehen. Es ist wichtig, den Bund zu verstehen, weil alle Segnungen der Erlösung auf dem Bund beruhen. Gott wirkt durch den Bund, und wir empfangen auf der Grundlage seiner Bündnisse. Treue ist der wichtigste Teil der Einhaltung des Bundes. Es ist unmöglich, dass Gott lügt und den Bund bricht. Wenn ein Gläubiger Gottes Treue zum Bund versteht, kann er seinem Wort und seinen Verheißungen vertrauen.

Jeder Bund hat Vorteile und Segnungen. Der Grund, warum Menschen einen Bund eingehen, sind die Vorteile, die sie daraus ziehen. Die Vorteile eines Bundes lassen sich mit dem Wort „*Erlösung*“ zusammenfassen. Erlösung bedeutet mehr, als eines Tages in den Himmel zu kommen. Erlösung ist Befreiung, Heilung, Wiederherstellung, Schutz, Freiheit und Segen. Gottes Erlösung kommt durch den Bund, und ein Gläubiger muss die vielen Vorteile der Erlösung verstehen.

Menschen, die einen Bund geschlossen haben, stehen in einer besonderen Beziehung zueinander, und in unserem Fall ist es ein Bund mit Gott. Gott wird unser Bundesgott, und diese Beziehung bringt viele Vorteile mit sich, zu denen diejenigen, die nicht Teil des Bundes sind, keinen Zugang haben. Was auch immer der Bundspartner hat, steht dir bei Bedarf zur Verfügung. Dazu gehören seine Kraft, seine Autorität, seine Liebe,

Barmherzigkeit und seinen Schutz.

Im nächsten Kapitel werde ich darüber sprechen, wie man einen Bund mit Gott eingehen kann, wenn man die Erlösung noch nicht vollständig angenommen hat, und wie man diesen Bund bekräftigen kann, wenn man ihn bereits angenommen hat.

## GUTES LEBEN

Herr, segne mich und behüte mich. Lass dein Angesicht leuchten über mir und sei mir gnädig. Herr, erhebe dein Angesicht über mich und gib mir Frieden (4. Mose 6,24–26).

Mach mich wie Ephraim und Manasse (Gen 48,20).

---

---

Lass mich mit Gnade zufrieden sein und mit deinem Segen erfüllt (5. Mose 33,23). Herr,

---

---

gib mir deinen Segen für mein Leben.

---

---

Gib mir Offenbarung und lass mich gesegnet sein (Matthäus 16,17).

---

---

Ich bin Abrahams Nachkomme durch Jesus Christus und empfangen Abrahams Segen. Herr, segne mich und vermehre mich wie die Sterne am Himmel und wie den Sand am Meeresstrand.

---

---

Lass deinen Segen wie Regen auf mein Leben fallen (Hes. 34,26).

---

---

Verwandle jeden Fluch, der mir an den Kopf geworfen wird, in einen

---

---

Segen (Neh. 13,2). Dein Segen soll mich reich machen (Spr. 10,22).

---

---

Alle Völker sollen mich selig preisen (Mal 3,12).

---

---

Alle Generationen sollen mich selig preisen (Lukas 1,48).

---

---

Ich bin ein Sohn des Gesegneten (Markus 14,61).

---

---

Ich lebe im Reich der Seligen (Markus 11,10).

---

---

Meine Sünden sind dir vergeben, und ich bin gesegnet (Röm.

---

---

4,7). Herr, du überhäufst mich täglich mit Wohltaten (Ps.

---

---

68,19). Ich bin von Gott auserwählt und gesegnet (Ps. 65,4).

---

---

Mein Same ist gesegnet (Ps. 37,26).

---

---

Lass mich das Land erben (Psalm 37,22).

---

---

Ich bin Teil eines heiligen Volkes und gesegnet (Psalm 33,12). Herr, segne

---

---

mein Ende mehr als meinen Anfang (Hiob 42,12).

---

---

Herr, lass deine Gegenwart mein Leben segnen (2 Sam 6,11).

---

---

Ich trinke den Kelch des Segens (1 Kor 10,16).

---

---

Herr, segne mich und lass dein Angesicht leuchten über mir, damit dein Weg werde auf der Erde bekannt und dein Heil unter allen Völkern. Lass mein Land fruchtbar sein und die Enden der Erde dich fürchten (Ps. 67).

---

---

Ich weiß, dass du mich liebst, weil meine Feinde nicht über mich triumphieren (Ps. 41,11).

---

---

## GEBETE UM VERGRÖßERUNG UND

## VERMEHRUNG

Brich alle Einschränkungen und Beschränkungen, die böse Geister in meinem Leben auferlegt haben, im Namen Jesu.

Ich binde und vertreibe alle Python- und Würgeschlangen-Geister im Namen Jesu.

Segne mich und mach mein Land größer. Sei mit mir und halte mich von allem Bösen fern (1. Chronik 4,10).

Vertreib meine Feinde und vergrößere meine Grenzen (2. Mose 34,24). Herr,

du hast versprochen, meine Grenzen zu vergrößern (5. Mose 12,20).

Erweitere mein Herz, damit ich den Weg deiner Gebote laufen kann (Psalm 119,32).

Mein Mund ist über meine Feinde erweitert (1. Sam. 2,1).

Vergrößere meine Schritte, damit ich deinen Reichtum und Wohlstand empfangen kann

(Jesaja 60,5–9). Ich empfangen Befreiung und Vergrößerung für mein Leben (Esther 4,14).

Der Herr wird mich und meine Kinder immer mehr vermehren (Psalm 115,14).

Lass dein Reich und deine Herrschaft in meinem Leben wachsen (Jesaja 9,7).

Lass mich mehr über Gott erfahren (Kolosser 2,19).

Herr, segne mich und lass mich wachsen (Jesaja 51,2).

Lass mich überaus wachsen (1. Mose 30,43).

---

Lass mich wachsen mit dem Wachstum Gottes (Kol. 2,19).

---

Lass mich wachsen und reich an Liebe sein (1. Thess. 3,12).

---

Erhöhe meine Größe und tröste mich von allen Seiten (Psalm 71,21). Lass

---

mich an Weisheit und Statur zunehmen (Lukas 2,52).

---

Lass mich an Kraft zunehmen und meine Feinde verwirren (Apg 9,22). Lass deine

---

Gnade und Gunst in meinem Leben zunehmen.

---

Lass die Jahre meines Lebens zunehmen (Spr. 9,11).

---

Lass das Wort Gottes in meinem Leben wachsen (Apostelgeschichte 6,7). Segne mich in allem, was ich habe (5. Mose 14,22).

---

Lass mein Geben und meine Zehnten wachsen (5. Mose

---

14,22). Lass mein Ende groß sein (Hiob 8,7).

---

Lass mich wachsen in der Gnade und in der Erkenntnis Jesu Christi (2. Petrus 3,18).

---

Ich werde gedeihen wie eine Palme und wachsen wie eine Zeder im Libanon (Psalm 92,12).

---

Lass meinen Glauben überaus wachsen (2. Thessalonicher 1,3).

---

Der Wegbereiter ist vor mir hergegangen und hat alle Hindernisse und Barrieren des Feindes durchbrochen (Mika 2,13).

---

Herr, du bist der Gott des Durchbruchs. Du hast meine Feinde überwältigt (2. Sam. 5,20).

---

---

---

Meine Äste wachsen über jede Mauer, die der Feind aufbaut (Gen 49,22).

---

---

Ich kann durch eine Truppe rennen und über eine Mauer springen (Psalm 18,29).

---

---

Meine Nachkommen sollen über die ganze Erde verteilt sein, und meine Worte bis ans Ende der Welt (Psalm 19,4).

---

---

Ich bin Miterbe Jesu Christi. Gib mir die Heiden zum Erbe und die Enden der Erde zu meinem Eigentum (Psalm 2,8).

---

---

## KAPITEL 2 DEN BUND MIT GOTT SCHLIESSEN

*Dieser Kelch ist der neue Bund in meinem Blut, das  
für euch vergossen wird.*

– LUKAS 22,20

DIE BIBEL IST ein Buch der Bündnisse, das einen Gott der Bündnisse offenbart. Gottes Treue und Loyalität gegenüber dem Bund ist eines der Hauptthemen der Heiligen Schrift. Gott kann einen Bund nicht brechen. Gott ist seinem Volk treu und loyal.

Wir können auf Gottes Bund vertrauen und uns darauf verlassen, weil er zu seinen Versprechen steht. Als Gott bei niemandem Höherem schwören konnte, schwor er bei sich selbst.

Denn als Gott Abraham ein Versprechen gab, schwor er bei sich selbst, weil er bei niemand Größerem schwören konnte.

– HEBRÄER 6:13, KING JAMES VERSION

Das heißt, wir können unserem Bund mit Gott voll und ganz vertrauen, uns darauf verlassen und uns darauf verlassen.

Ein biblischer Bund ist eine Vereinbarung – normalerweise zwischen Gott und den Menschen. Die Bestimmungen einer solchen Vereinbarung verlangen absolute Treue, wie im ersten Gebot angegeben: „Du sollst keine anderen Götter neben mir haben“ (2. Mose 20,3; 5. Mose 5,7).

*Bund* (01285) (berit/berith/beriyth) bedeutet Vertrag, Vereinbarung, Übereinkunft zwischen zwei Parteien (erstmal verwendet in Gottes

Bund mit Noah – Genesis 6,18; 9,9–17). Wie weiter unten näher erläutert wird, beschreibt *beriyth* einen Vertrag, der durch das Durchschneiden von Fleischstücken geschlossen wird. Ein Bund ist eine feierliche, verbindliche Vereinbarung zwischen zwei Parteien und beinhaltet je nach Art des Bundes eine Reihe von Pflichten, Vorteilen und Strafen.

Gott schließt einen Bund mit den Menschen. Das ist eine sehr demütigende und ernüchternde Wahrheit. Die Tatsache, dass der große Gott durch einen Bund eine Beziehung zu den Menschen eingeht, ist erstaunlich. Gottes Absichten werden immer durch Bündnisse verwirklicht. Gottes Bund mit Abraham diente dem Zweck, den Völkern Erlösung und Segen zu bringen. Gottes Bund mit Israel diente ebenfalls diesem Zweck: den Messias in die Welt zu bringen.

## NUR EIN WEG ZUM WAHREN FRIEDEN

In Jesaja 54 verspricht Gott seinem Volk einen Friedensbund (Shalom): „Denn die Berge werden weichen und die Hügel wanken, aber meine Güte wird nicht von dir weichen, und der Friedensbund meines Mundes wird nicht wanken, spricht der Herr, der dich erbarmt“ (Jes 54,10). Aber Israel hat diesen Friedensbund nie konsequent eingehalten, weil es ihn immer wieder gebrochen hat. Die beste Zeit für Shalom war unter König Salomo, dessen Name eigentlich „Frieden“ bedeutet. Er war der erfolgreichste König Israels. Vierzig Jahre lang lebte Israel unter diesem Versprechen von Shalom. Aber dann heiratete Salomo andere Frauen und fing an, Götzen anzubeten, und es gab e i n e n Bruch oder eine Spaltung des Bundes, den Gott geschlossen hatte.

Frieden und Shalom kommen von Gott. Nur er kann sie geben, und

Er kann es wegnehmen. Wir haben auch die Wahl, gesegnet zu sein, indem wir im Bund mit ihm leben, oder ihn zu deaktivieren, indem wir nicht im Bund mit ihm leben.

Ich forme das Licht und schaffe die Finsternis, ich mache den Frieden und schaffe das Unheil; ich, der Herr, tue all diese Dinge.

– JESAJA 45:7, KJV

Wenn du Gott verlässt und seinen Bund brichst, wird Gott seinen Shalom zurückziehen und Unheil zulassen. Der Feind wird in dein Land kommen und dich zerstören. Das Schwert wird in das Land kommen und der Wohlstand wird zerstört werden. Wir sehen, dass dies wahr ist, wenn wir die Erfahrungen der Israeliten im gesamten Buch der Richter betrachten. Aber Gott wird Warnungen und Korrekturen senden. Er begann, Propheten oder „Boten des Bundes“ zu einem Bundesvolk zu senden, um es vor seinem Vertragsbruch zu warnen und ihm eine Chance zu geben, Buße zu tun, bevor Gottes Zorn über es kommen würde. Die Propheten sagten wiederholt, dass es für die Gottlosen keinen Frieden gibt.

Wenn dir ein Prophet sagt, dass du ein Leben in Frieden haben wirst, obwohl du gegen Gottes Wort – seinen Bund – verstößt, dann lügt dieser Prophet, denn du wirst keinen Shalom, keinen Frieden und keinen Wohlstand erfahren, wenn du nicht im Bund mit Gott lebst. Wer böse und ungerecht ist, hat keinen Frieden. Lass dich nicht täuschen.

Gott hat Israel versprochen, dass er ihnen diesen Shalom geben würde, wenn sie seine Gebote halten würden. Aber sie haben nicht auf ihn gehört. Gott hatte jedoch einen Plan, der nicht nur Israel wiederherstellen würde, wenn es sich dafür entscheiden würde, sondern auch auf die ganze Menschheit ausgedehnt werden sollte.

In Jeremia 31,31–34 sagte Gott dem Volk, dass es seinen Frieden unter dem alten Bund nicht erfahren könne, weil es ihn immer wieder brach. Er spielte damit auf die Tatsache an, dass sie Gottes wahren Frieden nur durch den Messias erfahren könnten. Der Messias würde kommen, um einen neuen Bund zu schließen. Er kam und verkündete die gute Nachricht vom Reich Gottes.

Den wahren Shalom Gottes kannst du nur durch seinen Sohn erleben – den „Friedensfürsten“ (Jesaja 9,6). Jesus kam, um das „Evangelium des Friedens“ (Römer 10,15; Epheser 6,15) zu verkünden – oder das Evangelium des Shalom, das Evangelium des Reiches Gottes. Deshalb müssen wir Buße tun und das Evangelium des Friedens annehmen.

Du bist unter einem neuen Bund, wenn du das Opfer Christi für dich angenommen hast und dein Leben seiner Autorität unterstellst. Aber wenn du Christus und sein Opfer ablehnst, lehnt du seinen neuen Bund und genau den Shalom ab, den du suchst – so wie die Kinder Israels ihn abgelehnt haben, als er kam. In Lukas 19,41–42 weinte Jesus über Jerusalem, weil er wusste, dass sie, wenn sie ihn ablehnten, keinen Shalom erleben würden, sondern stattdessen das Schwert. Er wusste, dass der Feind einen Graben um sie herum bauen und sie von allen Seiten belagern würde und dass kein Stein auf dem anderen bleiben würde. Krieg, Hungersnot, Armut, Seuchen und Tod würden kommen.

Wenn du Jesus ablehnst, lehnt du deine einzige Hoffnung auf Frieden und Wohlstand ab.

## [JESUS IST UNSER BUND](#)

Durch die Ankunft Jesu auf Erden und das Geschenk der Erlösung und Befreiung sehen wir die Verkörperung der Treue Gottes.

Seit den Zeiten Abrahams, Isaaks und Jakobs, über Mose, David und die Propheten hatte Gott versprochen, einen Erlöser zu senden. Sein Name war Jesus, „denn er wird sein Volk von seinen Sünden erlösen“ (Mt 1,21).

Deshalb sehen wir in den Evangelien, wie Menschen mit ihren Problemen zu Jesus kommen und sagen: „Sohn Davids, hab Erbarmen mit mir.“ Sie wussten, dass der Messias – der Sohn Davids – kommen würde, um Israel Gottes Barmherzigkeit zu schenken und es aus all seinen Schwierigkeiten zu retten. Das sehen wir in der Prophezeiung von Zacharias, dem Vater von Johannes dem Täufer, in Lukas 1,67–75 (Hervorhebung hinzugefügt):

Gesegnet sei der Herr, der Gott Israels, denn er hat sein Volk besucht und erlöst und uns ein Heilhorn aufgerichtet im Haus seines Dieners David, wie er es durch den Mund seiner heiligen Propheten seit der Erschaffung der Welt verkündet hat, dass wir [Israel] von unseren Feinden und aus der Hand aller, die uns hassen, gerettet werden, *um die Barmherzigkeit zu erfüllen, die er unseren Vätern versprochen hat, und seines heiligen Bundes zu gedenken*, den Eid, den er unserem Vater Abraham geschworen hat, uns zu befreien aus der Hand unserer Feinde, damit wir ihm ohne Furcht dienen können in Heiligkeit und Gerechtigkeit vor ihm alle Tage unseres Lebens.

Hier verkündete Zacharias, dass der Messias gekommen ist und dass Israel in Jesus die größte Manifestation der Treue und Barmherzigkeit Gottes sehen würde, die jemals einem Menschen zuteil geworden ist – die Erlösung. Seine Menschwerdung war die Manifestation der ewigen Erlösung und der ewigen Erlösung. Er würde also nicht nur Wunder für Israel vollbringen, sondern auch ihre ewige Erlösung, Vergebung und Aufnahme in das Reich Gottes sichern.

## DIE ERLÖSUNG KOMMT DURCH DEN NEUEN BUND ZU DEN HEIDEN

Anders als wir vielleicht denken, war Jesus nicht für alle da. Sein Hauptziel war es, Gottes Verheißungen an Abraham und Israel zu erfüllen, sie zu bestätigen, ihnen Barmherzigkeit zu erweisen und die Übriggebliebenen zu retten. In Jeremia 31,31–34 heißt es:

Ich werde einen neuen Bund mit dem Haus Israel und mit dem Haus Juda schließen – nicht wie der Bund, den ich mit ihren Vätern geschlossen habe, als ich sie an der Hand nahm, um sie aus dem Land Ägypten zu führen. Meinen Bund haben sie gebrochen, obwohl ich ihr Ehemann war, spricht der Herr. Aber das ist der Bund, den ich nach diesen Tagen mit dem Haus Israel schließen werde, spricht der Herr: Ich werde meine Gesetze in ihre Köpfe geben und sie auf ihre Herzen schreiben. Ich werde ihr Gott sein, und sie werden mein Volk sein. Niemand wird mehr seinen Nachbarn oder seinen Bruder lehren und sagen: „Erkenne den Herrn!“, denn sie alle, vom Kleinsten bis zum Größten, werden mich erkennen, spricht der Herr. Denn ich werde ihre Schuld vergeben und ihre Sünden nicht mehr gedenken.

Er kam nicht, um Juden *und* Nichtjuden zu dienen. Als Nichtjuden zu ihm kamen, um von ihm bedient zu werden, war er von ihrem Glauben echt überrascht. Das sehen wir in der Geschichte von der nichtjüdischen Frau, die zu Jesus kam und ihn bat, ihre Tochter zu heilen. Jesus sagte: „Ich bin nur zu den verlorenen Schafen des Hauses Israel gesandt worden .....Es ist nicht gut, den Kindern das Brot wegzunehmen und es den Hündinnen vorzuwerfen.“ „den kleinen Hunden“ (Matthäus 15,24–26). Das klingt nicht gerade mitfühlend oder barmherzig, jemanden als Hund zu bezeichnen. Sie blieb aber dran und sagte: „Ja, Herr, aber auch die kleinen Hunde bekommen die Brotreste, die vom Tisch ihrer Herren fallen“ (Vers 27).

Im Grunde genommen sagte sie: „Ich will nicht, was dem Volk Gottes gehört. Ich will nur das, was sie nicht wollen.“ Man muss verstehen, dass Gott alle Menschen in Israel hätte heilen und befreien können, aber Israel nahm nicht alles, was Gott ihm gab. Deshalb gab es ein paar Krümel übrig. Krümel sind das, was übrig bleibt. Und weil Israel so viel von dem zurückließ, was Gott für sie hatte, heilte Jesus ihre Tochter.

Manche verstehen vielleicht nicht, warum Jesus so auf sie reagiert hat. Man muss bedenken, dass sie eine Heidin war und keinen Bund mit Gott hatte. Sie hatte kein Recht, Gnade zu fordern. Sie hatte keinen Bund, keine Beziehung zu Gott. Gnade ist mit einem Bund verbunden. Wenn man einen Bund mit Gott hat, kann man Gnade empfangen. Gnade steht einem zur Verfügung.

Schauen wir uns mal eine andere Geschichte in Lukas 17,12–18 an:

Als er in ein Dorf kam, kamen ihm zehn Männer entgegen, die aussätzig waren. Sie blieben in einiger Entfernung stehen und riefen: „Jesus, Meister, hab Erbarmen mit uns!“ Als er sie sah, sagte er zu ihnen: „Geht, zeigt euch den Priestern.“ Und während sie gingen, wurden sie rein. Einer von ihnen kehrte um, als er sah, dass er geheilt war, und lobte Gott mit lauter Stimme und fiel vor ihm auf sein Gesicht und dankte ihm. Und es war ein Samariter. Da antwortete Jesus und sprach: Sind nicht zehn rein geworden? Wo sind die anderen neun? Ist keiner zurückgekommen, um Gott zu loben, außer diesem Fremden?“

Ich glaube, dass die Geschichte von dem einen samaritanischen Aussätzigen, der zurückkam, in der Bibel steht, um zu zeigen, dass Israel so viel Gnade von Gott bekommen hat, aber sie haben es nicht geschätzt. Der Samariter (ein Nichtjude) war dankbar. Die Außenstehenden sind dankbarer als die Insider. Die Insider nehmen es als selbstverständlich hin. Der Samariter kam zurück und dankte Jesus. Er war froh, geheilt worden zu sein. Er

verstand, dass er kein Jude war, dass er nicht zum Bund gehörte, aber dennoch geheilt wurde. Die anderen neun gingen fröhlich ihrer Wege. Viele von denen, die zum Bund gehören, sind oft nicht dankbar für die Gnade Gottes. Sie halten sie für selbstverständlich.

Nur die Überreste des Hauses Israel haben Jesu Dienst und seine Erfüllung des Bundes angenommen. Der Rest Israels hat sein Herz verhärtet. Also hat Gott seine Gnade auf die Heiden ausgeweitet. Das sind wir! Wir werden gerettet werden. Wir werden geheilt werden. Wir werden befreit werden. Es war schon immer Gottes Plan, dass seine Gnade zu den Nationen oder den Heiden kommen würde. Römer 15,8–9: „Ich sage aber, dass Jesus Christus ein Diener der Beschneidung [ den Juden] geworden ist, um die Wahrheit Gottes zu bestätigen und die Verheißungen an die Väter [ Abraham, Jakob und Isaak] zu erfüllen, damit die Heiden Gott für seine Barmherzigkeit preisen.“ Aber denk dran, dass Barmherzigkeit mit dem Bund zusammenhängt. Damit die Heiden Gottes Barmherzigkeit empfangen konnten, musste Gott einen neuen Bund schließen.

In der Passahnacht setzte sich Jesus mit seinen Jüngern zusammen, nahm das Brot und den Kelch und sagte: „Dieser Kelch ist der neue Bund in meinem Blut, das für euch vergossen wird“ (Lukas 22,20). Er schloss einen neuen Bund mit diesen zwölf Männern, dem neuen Israel Gottes. Durch den Tod Christi kommen wir alle in einen neuen Bund mit Gott. Alle, die in Israel gerettet wurden, wurden also durch diesen neuen Bund gerettet. Dann kamen die Heiden zu diesem Bund hinzu und begannen, Gnade zu empfangen. Weil du durch das Blut Jesu einen Bund hast und gläubig bist, wird dir Gnade zuteil!

## GEBETE, UM GOTTES BUND IN DEINEM LEBEN ZU AKTIVIEREN

Shalom, Wohlstand und Frieden gehören mir durch Jesus Christus.

Ich bin ein Heiliger

Gottes. Ich bin ein Kind

Gottes.

Ich hab einen Pakt mit Gott.

Mein Bund ist ein Bund des Friedens, des Wohlstands und des Segens.

Ich lebe jeden Tag meines Lebens nach diesem Bund.

Ich genieße Shalom, Wohlstand, Frieden und Sicherheit alle Tage meines

Lebens. Ich werde im Bund leben.

Ich werde dem Bund durch das Blut Jesu treu bleiben.

Ich hab einen Bund des Shalom, des Friedens und des Wohlstands in meinem Leben.

Herr, du hältst deinen Bund und deine Gnade denen, die dich lieben und deine Gebote halten (2. Mose 20).

Herr, du segnest alle, die auf deine Stimme hören und deinen Bund halten.

Herr, ich halte mich an deinen Bund durch deinen Tod und dein Opfer. Ich wähle das Leben (den Segen) (5. Mose 30,19).

Dein Segen soll auf mich kommen und mich überholen (5. Mose 28,2). Ich soll

gesegnet sein in der Stadt und gesegnet auf dem Feld (5. Mose 28,3).

Möge die Frucht meines Leibes gesegnet sein, und möge alle Frucht meiner Arbeit gesegnet sein (5. Mose 28,4).

Mein Korb und mein Vorrat mögen gesegnet sein (5. Mose 28,5).

Lass mich gesegnet sein, wenn ich hereinkomme, und gesegnet, wenn ich

ausgehe (5. Mose 28,6). Lass die Feinde meiner Seele vor mir in sieben

Richtungen fliehen (5. Mose 28,7).

Segne meine Vorratskammern und alles, was ich anfasse, und segne mein Land (5. Mose 28,8).

Mach mich zu einem heiligen Menschen für dich, Herr (5. Mose 28,9). Lass

alle Leute sehen, dass ich nach deinem Namen genannt bin (5. Mose

28,10). Gib mir reichlich Güter (5. Mose 28,11).

Öffne mir deine guten Schätze und lass den Regen des Himmels auf mein Leben fallen und segne die Arbeit meiner Hände (5. Mose 28,12).

Lass mich vielen Völkern leihen (geben) und nicht borgen (5. Mose 28,12). Mach mich

zum Haupt und nicht zum Schwanz (5. Mose 28,13).

Lass mich nur oben sein und nicht unten (5. Mose 28,13).

## KAPITEL 3

### DIE GUNST GOTTES ANZAPFEN

*Du hast mir Leben und Gnade geschenkt, und dein  
Besuch hat meinen Geist bewahrt.*

—HIOB 10:12, KJV

Was für ein Segen, Leben und Gnade zu bekommen! Der Herr segnet sein Volk mit Leben und Gnade. Leben und Gnade sind Geschenke von Gott. Das ist so, weil er gnädig ist. Er ist der Herr, der Gott, barmherzig und gnädig (2. Mose 34,6). Gnade wird denen gegeben, die einen Bund mit Gott haben, und sie gibt uns das gewisse Extra, um erfolgreich zu sein, wenn wir das tun, wozu Gott uns berufen hat.

*Gnade* bedeutet „Gnade“, „das, was Freude, Vergnügen, Wonne, Lieblichkeit, Charme und Liebenswürdigkeit schenkt“ sowie „guter Wille, Wohltat, Großzügigkeit, Belohnung.“<sup>1</sup> Wenn man die hebräischen und griechischen Definitionen von *Wohlstand* nachschlägt, finden sich viele dieser Wörter auch im Zusammenhang mit Gnade wieder.

Gnade ist Wohlwollen. Das ist Gottes Güte und Freundlichkeit gegenüber denen, die ihn lieben. Gnade bringt tolle Segnungen mit sich, wie zum Beispiel Wohlstand, Gesundheit, Chancen und Fortschritt. Die Bibel erzählt viele Geschichten, wie Gottes Gnade seinem Volk geholfen hat, große Durchbrüche zu erleben. Gnade ist Gottes liebevolle Güte. Ich möchte, dass du voll und ganz verstehst, was Gottes Friedensbund für dich bedeuten kann.

für dich bedeuten kann.

Gottes Friede (Shalom) – Gunst, Gnade, Güte, Segen, Freundlichkeit, Freude, Wohlstand, Gesundheit, Chancen und Fortschritt – kann in dein Leben kommen. Gott möchte dir die Fülle seines Shalom schenken.

Weitere Definitionen von Gunst sind „Bevorzugung“, „parteiisch sein“, „erleichtern“, „unterstützen“, „eine Freundlichkeit erweisen“, „Bevorzugung; Wohlwollen; Zuneigung“.

Synonyme für „Gunst“ sind „bevorzugen“, „mögen“, „billigen“, „unterstützen“, „befürworten“, „eher neigen“, „ehren“, „bevorzugt behandeln“, „begünstigen“, „fördern“, „mit Vorliebe behandeln“, „Rücksicht nehmen“, „eine Ausnahme machen“, „als etwas Besonderes behandeln“, „seinen Einfluss nutzen“, „als etwas Besonderes behandeln“.

Das ist es, was Gott für dich tun wird. Du kannst dein Leben mit göttlicher Hilfe und Unterstützung leben. Du kannst den Status eines „begünstigten Kindes“ genießen. Die Gunst Gottes bringt enorme Vorteile mit sich. Um diese Vorteile genießen zu können, musst du lernen, wie du die Gunst Gottes für dich nutzen kannst.

## STUFEN DER GUNST

Bevor ich dir erzähle, wie du Gottes Gunst für dich nutzen kannst, möchte ich dir sagen, dass du bereits Gottes Gunst hast. Wenn du gerettet bist, hast du einen Bund mit Gott geschlossen und damit Gunst empfangen. Deine Erlösung ist eine Gunst Gottes. Es gibt jedoch verschiedene Stufen der Gunst. Du kannst in der Gunst wachsen.

Jesus wurde immer weiser und wuchs heran, und Gott und die Leute mochten ihn immer mehr.

Jesus wurde immer beliebter bei Gott und den Leuten. Auch du kannst bei Gott und den Leuten beliebter werden. Du solltest nicht auf dem gleichen Beliebtheitslevel bleiben. Es gibt noch viel mehr Bereiche, in denen du beliebt sein kannst.

Große Gnade war mit ihnen allen.

— Apostelgeschichte 4:33

Gnade ist, wie ich schon gesagt habe, dasselbe wie Gunst. Es ist das griechische Wort *charis*, was Gunst bedeutet.<sup>2</sup> Wo immer du das Wort *Gnade* siehst, kannst du an Gunst denken. Die Gemeinde in der Apostelgeschichte hatte große Gnade (Gunst). Es gibt Gunst und dann gibt es *große* Gunst. Wir wollen in den Bereich der großen Gunst kommen.

... viel mehr werden diejenigen, die die Fülle der Gnade und die Gabe der Gerechtigkeit empfangen, durch einen, Jesus Christus, zum Leben regieren.

—RÖMER 5:17, KJV

Es gibt jede Menge Gnade (Gunst). Diejenigen, die jede Menge Gunst bekommen, werden durch Jesus Christus im Leben regieren. Wir wollen in den Bereich der Gunst kommen. Gott ist ein Gott der Fülle. Er kann viel mehr tun, als wir uns vorstellen können (Eph. 3,20).

Gnade und Friede werden euch reichlich zuteil durch die Erkenntnis Gottes und Jesu, unseres Herrn.

—2 PETRUS 1:2, KJV

Gnade kann vermehrt werden. Du kannst eine Fülle von Gnade empfangen, indem sie dir vermehrt wird. Du kannst durch Vermehrung in Gnade wachsen. Wir wollen in den Bereich der Gnade eintreten, wo uns Gnade vermehrt wird.

Schränke die Gnade, die du empfangen kannst, nicht ein. Gottes Gnade ist grenzenlos. Wir sollten immer mehr Gnade empfangen. Je mehr Gnade du empfängst und in ihr lebst, desto mehr Wunder und Durchbrüche wirst du erleben. Dir werden mehr Türen offen stehen. Du wirst mehr finanzielle Wunder erleben.

Es wird eine Generation von Gläubigen geben, die in mehr Gnade leben wird als jede Generation vor ihr. Gott schüttet eine Fülle von Gnade auf die Erde aus. Es ist Zeit, dass die Gemeinde diese Fülle empfängt und darin lebt.

Diese Generation wird in einer Gnade leben, wie es andere noch nie erlebt haben. Mach dich bereit, eine Gnade zu empfangen und zu leben, wie du sie noch nie erlebt hast!

Lass Gnade und Wahrheit dich nicht verlassen: Binde sie um deinen Hals, schreibe sie auf die Tafel deines Herzens, damit du Gnade und gutes Verständnis vor Gott und den Menschen findest.

—SPRÜCHE 3:3-4, KJV

## GNADE UND MITGEFÜHL VERSTÄRKEN DIE GNADE GOTTES

Es gibt Wege, Gottes Gunst in deinem Leben zu steigern. Ein Weg ist, in Barmherzigkeit und Wahrheit zu leben. *Barmherzigkeit* ist das hebräische Wort „*checed*“, was Güte oder Mitleid bedeutet. Es bedeutet auch Gunst. Mit anderen Worten: Wenn du anderen Gunst erweist, wirst du Gunst ernten.

Das ist einfach das Gesetz von Saat und Ernte. Wenn du anderen gegenüber freundlich bist und ihnen Mitleid und Barmherzigkeit zeigst, wirst du Gunst erfahren. Mitleid zu haben bedeutet, Mitgefühl zu zeigen. Das bedeutet, sich um andere zu kümmern und ihnen zu helfen.

Egoistische Menschen leben nicht in Gnade. Ein hartes Herz hält den Fluss der Gnade Gottes auf. Weil die Ungerechtigkeit überhandnimmt, wird die Liebe vieler erkalten (Matthäus 24,12). Du kannst es dir nicht leisten, dein Mitgefühl zu verschließen und zu erwarten, dass du in Gottes Gnade lebst (1. Johannes 3,17).

Er ist gnädig [charismatisch], voller Mitgefühl [barmherzig] und gerecht [gerecht].  
Ein guter Mensch zeigt Gnade und leiht .....Er hat  
zerstreut [verteilt], er hat den Armen [Bedürftigen] gegeben . . .

– PSALM 112:4–5, 9, KJV

Das ist die Art von Mensch, der in der Gunst des Herrn wandelt. Er sät Gunst und erntet Gunst. Gunst wird ihm durch das Gesetz von Saat und Ernte vervielfacht. Er hat Mitleid mit den Armen und gibt. Er ist barmherzig und mitfühlend. Gott begünstigt diejenigen, die andere begünstigen.

## TREUE VERSTÄRKT DIE GNADE GOTTES

*Die Wahrheit* ist das hebräische Wort „*emet*“, was Stabilität, Gewissheit und Vertrauenswürdigkeit bedeutet. Vertrauenswürdig zu sein heißt, zuverlässig zu sein. Bist du ein zuverlässiger Mensch? Können sich die Leute darauf verlassen, dass du tust, was du sagst? Ist dein Wort dein Versprechen? Das sind die Fragen, die du dir stellen musst. Wenn du Gnade bei Gott finden willst

und bei den Menschen, musst du vertrauenswürdig sein. Du musst treu sein. Treu zu sein bedeutet, vertrauenswürdig und glaubwürdig zu sein.

Nun hatte Gott Daniel Gnade und Zuneigung beim Obersten der Kämmerer geschenkt.

– DANIEL 1:9, KJV

O Daniel, du hochgeliebter Mann.

– DANIEL 10:11

Dann suchten die Präsidenten und Fürsten nach einer Gelegenheit, Daniel wegen des Königreichs anzuklagen, aber sie konnten keine Gelegenheit und keinen Fehler finden, da er treu [vertrauenswürdig] war.

—DANIEL 6:4, KJV

Daniel war ein Typ, der mit Gott auf gutem Fuß stand. Er war bei Gott und den Leuten beliebt. Er war echt geliebt. Beachte, dass er auch ein treuer Typ war. Das war der Schlüssel dafür, dass Daniel so viel Gnade bekam.

Und Joseph fand Gnade [Gunst] in seinen Augen.

– GENESIS 39:4, KJV

Das Gleiche galt für Joseph. Er war vertrauenswürdig. Er würde nicht mit der Frau seines Herrn sündigen, weil er treu war. Er wusste, dass sein Herr ihm alles in seinem Haus anvertraute. Er sündigte nicht mit Potifars Frau, obwohl sie ihn täglich bedrängte.

Wenn du bisher nicht vertrauenswürdig warst, dann bereue es und fang an, dein Wort zu halten. Werde dem Haus Gottes treu. Werde

ein treuer Angestellter. Komm pünktlich zur Arbeit. Sei zuverlässig bei der Arbeit. Sei in all deinen Beziehungen vertrauenswürdig. Sei deinem Ehepartner treu. Die Gunst Gottes wird in dein Leben fließen. Nimm die notwendigen Veränderungen vor und beobachte, wie Gottes Gunst zu fließen beginnt.

Handle mit Barmherzigkeit und Wahrheit. Heile die Kranken. Treibe Dämonen aus. Gib den Hungrigen zu essen. Kleide die Nackten. All das sind Dienste der Barmherzigkeit.

Predigt die Wahrheit. Lehrt die Wahrheit. Geht keine Kompromisse ein, wenn es um das Wort Gottes geht. Gottes Wort ist Wahrheit (Johannes 17,17). Seid Täter des Wortes! Steht zum Wort! Verteidigt die Wahrheit!

Seid ehrlich. Lügt nicht. Lebt kein heuchlerisches Leben. Diese Dinge werden den Fluss der Gnade aus eurem Leben unterbrechen. Folgt keinen falschen Lehren. Bleibt bei der Wahrheit. Folgt einer gesunden Lehre.

Lebt ein Leben, das vor Gott und den Menschen ehrlich ist (2. Korinther 8,21). Ehrlichkeit wird Gottes Gunst auf euch kommen lassen. Gott liebt Ehrlichkeit. Ehrlichkeit ist Wahrhaftigkeit und Aufrichtigkeit.

Gnade [Gunst] sei mit allen, die den Herrn Jesus Christus aufrichtig lieben. Amen.

– EPHESER 6,24

Gnade wird denen zuteil, die aufrichtig mit Gott leben. Aufrichtig bedeutet echt, ohne Heuchelei oder Vorwand. Bist du aufrichtig in deinem Leben mit Gott? Wenn ja, dann kannst du erwarten, dass Gnade in dein Leben kommt.

[Großzügigkeit bringt dir mehr Gnade](#)

Geben ist eine weitere Möglichkeit, Gottes Gunst zu gewinnen. „Ein guter Mensch ist gnädig und leiht gern“ (Psalm 112,5). Geben ist eine Möglichkeit, anderen Gnade zu erweisen. Es gibt eine Art des Gebens, die ich besonders hervorheben möchte, die dir Gnade in einer Weise bringen wird, wie du sie vielleicht noch nie erlebt hast. Es gibt einen Bereich der Gnade, in den dich diese Art des Gebens führen wird, wie es keine andere Art des Gebens vermag.

Und Gott ist in der Lage, euch alle Gnade [Gunst] im Überfluss zu schenken, damit ihr in allen Dingen allezeit alle Genüge habt und über die Maßen reich seid zu jedem guten Werk (wie geschrieben steht: „Er hat *ausgestreut*, er hat den Armen geschenkt; seine Gerechtigkeit bleibt in Ewigkeit“ ).

—2. KORINTH 9:8–9, KJV, HERVORHEBUNG HINZUGEFÜGT

Ich habe „in alle Welt verstreut“ betont. Vor Jahren hat der Herr unseren Dienst dazu herausgefordert, in anderen Nationen zu säen. Er wollte, dass wir uns in alle Welt zerstreuen. Ein Dienst, der sich in alle Welt verstreut, wird mit einer Fülle von Gnade überschüttet. Gott wird euch mit Gnade „überreichlich“ segnen. Das ist die wörtliche Bedeutung des Wortes „*überreichlich*“ im Griechischen. Es wird eine Überfülle an Gnade geben.

Die meisten Gläubigen haben noch nie in dieser Ebene der Gnade gelebt. Sie steht denen offen, die sich in alle Welt zerstreuen. Barmherzigkeit zu zeigen und armen Nationen zu geben, ist der Weg, um in diesen Bereich der Gnade zu gelangen.

Es wird eine Fülle finanzieller Gnade für diejenigen freigesetzt werden, die sich in alle Welt zerstreuen. Gott wird deinen gesäten Samen vervielfachen. So kannst du in den Bereich der Vermehrung eintreten. Vermehrung bringt immer Überfluss mit sich.

Geiz wird den Fluss der Gunst aus deinem Leben abwürgen. Du kannst nicht geizig sein und gleichzeitig reichlich Gunst erfahren. Wer gibt, bekommt Gunst. „Gebt, dann wird euch gegeben werden; ein guter Maß, gedrückt, geschüttelt und überfließend [überreichlich] werden die Menschen euch in euren Schoß geben“ (Lukas 6,38, KJV). Die Leute werden dir Gunst erweisen, indem sie dir in deinen Schoß geben. Es wird so viel Gnade geben, dass deine Finanzen überfließen werden. Das ist eine Fülle von Gnade. Wir wollen auf dem Niveau der „Fülle der Gnade“ wandeln und leben.

## GROSSE GNADE (GNADE)

Und mit großer Kraft bezeugten die Apostel die Auferstehung des Herrn Jesus. Und große Gnade [Gunst] war auf ihnen allen.

—APOSTELGESCHICHTE 4:33

*Groß* ist das griechische Wort *mega*. Von diesem Wort kommt das Wort *mega*. Mit anderen Worten, sie hatten mega-Gnade. Mega bedeutet groß. Es bedeutet auch „eine Million“. Es gibt Megabucks, Megabytes, Megadosen und Megahertz. Die Bedeutung ist immer etwas Riesiges. Wir wollen in den Bereich der mega-Gnade eintreten.

Die Salbung der Apostel bringt viel Gnade mit sich. Das ist ein Teil der apostolischen Kirche. Wenn man so viel Gnade hat, fehlt es einem an nichts.

Ich danke meinem Gott immer für euch wegen der Gnade Gottes, die euch durch Jesus Christus gegeben ist, dass ihr durch ihn in allem reich seid, in aller Rede und aller Erkenntnis, wie das Zeugnis von Christus in euch bestätigt worden ist, sodass ihr in keiner Gabe hintertrötzt, während ihr auf die Offenbarung unseres Herrn Jesus Christus wartet.

Das ist eine große Gunst. Wenn du in diesem Bereich der Gunst wandelst, wirst du in keiner Gabe hinterherhinken. Du wirst in allem bereichert werden. *Bereichern* bedeutet reich machen. *Reich sein* bedeutet, einen Überfluss zu haben. Das ist ein Maß an Gunst, das Überfluss freisetzt.

Die Apostel gaben Gnade weiter, wenn sie an die Gemeinden schrieben. Das gehört zum apostolischen Dienst dazu. Apostel und andere Gaben des Dienstes sind gesalbt, um dem Leib Christi Gnade zu schenken. Gnade und Apostelamt sind miteinander verbunden (Röm 1,5).

Je apostolischer ihre Gemeinden werden, desto mehr werden sie in der Gunst wachsen. Dies ist die Stunde, in der Gott den apostolischen Dienst in der Gemeinde wiederherstellt. Die Gemeinde empfängt wieder den Dienst der Apostel. Apostel werden wieder anerkannt. Wenn wahre Apostel dienen, werden wir eine große Freisetzung der Gunst Gottes für die Gemeinde erleben. Dies geschieht bereits. Es ist die Zeit der Gunst Gottes. Dies ist das Jahr der Gunst des Herrn.

Du wirst dich erheben und dich Zions Bitten zuwenden, denn die Zeit, ihr Gnade zu erweisen, ist gekommen, ja, die festgesetzte Zeit ist da.

—PSALM 102:13, KJV

Wir leben in apostolischer Zeit. Dies ist eine Zeit der Gnade. Gott tut in dieser Zeit großartige Dinge. Er vollbringt ein Werk, das so groß ist, dass man es nicht glauben kann (Hab. 1,5). Es ist eine festgesetzte Zeit. Das bedeutet, dass es vom Vater so bestimmt wurde. Kein Teufel kann es aufhalten. Du musst daran glauben und Gottes Gnade empfangen.

## GNADE VERVIELFACHEN SICH DURCH WISSEN, WEISHEIT UND VERSTÄNDNIS

Gnade [Gunst] und Friede werde euch vermehrt durch die Erkenntnis Gottes und Jesu, unseres Herrn.

—2 PETRUS 1:2, KJV

Gnade wird durch die Erkenntnis Gottes und unseres Herrn Jesus vermehrt. Das heißt, je mehr wir Gott und den Herrn Jesus kennenlernen, desto mehr Gnade bekommen wir. So wird Gnade vermehrt – durch Erkenntnis. Ich ermutige die Heiligen immer, zu lernen. Lest gute Bücher. Lernt mehr über die Dinge Gottes. Werdet weiser. Hängt mit weisen Menschen ab. Wenn ihr weiser werdet, werdet ihr auch mehr Gnade bekommen.

Denn wer mich findet, der findet das Leben und wird die Gunst des Herrn erlangen.

–SPRÜCHE 8:35, KJV

Das ist Weisheit, die da spricht. Weisheit bringt Gunst. Wir brauchen Weisheit. Das ist das Wichtigste. Wir brauchen Weisheit, Wissen und Verständnis. Gutes Verständnis bringt Gunst (Spr. 13,15). Im nächsten Kapitel werden wir mehr über Weisheit sprechen.

Lass uns jetzt Wissen, Weisheit und Verständnis mit dem apostolischen Dienst verbinden. Apostel werden von Gott gesandt, um der Gemeinde Offenbarung zu bringen (Eph. 3). Sie helfen der Gemeinde, in der vielfältigen Weisheit Gottes zu wandeln (Eph. 3,10). Gottes Weisheit ist vielfältig. Das heißt, sie hat viele Facetten. Gottes Weisheit umfasst

jeden Aspekt des Lebens. Sie ist nicht auf eine einzige Offenbarung beschränkt. Es gibt viele verschiedene Aspekte Gottes. Gott zu kennen bedeutet, dass du ihn in seinen vielfältigen Dimensionen kennst. Du verstehst die apostolischen, prophetischen, evangelistischen, pastoralen und lehrenden Eigenschaften Gottes.

Du solltest Heilung, Befreiung, Wohlstand, Glauben, Liebe, Lobpreis, Anbetung, Heiligkeit und alle anderen Wahrheiten verstehen, die der Heilige Geist der Gemeinde offenbart. Wenn dein Wissen zunimmt, wird dir Gnade in Fülle zuteil.

Unwissenheit stoppt den Fluss der Gnade. Bleib nicht unwissend. Studiere, lies und lerne. Hör auf gute Botschaften. Geh in eine Gemeinde, wo Gottes Wort gelehrt wird. Verbinde dich mit Leuten, die Gott kennen. Wissen ist ein Geist (Jesaja 11,2). Der Geist des Wissens wird dir gegeben, wenn du mit Leuten zusammen bist, die Gott wirklich kennen.

Wir wollen in den Bereich der Gnade kommen, wo sie vermehrt wird. Vermehrung bringt enormen Zuwachs. Vermehrung bedeutet, die Menge, Anzahl oder den Grad von etwas zu erhöhen. Das ist Gottes Wunsch für dich. Er möchte seine Gnade in deinem Leben vermehren. Wenn du an Erkenntnis zunimmst, wird er seine Gnade dir gegenüber vermehren.

Wenn die Gunst sich vervielfacht, wirst du anfangen, reichlich Gunst zu erfahren, und die Arbeit deiner Hände wird fruchtbar sein. Dann wirst du in der Lage sein, im Leben zu herrschen. Um zu herrschen, braucht man Gunst. David konnte herrschen, weil Gott ihm Gunst erwies. Er überwand jedes Hindernis, weil Gott ihm Gunst erwies.

Denn du bist die Ehre ihrer Stärke, und durch deine Gnade wird unser Horn erhöht.

—PSALM 89:17, KJV

Gunst bringt Erhöhung. Sie bringt Beförderung und Ehre.

... sogar die Reichen unter dem Volk werden um deine Gunst bitten.

—PSALM 45:12, KJV

Bitte den Herrn um Gnade. Wir haben nicht, weil wir nicht bitten. Bitte um Gnade bei der Arbeit. Bitte um Gnade in deinem Dienst. Bitte Gott um Gnade für dein Geschäft und deine Familienbeziehungen. Gott hat Freude daran, Gnade zu schenken. Wenn die Reichen um Gottes Gnade bitten, können die Armen es erst recht. Bitte Gott um Gnade in jedem Bereich deines Lebens, in dem es dir an etwas fehlt. Gnade wird deine Situation verändern.

Gnade wird Durchbrüche bewirken. Gnade wird Finanzen freisetzen. Gnade wird Eigentum freisetzen. Gnade wird neue Türen öffnen.

## GNADE KOMMT ZU DEN DEMÜTIGEN

Aber er gibt mehr Gnade [Gunst]. Darum sagt er: Gott widersteht den Hochmütigen, aber den Demütigen gibt er Gnade [Gunst].

—JAKOBUS 4:6, KJV

Gnade kommt zu den Demütigen. Diejenigen, die ihre Not erkennen und bitten, können empfangen. Stolz unterbricht den Fluss der Gnade in deinem Leben.

Demut ist wichtig, um Gottes Gunst zu haben. Wenn du dich demütigst und Gott um seine Gunst bittest, wird er dir mehr davon geben. Wiederhole die Bekenntnisse am Ende dieses Kapitels. Fang an, Gottes Gunst durch Gebet, Demut, Geben, Barmherzigkeit, Wahrheit und Wissen zu nutzen. Nimm die Fülle der Gnade an und lebe darin, jeden Tag deines Lebens.

Fülle der Gunst alle Tage deines Lebens.

## MEIN ZEUGNIS DER GNADE

Ich wurde in Chicago geboren und verbrachte den größten Teil meiner Kindheit und Jugend in einem kleinen Stadtteil, bis ich heiratete. Ich war nie außerhalb dieses kleinen Gebiets gewesen. Ich war noch nie mit einem Flugzeug geflogen.

Meine Mutter war eine italienische Katholikin, eine waschechte Sizilianerin. Sie liebte den Papst, sie liebte die katholische Kirche. Sie war Italienerin. Meine Großeltern kamen aus Sizilien. Wenn ich sage, sie war Italienerin und Katholikin, dann meine ich, dass meine Mutter weinte, als der Papst nach Chicago kam. Sie sagte: „Oh, schau ihn dir nur an ...“ Ich war gerade gerettet worden und sagte: „Mama, er ist nicht heiliger als ich.“ Sie sagte fast weinend: „Pass auf, was du sagst, Johnny! Wie kannst du es wagen? Er ist ein heiliger Mann. Er hat sein ganzes Leben Gott gewidmet, und du fängst gerade erst an, die Bibel zu lesen.“

Meine Mutter war alleinerziehend und wollte natürlich, dass ich auf eine katholische Schule gehe. Irgendwie hat sie genug Geld zusammenbekommen, um mich auf die Holy Angels Catholic School zu schicken. Ich bin von der Vorschule bis zur achten Klasse auf eine katholische Schule gegangen. Ich musste eine Uniform mit einem kleinen Kreuzkrawatten tragen. Ich weiß noch, dass wir um 15 Uhr aus der Schule durften, eine halbe Stunde vor den öffentlichen Schulen, damit wir früher nach Hause kommen konnten, weil die Kinder aus den öffentlichen Schulen darauf warteten, die kleinen Katholikenschüler zu verprügeln.

Ich erinnere mich an die Gottesdienste in der Kirche. Die Messe wurde auf Latein gehalten. Das kam mir so heilig vor. Ich wusste nicht, was sie sagten, aber ich dachte mir, wenn ich das durchstehen musste, würde ich in den Himmel kommen.

In der achten Klasse hat ein katholischer Priester mir gesegnet. Er kam zu mir und sagte, ich sei ausgewählt worden, auf eine private Highschool in den Vororten zu gehen. Der Priester erzählte mir, dass ein Sponsor sich bereit erklärt hatte, meine Schulgebühren für alle vier Jahre an der Loyola Academy zu übernehmen, einer privaten Jungenschule, die damals zu den besten Schulen der Stadt gehörte, und dass ich vier Jahre lang keinen Cent für die Schulgebühren zahlen musste. Ich ging mit „den reichen Kindern“ zur Schule. Ich musste jeden Tag mit dem Zug von meinem kleinen Viertel mitten in Chicago in den Vorort Wilmette in Illinois fahren, um mit Kindern zur Schule zu gehen, die in ganz anderen Verhältnissen lebten als ich. Es war eine sehr teure Schule. Ich hätte mir das niemals leisten können.

Ich werde das nie vergessen: Mein Sponsor war der Chef einer großen Firma. Ich durfte mal bei ihm zu Hause übernachten. Er wohnte in einer reichen Gegend in einer riesigen Villa. Ich komme aus einer kleinen Wohnung in Chicago und da war ich plötzlich bei diesem Mann und seiner Familie in ihrer Villa. Das ist echt ein Geschenk Gottes. Ich hatte nicht genug Kohle, um auf so eine Schule zu gehen.

Dann, in meinem letzten Jahr an der Loyola Academy, kamen ein paar Lehrer zu mir und fragten, wo ich studieren wolle. Ich sagte: „Ich denke, ich möchte an die Northwestern.“ Ich wusste nicht, dass das eine der teuersten Unis der Big 10 ist. Sie sagten: „Okay, wir geben dir ein Stipendium und bezahlen dir das Studium an der Northwestern.“ Ich hatte aber keinen Cent in der Tasche. Ich komme aus einem kleinen Viertel in Chicago. Da war ich nun an der Loyola Academy und bereit, an die Northwestern University zu gehen. Ich ging mit Leuten zur Schule, die Geld hatten, und ich war nicht schlau genug, um zu wissen, dass ich nicht „dazupassete“. Ich war nicht schlau genug, um mich einschüchtern zu lassen oder zu denken, dass ich

dorthin gehörte. Ich hatte Gottes Gunst auf meiner Seite und wusste es nicht.

In meinem ersten Jahr an der Northwestern University wurde ich gerettet und fing an, die Crusaders Church zu besuchen. Mit der Erlösung kam auch der Segen Gottes. Als ich gerettet wurde, gab ich mein ganzes Herz Gott. Ich stürzte mich voll in diese Sache. Ich war voll dabei. Ich hab mich von all meinen Freunden verabschiedet. Die dachten, ich sei verrückt. Ich wollte nicht mehr mit ihnen high werden. Vorher hab ich Gras geraucht und LSD genommen. Das hab ich alles aufgegeben, als ich 1978 gerettet wurde.

Seitdem hat sich Gottes Gunst in meinem Leben verstärkt. Gott hat mich um die ganze Welt geführt. Ich habe in siebzig Ländern gedient. Ich habe Premierminister und Präsidenten getroffen. Ich war im Weißen Haus. Nichts davon habe ich mir verdient. Ich bin ein Mann, der in einem Armenviertel aufgewachsen ist. Ich rede also nicht nur über etwas, das ich in der Bibel gelesen habe. Ich sage dir: Wenn Gottes Gunst in dein Leben kommt, wird sie dich an Orte bringen, die du aus eigener Kraft nicht erreichen kannst. Du hast vielleicht keinen Cent in der Tasche, aber Gott sagt: „Mach dir keine Sorgen. Du brauchst kein Geld, du brauchst Gunst. Ich werde jemanden finden, der für dich bezahlt.“

Noch was: Ich glaube, dass man am besten Gnade bekommt, wenn man an die Bibelstelle denkt, die sagt: „Wer eine Frau findet, findet etwas Gutes und bekommt Gnade vom Herrn“ (Spr. 18,22). Eine gute Frau ist ein Geschenk von Gott. Und ich hab eine gute Frau. Sie ist schlau, weise und liebt Gott. Sie hält mich auf dem richtigen Weg und sagt mir, wenn ich etwas Dummes machen will.

Und schließlich habe ich eine Gruppe von Menschen, die mich lieben – die Crusaders Church. Das ist Gnade! Ich treffe ständig Pastoren, die davon reden, wie schwer es ist, dass ihre Gemeindemitglieder sie nicht richtig behandeln.

richtig behandeln. Meine Gemeindemitglieder behandeln mich gut. Sie lieben mich. Einige von ihnen begleiten mich schon seit zwanzig oder dreißig Jahren. Da ich sie bis jetzt noch nicht vergrault habe, weiß ich, dass das Gottes Gnade ist.

Hör mal, ich war der Erste in meiner Familie, unter meinen Freunden und in meiner Nachbarschaft, der gerettet wurde, und das war nicht mein Verdienst. Ich hatte nicht genug Verstand, um gerettet zu werden. Die Sünde macht einen dumm. Es war Gottes Gnade, die mich aus meiner Situation herausholte und zu ihm zog.

## DU BRAUCHST GNADE

Die Gnade Gottes kann dein Leben verändern. Wenn du heute gerettet bist, dann nur wegen der Gnade und Gunst Gottes. Du bist nicht gut genug, um aus eigener Kraft gerettet zu werden. Gott hat so viele andere übersehen und dich ausgewählt. Gott hat dich ausgewählt, weil er dich liebt. Nicht wegen dem, was du bist oder was du getan hast, sondern wegen seiner Gnade. Du bist von Gott auserwählt. Auserwählt vor der Gründung der Welt. Dank Gott für den Heiligen Geist, der dich zu ihm gezogen hat.

Wie ich am Anfang dieses Kapitels gesagt habe, sind Leben und Gunst Geschenke Gottes. Wir brauchen kein Glück. Wir brauchen Segen. Wir brauchen Gunst. Wir brauchen den Segen Gottes. Gott möchte neue Gunst in dein Leben bringen. Wenn du Gottes Gunst und Segen hast, gibst es nichts im Leben, was dich zurückhalten kann.

Wenn du anfängst, in der Gnade und dem Segen des Herrn zu leben, werden andere das merken. Die Gnade und der Segen Gottes in deinem Leben sind mit das Mächtigste, was dir gegeben werden kann.

In Matthäus 6,33 steht: „Sucht zuerst das Reich Gottes und

seiner Gerechtigkeit, dann wird euch *alles* andere hinzugefügt werden“ (KJV, Hervorhebung hinzugefügt).

Gott sagt: „Du brauchst kein Geld. Du brauchst meine Gunst.“ Du brauchst seinen Shalom – das volle Maß an Frieden –, um in deinem Leben zu wirken. Das ist dein Geschenk von ihm, wenn du sein Kind bist, wenn du einen Bund mit ihm geschlossen hast. Gott segnet sein Volk und rettet es. Genau wie er es mit den Israeliten getan hat.

In Hesekeil 16,1–14 erzählt Gott den Kindern Israels, wie er sie in einem Zustand der Ablehnung gefunden hat, in dem sie weggeworfen worden waren und niemand sie wollte. Sie waren in ihrem eigenen Blut ertrunken. Aber als Gott an ihnen vorbeikam, sagte er zu ihnen: „LEBT!“ Dann segnete er sie und schmückte sie mit Juwelen.

Gott sagt dasselbe zu dir. Vielleicht wurdest du weggeworfen, um zu sterben, und hattest keine Chance auf ein gutes Leben. Vielleicht wollte dich niemand haben oder du wurdest nicht mit einem silbernen Löffel im Mund geboren. Aber als Gott dich ansah, hatte er Erbarmen mit dir.

Gott wird dich nicht nur retten und reinigen, sondern er wird dich auch segnen, dich kleiden, mit Juwelen schmücken und dich verschönern. Die Gnade und Gunst Gottes in deinem Leben werden dich an einen Ort des Wohlstands bringen. Gott wird dich nicht nur retten, sondern dich auch vermehren und segnen.

## GEBETE, DIE DIE GNADE GOTTES FREISETZEN

Vater, ich danke dir für deine Gunst. Ich glaube an die Kraft der Gunst. Ich demütige mich und bitte dich um deine Gunst. Ich brauche deine Gunst in jedem Bereich meines Lebens.

---

Ich glaube, dass ich immer mehr Gnade bekomme. Ich will in noch höherer Gnade leben. Ich bekomme jede Menge Gnade und regiere durch Deine Gnade in meinem Leben. Ich bekomme große Gnade.

Je mehr ich dich und den Herrn Jesus Christus kennenlerne, desto mehr glaube ich, dass sich die Gunst mir gegenüber vervielfacht. Ich bin ein gebender Mensch. Wenn ich gebe, strömt deine Gunst über mich. Ich bin barmherzig und vertrauenswürdig. Ich stehe in der Gunst Gottes und der Menschen.

Ich glaube, dass du mich unterstützen, befürworten, mir helfen, mir Dinge erleichtern, mich fördern und ehren wirst, weil du mich begünstigst. Ich genieße den Status eines „begünstigten Kindes“ meines himmlischen Vaters. Deine Gunst umgibt mich wie ein Schutzschild. Meine Liebe zu Jesus ist aufrichtig.

Deine Gunst fließt in meinem Leben über. Danke, Vater, für Deine Gunst. Ich preise Dich und gebe Dir Ehre für Deine Gunst.

Herr, du hast mir Leben und Gunst geschenkt.

Herr, ich danke Dir für das Leben und für das Leben in

Fülle. Ich danke Dir für die Gnade, die mir zuteilwird.

Ich glaube, dass mir neues Leben und neue Gnade bestimmt sind. Heute

nehme ich neues Leben und neue Gnade an.

Ich glaube, dass Gnade ein Geschenk des Himmels ist.

Ich nehme das Geschenk des Lebens an – das Geschenk des ewigen Lebens.

Ich nehme die Gabe der Gnade und die Gabe der Barmherzigkeit in meinem Leben im Namen Jesu an.

Danke, Herr, für neue Gnade und neue Gunst, neuen Wohlstand und neuen

Segen, die in mein Leben kommen.

Ich bin Gottes Augapfel. Ich bin

einer von Gottes Lieblingen.

Gott liebt mich, schätzt mich und hat mich schon vor der Welt geschaffen, um mir seine Gnade und Gunst zu schenken.

Ich bekomme außergewöhnliche Gunst in meinem Leben im Namen

Jesu! Lass mich Gnade finden (1. Mose 39,6).

Herr, sei mir gnädig und schenke mir Gunst (1. Mose 39,21).

Schenke mir Gunst vor den Augen der Welt (2. Mose 12,36).

Lass mich mit deiner Gunst zufrieden sein wie Naphtali (5. Mose 33,23). Lass

mich Gnade finden bei dir, Herr, und bei den Menschen (1. Sam. 2,26).

Lass mich beim König Gnade finden (1 Sam. 16,22).

Lass mich vor dem König Gnade finden (1. Könige 11,19). Lass mich Gnade

finden wie Esther (Esther 2,17).

Du hast mir Leben und Gnade geschenkt, und dein Besuch hat meinen Geist bewahrt (Hiob 10,12).

Ich bitte dich, Herr, gib mir Gnade (Hiob 33,26).

Segne mich und umgib mich mit Gnade wie mit einem Schild (Psalm 5,12).

In deiner Gnade ist Leben (Psalm 30,5).

Mache meinen Berg durch deine Gnade fest (Psalm 30,7).

Wegen deiner Gnade wird der Feind nicht über mich triumphieren (Psalm 41,11). Durch deine Gnade bin ich aus der Gefangenschaft zurückgebracht worden (Psalm 85,1).

Lass mein Horn durch deine Gnade hoch erhoben sein (Psalm 89,17).

Meine Zeit der Gnade ist gekommen (Psalm 102,13).

Ich bitte dich von ganzem Herzen um deine Gnade (Psalm 119,58).

Deine Gnade soll wie eine Wolke sein, die Spätregen bringt (Spr. 16,15).

Deine Gnade soll auf meinem Leben sein wie der Tau auf dem Gras (Spr. 19,12). Ich

wähle deine Gnade lieber als Gold und Silber (Spr. 22,1).

Lass mich hoch begünstigt sein (Lukas 1,28)

Zeig mir deine wunderbare Güte (Psalm 17,7).

Denk an deine Gnade und Güte in meinem Leben (Psalm 25,6). Deine Güte ist vor meinen Augen (Psalm 26,3).

Ich nehme deine tolle Güte an (Psalm 36,7).

Lass deine Güte in meinem Leben weiter sein (Psalm 36,10).

Deine Güte und deine Wahrheit sollen mich immer beschützen (Psalm 40,11).

Zeig mir deine Güte am Morgen (Psalm 42,8).

Deine Güte ist gut; wende dich mir zu nach der Größe deiner Barmherzigkeit (Psalm 69,16).

Belebe mich nach deiner Güte (Psalm 119,88).

Hör auf meine Stimme nach deiner Güte (Psalm 119,149). Du hast mich

angezogen mit deiner Güte (Jeremia 32,18).

## KAPITEL 4 EIN LEBEN IN VORZUG UND WEISHEIT

*Hey ihr Einfältigen, versteht die Weisheit, und ihr Dummköpfe, seid verständig! Hört zu, denn ich will etwas Tolles sagen, und was ich sage, ist echt wahr. Denn mein Mund redet die Wahrheit, und meine Lippen verabscheuen Lügen.*

—SPRÜCHE 8:5–7, KJV

EXZELLENZ UND WEISHEIT sind echt wichtig im Leben von jemandem, der an Gott glaubt. Ein Leben voller Exzellenz ist ein Leben voller Weisheit, Wissen und Verständnis. Weisheit ist echt super. Weisheit ist das Wichtigste überhaupt. Weisheit ist überlegen. Gott ist super in Weisheit. Gott möchte, dass wir an dieser Exzellenz der Weisheit teilhaben. Er sagt: „Habe ich dir nicht ausgezeichnete Dinge in Ratschlägen und Erkenntnis geschrieben?“ Weisheit ist das Bessere, das Ausgezeichnetere.

Das Studium und das Leben nach dem Wort Gottes geben dir eine Grundlage für Exzellenz. Gottes Wort ist seine Weisheit. Die Furcht vor dem Herrn ist der Anfang der Weisheit. Die Furcht vor dem Herrn ist die Grundlage für ein Leben in Exzellenz. Wir sollen das, was exzellent ist, anerkennen und schätzen.

Damit du sicher lernst, das Wesentliche zu erkennen und das Gute und Wertvolle zu schätzen und zu achten [das Höchste und Beste zu erkennen

das Beste erkennen und moralische Unterschiede unterscheiden können].

– PHILIPPER 1:10, AMP

Ein Leben in Exzellenz bedeutet, das zu verfolgen, was exzellent ist, wozu Weisheit und Liebe gehören. Dabei geht es *nicht um* die Exzellenz weltlicher Weisheit, sondern um die Exzellenz göttlicher Weisheit.

## WEISHEIT IST DAS WICHTIGSTE

Erwirb Weisheit! ... Gib sie nicht auf, dann wird sie dich bewahren; liebe sie, dann wird sie dich beschützen. Weisheit ist das Wichtigste; darum erwirb Weisheit. Und mit allem, was du erwirbst, erwirb Verständnis. Erhebe sie, dann wird sie dich erhöhen; sie wird dir Ehre bringen, wenn du sie umarmst. –

Wenn du gehst, werden deine Schritte nicht behindert werden, und wenn du rennst, wirst du nicht stolpern. Halte fest an der Unterweisung, lass sie nicht los; bewahre sie, denn sie ist dein Leben.

–SPRÜCHE 4:5–8, 12–13, MEV

Weisheit ist das Wichtigste. Weisheit hilft dir, dein Leben richtig zu leben. In Sprüche 4 sehen wir, wie Salomo mit seinem Sohn über die übernatürliche Weisheit redet, die Gott ihm gegeben hat. Salomo hat so gehandelt, wie der Herr es von Vätern erwartet. Väter sollen ihren Söhnen und Töchtern Weisheit vermitteln. In der heutigen Zeit erleben wir die Krise einer vaterlosen Generation. Viele Männer haben ihre Rolle als Vater aufgegeben. Sie lassen eine Generation zurück, die auf sich allein gestellt ist und selbst herausfinden muss, wie sie im Leben erfolgreich sein kann.

Viele dieser Männer hatten selbst keine Väter, die ihnen Weisheit vermitteln konnten. Man kann anderen nicht etwas vermitteln, was man selbst nicht hat. Aber Gott hat gesagt, dass er ein Vater für die

vaterlos. Er hat auch Ersatzväter eingesetzt, um diese Lücke zu füllen. Wir müssen Gott nur um Weisheit bitten, und er wird uns durch das Leben, die Taten und Worte gottesfürchtiger Führer lehren – und manchmal auch durch seinen direkten Einfluss in deinem Leben.

Er hat gesagt, wenn wir ihn um Weisheit bitten, wird er sie uns reichlich geben, ohne Einschränkung oder Begrenzung. In Jakobus 1,5 steht: „Wenn es aber jemandem unter euch an Weisheit mangelt, so bitte er Gott, der allen gern gibt und niemand schilt, so wird ihm gegeben werden.“ Seht ihr, Gott möchte, dass ihr alle Gaben, Ressourcen und Werkzeuge habt, die ihr braucht, um das Leben zu leben, das er euch geschenkt hat.

### **Weisheit hilft dir, gute Entscheidungen zu treffen.**

Ohne Weisheit wirst du blind durchs Leben gehen, ohne zu wissen, welchen Weg du einschlagen oder welche Entscheidungen du treffen sollst, um ans Ziel zu kommen. Ein Leben ohne Weisheit ist voller Probleme. Du kannst nicht immer den Teufel für deine Probleme verantwortlich machen. Manchmal ist es einfach nur ein Mangel an Weisheit. Manchmal sind die Probleme im Leben das Ergebnis unkluger Entscheidungen.

Ohne die Fähigkeit, kluge Entscheidungen zu treffen, wirst du im Leben nicht erfolgreich sein. Es gibt einige gesalbte Menschen, die wissen, wie man prophezeit, Dämonen austreibt und in der Kirche laut schreit, aber wenn es um ihr persönliches Leben geht, treffen sie schlechte Entscheidungen. Dann sagen sie, der Teufel würde sie angreifen. Nein, der Teufel war nicht einmal in der Nähe. Es waren ihre unklugen Entscheidungen. Sie mögen tanzen, predigen, schreien, in Zungen reden und prophezeien können, aber sie zahlen ihre Miete nicht. Wenn dann der Vermieter auftaucht, denken sie, er sei der Teufel. Es gibt keinen Grund, Öl auf ihn zu schütten; zahlt einfach eure Miete pünktlich. Dafür könnt ihr nicht dem Teufel die Schuld geben.

Weisheit hilft dir nicht nur, die richtige Entscheidung zur richtigen Zeit zu treffen, sondern auch, deine Schwächen zu erkennen und sie mit Mut und Bescheidenheit zu überwinden.

### **Mit Weisheit kommen Disziplin und Selbstbeherrschung.**

Du brauchst Disziplin, um zu lernen, dass du dein Leben nicht mit dummen Dingen verbringen und dabei erfolgreich sein kannst. Ohne Disziplin und Selbstbeherrschung kannst du kein hervorragendes Leben führen.

Gibt es Bereiche in deinem Leben, die außer Kontrolle geraten sind? Bist du leichtfertig, chaotisch, außer Kontrolle, rebellisch, unkontrollierbar, unregierbar, unkontrollierbar, widerspenstig oder undiszipliniert? Wenn die Antwort ja ist, dann hast du keine Grenzen. Ein undisziplinierter Lebensstil führt dich in die Knechtschaft und sabotiert deine Chancen auf Erfolg im Leben. Ohne Disziplin gibt es keine dauerhafte Befreiung und Freiheit.

In Sprüche 25,28 steht: „Wer sich selbst nicht beherrscht, ist wie eine Stadt, die nicht mehr steht und keine Mauern hat.“ Städte ohne Mauern waren für Angriffe von außen leicht zugänglich. Jemand, der sich nicht beherrschen kann, ist für böse Einflüsse anfällig, die ihm den Frieden rauben und seine Chancen auf Erfolg sabotieren können.

Um Erfolg zu haben, musst du in folgenden Bereichen Selbstbeherrschung üben:

- Denken – „Schließlich, Brüder, was auch immer wahr ist, was auch immer ehrlich ist, was auch immer gerecht ist, was auch immer rein ist, was auch immer liebenswert ist, was auch immer guten Ruf hat, wenn es irgendeine Tugend gibt und wenn es irgendein Lob gibt, denkt an diese Dinge“

(Phil. 4,8, KJV).

- Appetit – „Und lege dir ein Messer an die Kehle, wenn du ein Mann bist, der dem Appetit verfallen ist“ (Spr. 23,2, KJV).
- Rede – „Wie eine offene Stadt ohne Mauern ist ein Mensch, der seinen Mund nicht halten kann“ (Spr 25,28, WYC).
- Sexualität – „Ich aber bezwinde meinen Körper und mache ihn mir zum Sklaven, damit ich nicht, nachdem ich anderen gepredigt habe, selbst verworfen werde“ (1. Korinther 9,27, Luther).
- Gefühle – „Ein fröhliches Herz macht ein fröhliches Gesicht, aber Traurigkeit im Herzen macht den Geist niedergeschlagen“ (Sprüche 15,13, KJV).
- Gemüt – „Sei nicht schnell zum Zorn, denn der Zorn ruht im Herzen der Toren“ (Prediger 7,9, KJV).

Es gibt einige Gläubige, die den Zusammenhang zwischen Weisheit, Disziplin und Erfolg nicht verstehen. Du kannst den Segen Gottes in deinem Leben nicht aufrechterhalten, wenn du keine Disziplin und Selbstbeherrschung hast.

Ich hab schon von Leuten gehört, die mit ihrem Samen in die Gebetsreihe gekommen sind und gesagt haben: „Ich vertraue auf Gott, dass ich eine Villa mit sechzehn Schlafzimmern bekomme.“ Aber die können nicht mal ihre Wohnung in Ordnung halten. Wenn du ein größeres Haus hast, hast du auch höhere Rechnungen und einen größeren Rasen, den du mähen musst. Wenn du also nicht mal deinen Schrank aufräumen, deine Miete pünktlich bezahlen oder

jeden Tag pünktlich zur Arbeit gehen, wie kannst du dann glauben, dass Gott dir mehr geben wird? Das ist keine Weisheit.

Es sind Weisheit und Disziplin, die dich auf mehr im Leben vorbereiten. Du kannst vielleicht aus eigener Kraft einen gewissen Erfolg erreichen, aber Disziplin und Weisheit werden dich dort halten und dich für Größeres bereit machen. In Sprüche 4,6 und 8 heißt es, dass Weisheit „dich bewahren wird ... und dich behüten wird ... und dich fördern wird“.

### **Weisheit führt dich zu guten Beziehungen.**

Geh nicht auf den Weg der Bösen und halt dich nicht an die Wege der bösen Leute. Meide sie, geh nicht da lang, dreh dich weg und geh weiter. Denn sie können nicht schlafen, bevor sie was Böses gemacht haben, und ihr Schlaf wird ihnen geraubt, wenn sie nicht jemanden zu Fall bringen. Denn sie essen das Brot der Bosheit und trinken den Wein der Gewalt.

—SPRÜCHE 4:14–17, MEV

Die Weisheit sagt dir: „Halt dich fern von Idioten.“ Du kannst nicht mit dummen Leuten rumhängen und im Leben vorankommen. Du musst dir die richtigen Leute als Partner aussuchen. Die Bibel spricht davon, sich nicht mit Ungläubigen zu verbinden (2. Korinther 6,14), und ein Gläubiger zu sein ist mehr als nur ein Bekenntnis; es ist eine Lebensweise. Manche Leute werden dir sagen, dass sie gerettet sind, aber sie leben für den Teufel. Lass dich nicht täuschen.

Sprüche 4,14–17 ist ein direkter Ratschlag, mit wem du keine Beziehung eingehen solltest, wenn du in deinem Leben ein hohes Maß an Exzellenz, Fokus und Erfolg bewahren willst. Es gibt Menschen, die Gott für dich ausgewählt hat, mit denen du dich verbinden sollst. Diese Menschen haben tatsächlich Verstand. Bete über mögliche Allianzen und lass die Weisheit der

Herr, führe dich zu Beziehungen, die Frieden und Harmonie in dein Leben bringen.

Wenn das für dich neu ist und der Herr dir gerade Namen von Leuten genannt hat, die nicht zu deinem Lebensweg passen, musst du ihnen klar machen, dass du nicht mehr mit ihnen rumhängen kannst. Sie haben keine Träume, keine Visionen.

Ich habe dir vorhin erzählt, wie ich mich sofort von meinen Freunden verabschiedet habe, als ich gerettet wurde. Sie gingen in eine andere Richtung als ich. Ich war nicht mehr high von Drogen und LSD, sie aber schon. Das waren keine Beziehungen, die ich aufrechterhalten und dabei weiterhin Gottes Gunst in meinem Leben sehen konnte. Glaub mir, ich weiß genau, woher ich komme, deshalb bin ich gegangen.

Ihr müsst wissen, wie man geht. Ihr müsst wissen, wann es Zeit ist zu gehen. Macht die Weisheit zu eurer Begleiterin. Sie wird euch sagen, wann es Zeit ist zu gehen. Sie wird euer Leben bewahren.

Hör auf Gottes Stimme in allem, was du tust, überall, wo du hingehst; er ist derjenige, der dich auf dem richtigen Weg hält.

—SPRÜCHE 3:5, THE MESSAGE

## Die Furcht vor dem Herrn bringt Weisheit

Die Furcht vor dem Herrn ist der Anfang der Weisheit, und die Erkenntnis des Heiligen ist Verstand.

—SPRÜCHE 9:10, MEV

Hör mit Ehrfurcht und Respekt (Furcht) auf die Stimme Gottes in deinem Leben und handle dann so, wie du es hörst.

ist Weisheit. Gott wird dich nicht in die falsche Richtung lenken. Er hat die Grenzen gesetzt – seinen Weg für dich, damit du ein erfülltes Leben und große Gnade hast – und sie vor dir ausgebreitet. Er hat dich an einen angenehmen Ort gestellt (Psalm 16,6). Er führt dich an stillen (friedlichen) Wassern und erquickt deine Seele (Psalm 23,2–3). Gott zu fürchten bedeutet, dass du sorgfältig seiner Führung und Anleitung folgst, weil du weißt, dass du dein Leben riskierst, wenn du es nicht tust (siehe Matthäus 10,28). Wenn du Gott fürchtest, unterwirfst du dich seinen Wegen und vertraust darauf, dass er einen guten Plan für dein Leben hat (Jeremia 29,11).

## MORALISCHE VOLLKOMMENHEIT (TUGEND)

Darum bemüht euch, eurem Glauben Tugend hinzuzufügen, und eurer Tugend Erkenntnis.

—2 PETRUS 1:5, MEV

Weise Leute sind super und tun Gutes, wenn sie mit Gott unterwegs sind. Sie wollen richtig leben und einen guten Charakter haben. Tugend ist moralische Güte, ein guter Charakter und Ehrlichkeit. Exzellenz ist eine Fähigkeit oder Eigenschaft, die echt gut ist und über das Normale hinausgeht. Exzellenz ist das Beste, was man in Sachen Standard oder Qualität erreichen kann. Exzellenz ist der Schlüssel zu einem außergewöhnlichen Erfolg. Schauen wir uns andere Übersetzungen von 2. Petrus 1,5 an, die den Zusammenhang zwischen Tugend, Glauben und Exzellenz bestätigen.

Deshalb solltet ihr euch bemühen, eurem Glauben moralische Exzellenz hinzuzufügen und zur moralischen Exzellenz Wissen.

—CEB

Und aus dem gleichen Grund und mit aller Sorgfalt sollt ihr eurem Glauben Tugendhaftigkeit hinzufügen und der Tugendhaftigkeit Wissen.

—LEB

Aus genau diesem Grund solltet ihr euch bemühen, eurem Glauben Tugend hinzuzufügen, und zur Tugend Wissen.

—NET

Moralische Güte (Tugend) ist als Ziel oder Maßstab in der Gesellschaft fast verloren gegangen. Viele Christen verbinden Tugend (moralische Güte) nicht mit ihrem Glauben. Viele denken, dass Güte unerreichbar ist. Es ist erfrischend, einen tugendhaften Menschen zu treffen, einen Menschen mit einem guten Charakter. In Sprüche 31,10 heißt es: „Eine tüchtige Frau, wer findet sie? Denn ihr Wert ist weit über Rubine.“

Wir müssen Menschen mit Exzellenz sein, wenn wir Gottes Gunst in unserem Leben sehen wollen. Wir sollten einen Standard für Exzellenz in unserem Charakter haben. Dies sollte auf jeden Fall der Standard für Führungskräfte sein. *Exzellenz* bedeutet außergewöhnlich oder außergewöhnlich. Es bedeutet, herausragend zu sein. Laut [Bible.org](https://www.bible.org) ist „Exzellenz ein kraftvolles Wort. Es impliziert etwas, das durch Anstrengung erreicht wird; es ist ein extrem hohes Ideal.“<sup>(1)</sup> Göttlicher Erfolg durch Exzellenz, Fleiß und Weisheit ist in unserer Gesellschaft der Kompromisse und Mittelmäßigkeit nicht alltäglich. Als Menschen Gottes wurden wir dazu geschaffen, als Lichter zu leuchten, die die Herrlichkeit Gottes erhellten.

## [AUSGEZEICHNETE DINGE](#)

Der Herr macht tolle Sachen. Niemand kann was zu den Werken des Herrn hinzufügen oder wegnehmen. Unsere Erlösung und Befreiung sind in Christus komplett (toll). Gott wird tolle Sachen in deinem Leben machen.

Singt dem Herrn, denn er hat tolle Sachen gemacht; das weiß die ganze Welt.

– JESAJA 12:5, KJV

Synonyme für „großartig“ sind „außergewöhnlich“, „prächtig“ und „superlativ“. Großartigkeit steht für Größe, Vollkommenheit, Erhabenheit, Perfektion und das Beste. Gottes Größe ist großartig und seine Werke sind großartig. Gottes Volk wird als das großartige Volk bezeichnet. Lebst du diesem Namen gerecht?

Aber den Heiligen, die auf der Erde sind, und den Ausgezeichneten, an denen ich alle meine Wonne habe.

—PSALM 16:3, KJV

Die Auserlesenen sind die Edlen. *Edel* bedeutet, hohe moralische Eigenschaften wie Mut, Großzügigkeit oder Ehre zu haben oder zu zeigen.

Gott wird tolle Sachen für seine tollen Leute (die Heiligen) machen. Das ist wieder eine Anspielung auf diejenigen, die einen Bund mit ihm haben. Wir sind nach Gottes Bild gemacht, also werden wir, genau wie unser Vater, auch tolle Sachen machen, wenn wir uns ihm unterordnen. Jesus hat gesagt, dass wir noch größere Sachen machen werden als er.

Glaub daran, dass Großartiges auf dich zukommt. Glaub daran, dass du

etwas Großartiges tun und großen Erfolg in deinem Leben haben wirst. Unser Gott ist großartig und wird seine Großartigkeit in deinem Leben zeigen.

## SCHAU DIR DIE AMEISE AN

Geh zur Ameise, du Fauler, schau dir ihre Wege an und lerne von ihr.

—SPRÜCHE 6:6, KJV

Ein weiser Mensch ist fleißig in den richtigen Dingen, die zum Leben und zur Frömmigkeit führen (2 Petr 1,3). Die Ameise ist ein gutes Beispiel für diese Art von Fleiß. Ameisen arbeiten im Sommer unermüdlich, um Nahrung für den Winter zu sammeln. Die Ameise ist das Gegenteil von einem Faulpelz (Faulheit). Die Ameise hat keine Abneigung gegen Arbeit. Die Ameise ist fleißig. *Fleißig* bedeutet, energisch und engagiert zu arbeiten, hart arbeitend, eifrig.

- Die Ameise ist ausdauernd und bleibt bei einer Aufgabe, egal ob sie ein Nest baut oder Nahrung sammelt. Bleibst du immer bei einer Aufgabe, bis sie erledigt und richtig gemacht ist?

- Sie kennt ihre Aufgabe und erledigt sie, arbeitet still und ohne Aufhebens, bis die Arbeit getan ist. Arbeitest du ohne zu meckern, ohne zu jammern? Erledigst du deine Arbeit still?

- Es braucht keine andere Ameise, die draufschaut, um sicherzugehen, dass die Arbeit erledigt wird. Kannst du einen Job machen, ohne dass jemand nachschaut, ob du ihn auch wirklich machst?

- Sie ist kooperativ und arbeitet mit anderen zusammen, um große Aufgaben zu erledigen.

Die unermüdliche und ununterbrochene Aktivität und Fleiß, mit denen die Ameise ihre Sommerarbeit verrichtet, bieten der vernünftigen und verantwortungsbewussten Familie Gottes eine weitere wichtige Lektion in Weisheit. Es handelt sich nicht um eine gelegentliche Übung, der dieses neugierige Tier nachgeht. Tag für Tag machen sich diese fleißigen Stämme auf den Weg, um zu sammeln. Und auch hier lehren sie uns wieder Weisheit.<sup>3</sup> -

—JOHN JOHNSTON

Die Ameise bereitet sich vor. „Die Ameisen sind ein Volk, das nicht stark ist, doch sie bereiten ihre Speise im Sommer vor“ (Spr. 30,25, KJV).

Die Ameise ist fleißig. Fleiß ist, wenn man sich ständig und ernsthaft bemüht, etwas zu schaffen; es ist die anhaltende Anstrengung von Körper oder Geist. Fleiß bringt Wohlstand (Reichtum, Überfluss) und führt zum Erfolg. „Wer mit faulen Händen arbeitet, wird arm, aber die Hände der Fleißigen machen reich“ (Sprichwort 10:4, KJV).

Die Gedanken der Fleißigen sind nur auf Überfluss gerichtet, die Gedanken der Hastigen nur auf Mangel.

—SPRÜCHE 21:5, KJV

Fleiß bringt dich in eine Position der Autorität. Fleiß ist der Schlüssel zur Beförderung.

Die Hand der Fleißigen wird herrschen, aber die Faulen werden untertänig sein.

—SPRÜCHE 12:24, KJV

Siehst du einen Mann, der fleißig in seiner Arbeit ist? Er wird vor Königen stehen, aber nicht vor gemeinen Leuten.

Wenn du weise und fleißig wie eine Ameise bist, wirst du sehen, wie sich in deinem Leben Großartiges tut.

## BEKENNTNISSE FÜR EIN LEBEN IN WEISHEIT

Ich nehme die Weisheit Gottes und die Ehrfurcht vor dem Herrn an. Sie sollen Teil meines Lebens sein.

---

Ich will kluge Entscheidungen treffen.

---

Ich will Gottes Wort kennen.

---

Ich glaube, dass Weisheit meine Begleiterin ist. Sie

---

wird mich segnen.

---

Sie wird mich beschützen.

---

Sie wird mich fördern. Sie

---

wird mich erhöhen.

---

Weisheit ist das Wichtigste.

---

Ich nehme Weisheit an, die Weisheit des Wortes, den Geist der Weisheit. Jesus

---

ist meine Weisheit.

---

Er ist in meinem Leben.

---

Ich nehme die Weisheit des Himmels an, um auf der Erde zu wandeln.

Danke, Herr, dass du mich mit Weisheit gesegnet hast.

Ich werde keine dummen Entscheidungen treffen.

Ich werde keine dummen Entscheidungen treffen.

Ich werde keine dummen Beziehungen eingehen.

Ich werde mein ganzes Leben lang weise sein und im Namen Jesu gesegnet sein. Herr, zeig mir den Weg der Weisheit und führe mich auf geraden Pfaden (Spr. 4,11). Die Weisheit des Herrn wird mein Leben retten (Pred. 7,12).

Ich bete um ein verständiges Herz, das von Weisheit erfüllt ist (Spr. 14,33).

Ich höre auf deine Weisheit, Herr, und konzentriere mich darauf, sie zu verstehen (Spr 2,2).

Ich vertraue nicht auf menschliche Weisheit, sondern auf die Kraft Gottes (1. Korinther 2,5).

In dir, Herr, sind die geheimen Schätze der Weisheit und der Erkenntnis (Kol 2,3).

Ich höre zu, wenn Ältere reden, denn mit dem Alter kommt die Weisheit (Hiob 32,7).

Herr, deine Weisheit ist besser als Silber und ihr Lohn besser als Gold (Spr 3,14).

Möge Weisheit meine Tage vermehren und meinem Leben Jahre hinzufügen (Spr 9,11).

Mein Haus soll durch Weisheit gebaut werden und durch Verstand stark werden (Spr 24,3).

Ich will nicht dumm sein und auf meine eigene Einsicht vertrauen, sondern ich will in Weisheit wandeln und sicher sein (Spr 28,26).

Lass die Früchte meines Lebens zeigen, dass deine Weisheit stimmt (Lukas

7,35). Lass die Furcht vor dem Herrn mir Weisheit beibringen (Sprüche

15,33).

Ich werde deinen Geboten gehorchen, damit ich an Weisheit zunehme (Psalm 111,10).

Erfülle mich mit deinem Geist, o Gott, und gib mir große Weisheit, Fähigkeit und Geschicklichkeit in allen Handwerken (2. Mose 31,3).

Herr, gib mir Weisheit und Erkenntnis, damit ich gut führen kann (2. Chronik 1,10). Die,

die vor mir waren, sollen mir die Weisheit der Alten lehren (Hiob 8,8–10). Wahre

Weisheit und Macht sind bei dir, Gott (Hiob 12,13).

Der Preis deiner Weisheit, o Herr, kann nicht mit Edelsteinen in feinem Gold bezahlt werden; ihr Wert ist weit über Rubinen (Hiob 28,17–18).

Ich werde still sein, Gott. Zeig mir, wie ich klug sein kann (Hiob 33,33).

Deine Weisheit wird mich vor bösen Leuten und vor der unmoralischen Frau retten (Spr. 2,12.16).

Ich werde deine Weisheit annehmen, denn sie ist für mich Glück und ein Baum des Lebens (Spr. 3,18).

---

---

Ich werde auf deine Weisheit achten, o Herr. Ich werde auf deinen weisen Rat hören (Spr 5,1).

---

---

Gib mir Verständnis, damit dein Wissen und deine Weisheit mir leicht fallen (Spr 14,6).

---

---

Gib mir Weisheit, damit ich auch gutes Urteilsvermögen, Wissen und Unterscheidungsvermögen habe (Spr. 8,12).

---

---

Danke, Herr, dass du mir die Weisheit und Erkenntnis geben wirst, um die ich gebeten habe (2 Chron. 1,12).

---

---

Ich werde nicht von meiner eigenen Klugheit beeindruckt sein, sondern ich werde den Herrn fürchten und mich vom Bösen abwenden (Spr. 3,7).

---

---

Ich werde mich nicht von deiner Weisheit abwenden, Gott, denn sie schützt und bewahrt mich (Spr. 4,6).

---

---

Deine Weisheit ist besser als Stärke (Prediger 9,16).

---

---

Ich danke dir und preise dich, Gott meiner Väter, denn du hast mir Weisheit und Kraft gegeben (Dan. 2,23).

---

---

Denn du wirst mir die richtigen Worte und solche Weisheit geben, dass keiner meiner Gegner mir antworten oder mich widerlegen kann (Lukas 21,15).

---

---

Ich brauche Weisheit; deshalb werde ich meinen großzügigen Gott darum bitten, und er wird sie mir geben. Er wird mich nicht dafür tadeln, dass ich darum bitte (Jakobus 1,5).

---

---

Ich bete, dass mein Leben dir gefällt, o Gott, damit du mir Weisheit, Erkenntnis und Freude schenkst (Prediger 2,26).

---

---

## KAPITEL 5

# MOMENTUM: DER SCHLÜSSEL ZU EINEM SIEGREICHEN

## LEBEN

*David sagte: „Der Herr, der mich aus der Klaue des Löwen und aus der Klaue des Bären gerettet hat, wird mich auch aus der Hand dieses Philisters retten.“*

- 1. SAMUEL 17,37

GLÄUBIGE, DIE EINEN BUND GESCHLOSSEN HABEN, sind siegreiche Gläubige. Der Sieg ist das, was man nach einem Kampf gegen einen Gegner oder Widersacher erlangt. Jesus sagte, dass wir in dieser Welt Schwierigkeiten haben würden, aber wir sollten Mut haben, denn er hat die Welt überwunden (Johannes 16,33). Durch Jesus können wir den Sieg über unseren Widersacher, den Teufel, erringen.

Wenn wir mit dem Bewusstsein leben, dass wir durch Jesus überwunden haben, öffnen wir uns dafür, das Leben zu leben, das er uns durch seinen neuen Bund geschenkt hat. Je mehr wir sehen, wie wir eine Prüfung nach der anderen bestehen, desto mehr können wir Gott für das Leben glauben, das er uns versprochen hat. Jeder Sieg gibt uns mehr Vertrauen für die nächste Prüfung. Das nenne ich Schwung. Schwung ist das, was wir brauchen, um ein Leben in Gnade und Fülle zu führen.

Ein gutes Beispiel für Schwung in Aktion findet sich in der Welt des Sports. Stell dir ein Team vor, das nur wenige Spiele gewinnt. Es dauert nicht lange, bis

Das Team ist auf einer Erfolgswelle. Je mehr Spiele das Team gewinnt, desto mehr Schwung bekommt es. Es ist echt schwer, ein Team zu schlagen, das gerade auf einer Erfolgswelle ist. Weil das Team Schwung hat, ist es schwieriger, die Erfolgswelle zu stoppen. Im Sport gilt: Das Team, das Schwung hat, gewinnt meistens.

Politische Kandidaten, die Schwung bekommen, gewinnen Wahlen. Ein einziges Thema kann einem Kandidaten den nötigen Schwung geben, um zu gewinnen. Armeen, die Schwung bekommen, gewinnen Schlachten. Ein strategischer Vorteil kann einer Person oder einer Gruppe den nötigen Schwung geben, um zu gewinnen. Der Schlüssel zum Erfolg liegt darin, Schwung zu bekommen und ihn aufrechtzuerhalten.

Der Herr will dir Schwung geben. Dieser Schwung wird dich in geistige Bereiche bringen, die du ohne ihn niemals erreichen würdest. Satan will deinen Schwung stoppen. Er weiß, dass du einen größeren Sieg, größeren Erfolg und einen größeren Einfluss auf deine Mitmenschen haben wirst, wenn du Schwung bekommst. Du brauchst eine Offenbarung darüber, wie du Schwung bekommst, ihn aufrechterhältst und zu deinem Vorteil nutzt, während du nach dem Leben und der Gunst strebst, die Gott dir versprochen hat.

## DEINEN SCHWUNG VERSTÄRKEN

Und Saul sagte zu David: Du kannst nicht gegen diesen Philister in den Kampf ziehen, denn du bist nur ein Junge, und er ist ein Kriegermann von Jugend an.

Und David sagte zu Saul: Dein Knecht hütete die Schafe seines Vaters, und da kam ein Löwe und ein Bär und nahm ein Lamm aus der Herde. Und ich lief ihm nach und schlug ihn und rettete es aus seinem Maul. Und als er sich gegen mich erhob, fasste ich ihn an seinem Bart und schlug ihn und tötete ihn. Dein Knecht hat sowohl den Löwen als auch den Bären erschlagen.

dieser unbeschnittene Philister soll wie einer von ihnen sein, da er die Heere des lebendigen Gottes verhöhnt hat.

David sagte außerdem: Der Herr, der mich aus der Klaue des Löwen und aus der Klaue des Bären gerettet hat, wird mich auch aus der Hand dieses Philisters retten. Und Saul sagte zu David: Geh, und der Herr sei mit dir.

—1 SAMUEL 17:33–37, KJV

Einer der Schlüssel zum Erfolg ist, dass du dich von deinen Erfolgen zu noch größeren Erfolgen antreiben lässt. Davids frühere Siege gaben ihm den nötigen Schwung, um Goliath zu besiegen. Er hat seine Siege über den Löwen und den Bären immer wieder durchgespielt, bevor er gegen den Riesen in den Kampf zog. Jeder Sieg, den der Herr dir schenkt, bringt dich weiter. Du solltest immer mit dem Schwung deiner früheren Erfolge in den Kampf gehen.

Schwung stärkt dein Selbstvertrauen. Er steigert deine Kraft und dein Können für den nächsten Kampf. Wahre Champions verstehen Schwung. Sie wissen, wie man ihn bekommt und aufrechterhält. Wahre Anführer verstehen auch die Bedeutung von Schwung.

Große Generäle wissen, wie wichtig es auf dem Schlachtfeld ist. Sie wissen, wie sie die Fehler ihrer Gegner ausnutzen und Schwung im Kampf gewinnen können. Sobald sie Schwung gewonnen haben, wissen sie, wie sie ihn nutzen können, um ihre Feinde zu besiegen. Zwei der größten Generäle Israels waren Josua und David. Sie verstanden die Bedeutung von Schwung in der Kriegsführung. Beide nutzten Schwung, um ihre Feinde zu vernichten.

## JOSHUAS MOMENTUM

An dem Tag, als der Herr die Amoriter den Israeliten überließ,

sprach Josua zum Herrn und sagte vor den Augen ganz Israels: „Sonne, bleib stehen über Gibeon, und Mond, im Tal Ajalon!“ Da blieb die Sonne stehen und der Mond blieb an seinem Platz stehen, bis das Volk sich an seinen Feinden gerächt hatte. Ist das nicht im Buch des Gerechten geschrieben? Die Sonne stand mitten am Himmel und ging etwa einen ganzen Tag lang nicht unter. Es gab weder zuvor noch danach einen Tag wie diesen, an dem der Herr einem Menschen gehorchte, denn der Herr führte Krieg für Israel.

–JOSUA 10:12–14, MEV

Eines der größten Wunder, die in Gottes Wort berichtet werden, passierte auf dem Schlachtfeld. Josua sprach, und die Sonne und der Mond blieben stehen. Er bekam einen zusätzlichen Tag, um seine Feinde zu besiegen. Er verstand, wie wichtig Schwung ist. Sobald Josua die Niederlage des Feindes sah, ließ er die Sonne nicht untergehen. Dieses Wunder gab ihm den nötigen Schwung, um seine Feinde zu vernichten. Josua ließ nicht zu, dass die Dunkelheit kam und seinen Schwung stoppte. Er hielt ihn durch ein Wunder aufrecht, um den Feind zu vernichten.

## DAVIDS MOMENTUM

Ich hab meine Feinde verfolgt und eingeholt und bin nicht zurückgeblieben, bis sie alle erledigt waren.....Dann habe ich sie zerschlagen wie den Staub vor dem Wind und habe sie weggeworfen wie den Dreck auf der Straße.

—PSALM 18:37–42, KJV

David wusste, wie man Schwung aufbaut und ihn gegen den Feind einsetzt. Sobald er die Oberhand gewonnen hatte, drängte er weiter und gab nicht auf, bis er seine Feinde vernichtet hatte. Er gab sich nicht mit einem kleinen Sieg zufrieden, sondern nutzte seinen Schwung, bis er den Feind besiegt hatte. David wusste, wie wichtig Schwung ist.

Sobald der Herr dir Schwung verleiht, musst du ihn zu deinem Vorteil nutzen. Gib nicht nach einem kleinen Sieg auf. Mach weiter, bis der Feind in die Flucht geschlagen ist und du gewonnen hast.

Als David seine Feinde in die Flucht geschlagen hatte, verfolgte er sie und holte sie ein. Er vernichtete sie und schlug sie „wie Staub vor dem Wind“. Er ließ sich durch nichts aufhalten. Er wusste, dass seine Kraft vom Herrn kam. Er wusste, dass er diese Kraft, sobald der Herr sie ihm gegeben hatte, nutzen musste, um seinen Auftrag zu erfüllen.

Es gibt zu viele Leute, die nach einem Sieg einfach aufhören. Anstatt diesen Sieg als Schwung für den nächsten Kampf zu nutzen, entspannen sie sich und verlieren ihn. Die Zeit nach einem Sieg ist nicht zum Chillen da. Es gibt noch mehr Kämpfe zu kämpfen und Siege zu erringen. Nachdem du deinen Löwen und deinen Bären besiegt hast, musst du dich noch mit Goliaths auseinandersetzen.

Sei wie David. Verfolge, überhole und vernichte den Feind! Sei hartnäckig und setz den Kampf fort. Sobald der Herr dir die Oberhand gibt, hab keine Gnade mit Satan und seinen Dämonen. Nutze deinen Schwung zu deinem Vorteil.

## MOMENTUM GIBT DIR DIE KRAFT, LANGE KÄMPFE ZU GEWINNEN

Es gab einen langen Krieg zwischen dem Haus Saul und dem Haus David, aber David wurde immer stärker, während das Haus Saul immer schwächer wurde.

—2 SAMUEL 3:1, KJV

Und David zog weiter und wurde groß, und der Herr, der Gott der Heerscharen, war mit ihm.

Wer Schwung bekommt, wird sich durchsetzen. David gewann schließlich Schwung in seinem Krieg gegen das Haus Saul. In der Rotherham-Übersetzung heißt es, er „wurde immer mächtiger“. In der amerikanischen Übersetzung heißt es: „Er gewann immer mehr an Macht.“

In dem langen Kampf zwischen David und Saul sah es manchmal so aus, als würde David sein Leben verlieren. David sagte sogar selbst: „Eines Tages werde ich durch die Hand Sauls umkommen“ (1. Sam. 27,1). David musste vor Saul fliehen und sich im Land der Philister, dem Lager des Feindes, niederlassen.

Saul verfolgte David in den Höhlen und Bergen Israels, aber der Herr rettete David gnädig vor seinem Feind. Nach dem Tod Sauls kam es zu einem langen Krieg zwischen David und Sauls Sohn Isch-Boschet. Abner, der Heerführer Isch-Boschets, kämpfte gegen Joab, den Heerführer Davids.

Jetzt kommt David richtig in Fahrt. Er wird immer stärker, während seine Feinde immer schwächer werden.

Die Bibel sagt, dass David weitermachte und „groß“ wurde. Sein Schwung brachte ihn nicht nur auf den Thron, um König über Israel zu werden, sondern auch zum Sieg über die Feinde Israels.

Und David tat, wie der Herr ihm gesagt hatte, und schlug die Philister von Geba bis nach Gazer.

—2. SAMUEL 5,25

Und danach geschah es, dass David die Philister schlug und sie unterwarf, und David nahm Methegammah aus der Hand der Philister.

Er schlug Moab und maß sie mit einer Leine und warf sie zu Boden.

David schlug auch Hadad-Eser, den Sohn Rehobs, den König von Zoba. ...

David tötete zweiundzwanzigtausend Syrer. ...

Und alle Edomiter wurden Davids Knechte.

—2 SAMUEL 8:1–3, 5, 14, KJV

David war, wie wir heute sagen würden, *auf Erfolgskurs*. Er nutzte seinen Schwung und hielt ihn aufrecht, um seine Feinde innerhalb und außerhalb Israels zu besiegen. Jeder Sieg gab ihm neuen Schwung für seine nächste Herausforderung.

Wir gehen von Stärke zu Stärke, von Glauben zu Glauben und von Herrlichkeit zu Herrlichkeit.

## DIE DUNKLE SEITE DES MOMENTUMS

Momentum kann nicht nur für dich arbeiten, sondern auch gegen dich. Selbst Böses gewinnt an Schwung, wenn man es nicht stoppt. Davids Siegesserie endete wegen seiner Sünde, als er mit Bathseba rumgemacht und ihren Mann Uria ermordet hat. Das hat dem Feind die Tür geöffnet, seinen Sohn Absalom gegen ihn einzusetzen. Absalom gewann an Schwung gegen seinen Vater. Seine Verschwörung wurde immer stärker.

Und die Verschwörung wurde stark, denn die Zahl der Leute, die zu Absalom hielten, wurde immer größer.

– 2. SAMUEL 15:12

Das zeigt uns die Kraft der Dynamik. Sobald etwas an Dynamik gewinnt, egal ob gut oder böse, ist es schwer zu stoppen. Weil David es nicht im Keim ersticken konnte, wurde die Verschwörung von Absalom immer stärker und gewann an Dynamik.

Da kam ein Bote zu David und sagte: Die Herzen der Männer Israels sind bei Absalom. Und David sagte zu allen seinen Dienern, die bei ihm in Jerusalem waren: Steht auf, lasst uns fliehen, sonst können wir Absalom nicht entkommen. Beeilt euch mit dem Aufbruch, damit er uns nicht plötzlich einholt.

—2 SAMUEL 15:13–14, KJV

David musste um sein Leben fliehen. Die Kraft des Bösen war so stark, dass er sie nicht aufhalten konnte. Nur Davids Gebete und Gottes Eingreifen waren stark genug, um Absaloms Vorstoß zu stoppen.

David gab seinen Feinden durch seine Dummheit Schwung gegen sich. Sünde kann nicht nur deinen Schwung stoppen, sondern auch dem Feind Schwung gegen dich geben. Deshalb ist es so wichtig, dass wir unseren Schwung beibehalten, indem wir Sünde und Dummheit vermeiden. Gib dem Teufel keinen Raum (Eph. 4:27).

Behalte deinen Schwung gegenüber dem Feind. Lass ihn niemals Schwung gegen dich gewinnen. Eine einzige sündige Tat kann deinen Schwung zerstören. Eine einzige dumme Tat kann deinen Schwung zerstören. Ein einziger kostspieliger Fehler kann deinen Schwung stoppen.

Ein einziger Achan hat Israels Schwung gebremst. Eine einzige Sünde hat Davids Schwung gebremst.

Und es kam, als das Jahr um war, zur Zeit, da die Könige in den Krieg zogen, dass David Joabsandte .....Aber David blieb noch in Jerusalem.

Das war der Anfang von Davids Schwierigkeiten. Anstatt als Anführer des Volkes Gottes in die Schlacht zu ziehen, blieb er in Jerusalem und schickte Joab in den Kampf. David hatte gerade die Syrer besiegt und in einer früheren Schlacht siebenhundert Streitwagen und vierzigtausend Reiter vernichtet (2. Sam. 10,18). Daraus lernen wir eine wichtige Wahrheit: Gib nach einem Sieg nicht auf. Bleib am Ball! Denk dran, ein Sieg gibt dir Schwung für die nächste Schlacht.

Anstatt in die Schlacht zu ziehen, blieb David in Jerusalem und ging eine Affäre mit Bathseba ein (2. Sam. 11,2–5). David ließ sich gehen und verfiel der Sünde. Er verlor seinen Schwung und seine Siegesserie endete. Das machte den Weg frei für den Feind, viel Trauer und Kummer in sein Leben zu bringen. David hätte fast sein Königreich verloren. Diese verborgene Sünde stoppte seinen Schwung. Obwohl er versuchte, sie zu verbergen und zu vertuschen, brachte sie ihm schließlich Schande und Schmach.

## DER HERR DER AUSBRÜCHE

Und David kam nach Baalperazim, und David schlug sie dort und sprach: Der Herr ist vor mir über meine Feinde gebrochen wie Wasser . . .

David beschreibt seinen Schwung vom Herrn als „Wasserbruch“. In der Rotherham-Übersetzung heißt es: „wie ein Ausbruch von Wasser“. Die Moffat-Übersetzung sagt: „wie Wasser, das einen Damm sprengt“. Er nannte den Ort „Baalperazim“, was so viel bedeutet wie „Wasserbruch“.

bedeutet „*Herr der Ausbrüche*“.

*Ausbruch* bedeutet, etwas (z. B. eine Tür) mit starker oder heftiger Gewalt aufbrechen. Es bedeutet, etwas aufbrechen, auseinanderbrechen oder in Stücke zerbrechen – normalerweise durch einen Aufprall oder durch inneren Druck. Denk daran, der Schlüssel zur Wirkung ist die Wucht. Je größer die Wucht, desto größer die Wirkung. Der Herr möchte dir so viel Wucht geben, dass du buchstäblich über deine Feinde hereinbrichst.

Wenn ein Damm bricht, zerstört die Wucht des heranstürmenden Wassers alles, was sich ihm in den Weg stellt. Deine Wucht kann wie ein mächtiger, reißender Fluss sein, der alle Widerstände des Teufels auf deinem Weg zerstört und überwindet.

## DIE KRAFT GOTTES VERLEIHT DIR IMPULS

Siehe, ich sende die Verheißung meines Vaters auf euch; aber bleibt in der Stadt Jerusalem, bis ihr mit Kraft aus der Höhe erfüllt werdet.

—LUKAS 24:49

Die Kirche hat mit Schwung angefangen. Der Pfingsttag war ein Tag voller Schwung für die Kirche. *Dunamis* ist das griechische Wort für Kraft. *Dunamis* gibt der Kirche Schwung.

Schwung ist das Ergebnis von Kraft. Je stärker etwas wird, desto mehr Schwung hat es, und je mehr Schwung etwas bekommt, desto mehr Kraft hat es. Schwung und Wirkung hängen mit Schub zusammen. *Schub* bedeutet, mit Kraft zu drücken oder anzutreiben. Die Kraft, die nötig war, um die Kirche voranzutreiben, war *Dunamis*, die Kraft des Heiligen Geistes.

Der Pfingsttag gab der Kirche den Schwung, den sie brauchte

brauchte, um die Welt mit dem Evangelium zu erobern. Von Jerusalem aus ging die Kirche voran und behielt ihren Schwung bei, um die Welt mit der Botschaft der Erlösung zu beeinflussen.

An diesem Tag kamen etwa dreitausend Menschen hinzu.

—APG 2,41

Aber viele, die das Wort hörten, glaubten, und die Zahl der Männer war etwa fünftausend.

—APOSTELGESCHICHTE 4:4, KJV

Immer mehr Leute, sowohl Männer als auch Frauen, kamen zum Herrn.

—APG 5:14

Es kamen auch viele Leute aus den Städten um Jerusalem herum, die Kranke und Leute mit bösen Geistern mitbrachten, und alle wurden geheilt. Da standen der Hohepriester und alle, die bei ihm waren, auf, und sie waren ganz wütend.

—APG 5,16–17

Verfolgung ist ein Versuch des Feindes, den Schwung zu bremsen. Die erste Opposition, der die frühe Kirche begegnete, kam vom etablierten religiösen System ihrer Zeit. Jede Erweckung und jede Bewegung Gottes wird von der Religion bekämpft. Diejenigen, die den Status quo aufrechterhalten wollen, mögen keine Veränderungen.

Wir müssen genug Schwung haben, um die Verfolgung zu überwinden. Lass niemals zu, dass Verfolgung um der Gerechtigkeit willen deinen Schwung bremst. Lass niemals zu, dass das, was Menschen sagen oder tun,

deinen Schwung aufhalten, wenn du im Willen Gottes bist. Erkenne Verfolgung als einen Versuch Satans, deinen Schwung zu bremsen. Du kannst nicht mit dem Fleisch darauf reagieren; du musst im Geist darauf reagieren.

Und nachdem sie die Apostel gerufen und geschlagen hatten, verboten sie ihnen, im Namen Jesu zu reden, und ließen sie gehen. Und sie gingen weg von dem Rat, freudig, dass sie würdig waren, für seinen Namen Schmach zu erleiden.

—APOSTELGESCHICHTE 5:40–41, KV

Die Apostel ließen sich durch die Verfolgung nicht aufhalten. Sie reagierten auf die Schläge mit Freude. „Täglich lehrten sie im Tempel und in den Häusern und verkündeten Jesus als den Christus“ (Apostelgeschichte 5,42).

Sie hörten nicht auf zu lehren und zu predigen. Wenn du einmal Schwung in einer Sache aufgenommen hast, hör nicht auf! Zu lernen, wie man seinen Schwung trotz Widerständen aufrechterhält, ist ein Schlüssel zum Erfolg.

## DAS ERGEBNIS VON SCHWUNG

Selbst nach Drohungen und Schlägen durch die religiösen Führer behielten die Apostel ihren Schwung bei.

Und das Wort Gottes breitete sich aus, und die Zahl der Jünger in Jerusalem wuchs ganz schön; und viele Priester wurden gläubig.

—APOSTELGESCHICHTE 6,7

Wachstum und Vermehrung sind das Ergebnis von Schwung. Selbst der stärkste Gegner der Kirche, Saulus, wurde verändert und wurde zum Apostel Paulus. Das zeigt uns die Kraft des Schwungs. Der Feind kann jemanden, der Schwung hat, nicht aufhalten. Wenn das Volk des Herrn Schwung bekommt, führt das dazu, dass unsere Feinde entweder vernichtet oder bekehrt werden.

Nach der Bekehrung von Saulus hatte die Gemeinde in ganz Judäa, Galiläa und Samaria Ruhe und „vermehrte sich“ (Apostelgeschichte 9,31). Wenn eine Bewegung Gottes Schwung bekommt, wird sie alles mitreißen, was sich ihr in den Weg stellt. Die Menschen werden entweder mitgerissen oder vernichtet.

In Apostelgeschichte 12,1–3 sehen wir, wie Herodes vom Feind benutzt wurde, um den Schwung der Gemeinde zu stoppen. Wir sehen hier, dass der Feind den Schwung einer Bewegung Gottes auch stoppen kann, indem er ihre Leiter angreift.

Jede Bewegung Gottes hat Leiter. Herodes hat Jakobus umgebracht und wollte auch Petrus töten. Die Gemeinde hat Tag und Nacht für die Freilassung von Petrus gebetet. Durch das Eingreifen von Engeln wurde Petrus aus dem Gefängnis befreit. Ein Engel hat nicht nur Petrus befreit, sondern auch Herodes erschlagen, und er wurde von Würmern gefressen (Apostelgeschichte 12,23).

Wenn der Feind einen Anführer entmutigen oder ausschalten kann, gelingt es ihm oft, die Dynamik einer Bewegung zu stoppen.

Aber das Wort Gottes wuchs und verbreitete sich.

—APOSTELGESCHICHTE 12:24

In der Phillips-Übersetzung heißt es: „Aber das Wort des Herrn gewann weiter an Boden und vermehrte seinen Einfluss.“ Herodes

wurde zerstört, aber die Gemeinde blieb stark. Leiter brauchen Gebet. Sie brauchen Leute, die für sie beten, damit sie weitermachen können. Fürbitte und Gebet helfen uns, trotz Widerständen weiterzumachen.

## MUT HILFT DIR, DEINEN SCHWUNG ZU BEIBEHALTEN

Und nun, Herr, sieh ihre Drohungen und gib deinen Knechten, mit aller Kühnheit dein Wort zu reden. Indem du deine Hand ausstreckst, um zu heilen, und Zeichen und Wunder geschehen durch den Namen deines heiligen Kindes Jesus.

—APG 4,29–30

Die Drohungen der religiösen Führer sollten den Schwung der frühen Kirche bremsen. Sie beteten um Mut, der durch Zeichen und Wunder entstehen sollte. Angst bremst deinen Schwung. Die Angst vor Menschen ist eine Falle. Angst lähmt dich. Sie ist ein Geist aus der Hölle, der dich aufhalten soll. Mut muss in deinem Geist aufkommen, um Widerstand zu überwinden. Jeder, der Schwung aufnimmt, wird auf Widerstand stoßen.

Der Feind wird nicht einfach zuschauen, wie du losziehst und das Reich Gottes ohne Widerstand aufbaust. Er wird versuchen, dich durch Angst aufzuhalten. Mut hilft uns, den Schwung zu halten. Anstatt sich zurückzuziehen, „wurden alle von dem Heiligen Geist erfüllt und verkündeten das Wort Gottes mit Freimut“ (Apostelgeschichte 4,31).

Durch ihre Kühnheit überwandene sie den Widerstand des Feindes. Viele Gläubige geben in dem Moment auf, in dem sie auf Widerstand stoßen.

Widerstand begegnen. Sie verlieren ihren Schwung und hören auf, das zu tun, was der Herr ihnen aufgetragen hat. Betet um Mut. Steht auf und macht weiter, trotz Einschüchterungen.

Und als sie die Insel bis nach Paphos durchzogen waren, fanden sie einen Zauberer, einen falschen Propheten, einen Juden, der Barjesus hieß.

—APG 13,6

Wenn der Feind dich nicht durch Angst und Einschüchterung aufhalten kann, wird er versuchen, dich durch Täuschung aufzuhalten. Paulus und Barnabas trafen auf ihrer ersten Missionsreise auf einen Zauberer namens Barjesus. Barjesus, auch bekannt als Elymas, widersetzte sich ihnen (Apostelgeschichte 13,8). Paulus rief das Gericht über Barjesus herbei, der daraufhin blind wurde.

Paulus nannte ihn „voller Betrug und aller Schurkeheit“ (Apostelgeschichte 13,10). Im Twentieth Century New Testament heißt es: „Du Verkörperung von Betrug und Schurkeheit!“ Die Williams-Übersetzung lautet: „Du Experte in jeder Form von Täuschung und Taschenspielertrick.“

Satan wird Menschen benutzen, um deinen Schwung zu bremsen. Eine schlechte Beziehung kann deinen Schwung bremsen. Eine gute Beziehung kann dir Schwung geben.

Als die Israeliten aus Ägypten kamen, hatten sie Schwung. Als Balak (der König von Moab) das Volk Israel sah, rief er Bileam herbei, um sie zu verfluchen. Er versuchte, mit Zauberei ihren Vormarsch aufzuhalten.

## WUNDER GEBEN DIR SCHWUNG

Wunder haben die Kraft, Schwung freizusetzen. Der Herr

Er will durch sein Volk Wunder machen, um uns den Schwung zu geben, den wir brauchen, um was für Gott zu erreichen. Wunder haben die Kraft, in kurzer Zeit viele Menschen ins Reich Gottes zu bringen. Der Dienst von Jesus hat wegen der Wunder die ganze Nation beeinflusst.

Und Jesus zog durch ganz Galiläa, lehrte in den Synagogen, verkündete das Evangelium vom Reich Gottes und heilte alle möglichen Krankheiten und Leiden unter dem Volk.

Dann verbreitete sich sein Ruf in ganz Syrien, und man brachte alle Kranken, die von verschiedenen Krankheiten und Schmerzen geplagt waren, und Besessene, Epileptiker und Gelähmte zu ihm, und er heilte sie.

Große Menschenmengen folgten ihm – aus Galiläa, aus der Dekapolis, aus Jerusalem, aus Judäa und von jenseits des Jordan.

– MATTHÄUS 4:23–25

Der Dienst Jesu gewann durch die Wunder, die er vollbrachte, enorm an Dynamik. Es dauerte nicht lange, bis ihm eine große Menschenmenge folgte. Jesus gewann so viel an Dynamik, dass die religiösen Führer zu dem Schluss kamen, nur sein Tod könne dies aufhalten. Sie schmiedeten einen Plan, um Jesus zu töten und so seine Dynamik zu stoppen.

Da haben die Obersten der Priester und die Pharisäer einen Rat einberufen und gesagt: Was sollen wir machen? Dieser Typ macht viele Wunder. Wenn wir ihn einfach so lassen, werden alle an ihn glauben, und dann kommen die Römer und nehmen uns unseren Platz und unser Volk weg.

– JOHANNES 11:47–48, KJV

Viele Juden wussten also, dass er dort war, und sie kamen nicht nur wegen Jesus, sondern auch, um Lazarus zu sehen, den er von den Toten auferweckt hatte. Die Hohenpriester aber beschlossen, auch Lazarus zu töten, weil viele Juden wegen ihm weggegangen waren und an Jesus glaubten. Am nächsten Tag, als viele Leute zum Fest kamen und hörten, dass Jesus nach Jerusalem kam, nahmen sie Palmzweige und gingen ihm entgegen und riefen: Hosanna! Gesegnet sei der König Israels, der im Namen des Herrn kommt Da sagten die Pharisäer zueinander sich: Seht ihr nicht, dass ihr nichts ausrichtet? Seht, das Wort ist über ihn gekommen.

– JOHANNES 12:9–13, 19

Die Auferweckung des Lazarus von den Toten war der Tropfen, der das Fass zum Überlaufen brachte. Die religiösen Führer waren so verärgert und besorgt über die Dynamik des Wirkens Jesu, dass sie sogar darüber berieten, Lazarus zu töten. Wunder sind durch nichts zu ersetzen.

Wunder sind ein Zeichen von Gottes Kraft auf der Erde, die die Macht der dämonischen Festungen bricht und Menschen befreit, damit sie die Wahrheit des Evangeliums annehmen können. Menschen werden immer von Wundern angezogen sein. In uns allen steckt etwas, das das Übernatürliche sehen will. Manche nennen Heilungen und Wunder Gottes Glockenschlag zur Erlösung.

Als die religiösen Führer versuchten, die Dynamik der frühen Kirche zu stoppen, betete Gottes Volk, dass der Herr seine Hand ausstrecken möge, um zu heilen und Zeichen und Wunder im Namen Jesu zu tun (Apostelgeschichte 4,30).

Zeichen und Wunder geben uns nicht nur Schwung, sondern helfen uns auch, diesen Schwung aufrechtzuerhalten. Eine Gemeinde mit Wundern ist eine Gemeinde, die weiterhin triumphierend durch das Land ziehen wird.

Land ziehen wird.

Eine Befreiung. Ein Wunder. Eine Heilung. Eine Vision. Ein prophetisches Wort. Eine Beziehung ist alles, was du brauchst, um Schwung zu bekommen. Eine Predigt, die du hörst. Eine Konferenz, an der du teilnimmst. Ein prophetisches Wort, das du bekommst ... kann dich durchbrechen und dir den Schwung geben, den du brauchst, um voranzukommen und siegreich zu sein.

Verachte nicht den Tag der kleinen Dinge. Hurrikane beginnen als kleine Stürme, die an Schwung gewinnen. Du machst vielleicht gerade nicht viel, aber mach einen Schritt nach dem anderen und gewinne dabei an Schwung. Sobald du Schwung aufgenommen hast und ihn beibehältst, wird er dich weit bringen.

## GEBETE, DIE DIE KRAFT DES HERRN FREISETZEN

---

Herr, entfessele deine herrliche Kraft gegen den Feind (2. Mose 15,6). Lass Kraft

---

und Macht aus deiner Hand kommen (1. Chronik 29,12). Zerstreue den Feind

---

durch deine Kraft (Psalm 59,11).

---

Beherrsche deine Feinde mit deiner Kraft (Psalm 66,7).

---

Lass die Kraft deines Zorns gegen die Mächte der Finsternis los (Psalm 90,11).

---

Ich setze die Kraft und Autorität des Herrn gegen alle Dämonen ein, denen ich begegne, im Namen Jesu (Mt 10,1).

---

Ich bin von der Macht Satans befreit und Gott übergeben (Apg. 26,18).

---

---

Teile das Meer und vernichte die Meeresgeister durch deine Kraft (Hiob 26,12).

---

---

---

---

Ich bin stark im Herrn und in der Kraft seiner Macht (Eph 6,10). Lass die Mächte der  
Finsternis sich deiner Macht unterwerfen.

---

---

---

---

Zeig deine beeindruckende Kraft, damit die Menschen glauben. Setze

---

---

---

---

deine Kraft in Heilung und Befreiung frei (Lukas 5,17). Lass deine  
mächtige Stimme hören (Psalm 29,4).

---

---

---

---

Lass mich staunen über deine Kraft (Lukas 9,43).

---

---

---

---

Möge durch deine Apostel große Kraft freigesetzt werden (Apostelgeschichte 4,33).

---

---

---

---

Lass Zeichen, Wunder und Mirakel durch die Kraft des Heiligen Geistes geschehen (Röm  
15,19).

---

---

---

---

Lass mich mit dem Geist und der Kraft predigen und lehren (1. Korinther 2,4).

---

---

---

---

Lass deine Kraft in mir wirken (Eph 3,20).

---

---

---

---

Sende deine mächtigen Engel aus, damit sie für mich kämpfen in den Himmeln (2. Petrus  
2,11; Offenbarung 18,1).

---

---

---

---

Entfessele die Kraft Elias durch deine Propheten (Lukas 1,17). Lass mich

---

---

---

---

willig sein am Tag deiner Macht (Psalm 110,3).

---

---

## GEBETE UM MUT UND TAPFERKEIT

Ich bin mutig wie ein Löwe (Spr. 28,1).

---

---

Durch den Glauben an Christus habe ich Mut und kann ganz selbstbewusst vor Gott

---

---

treten (Eph. 3,12). Ich habe viel Mut in Christus (Philem. 1,8).

---

---

Durch das Blut Jesu habe ich den Mut, in das Heiligtum einzutreten (Hebr. 10,19). Herr, gib

---

---

mir den Mut, dass ich frei reden kann (Apg. 4,29).

---

---

Herr, ich bete mit allen Gebeten und Flehen, dass ich meinen Mund kühn öffnen kann, um die Geheimnisse des Evangeliums zu verkünden (Eph 6,19).

---

---

Lass mich viel mutiger sein, das Wort ohne Angst zu verkünden (Phil. 1,14). Ich hab

---

---

große Zuversicht im Glauben an Christus Jesus (1 Tim. 3,13).

---

---

Ich komme mutig zum Thron der Gnade, damit ich Barmherzigkeit erhalte und Gnade finde, um Hilfe zu finden in der Zeit der Not (Hebr. 4,16).

---

---

Ich sage mutig: „Der Herr ist mein Helfer, und ich werde mich nicht fürchten vor dem, was Menschen mir antun können“ (Hebr. 13,6).

---

---

Ich hab Mut am Tag des Gerichts, weil ich so bin, wie er ist, in dieser Welt (1. Johannes 4,17).

---

---

Die Leute sollen meine Kühnheit sehen und wissen, dass ich mit Jesus zusammen war (Apostelgeschichte 4,13).

---

---

Lass mich mit dem Heiligen Geist erfüllt sein, damit ich das Wort Gottes mit Freimut verkünden kann (Apostelgeschichte 4,31).

---

---

Ich werde auf den Herrn warten und mutig sein, und er wird mein Herz stärken (Psalm 27,14).

---

---

Ich will stark und mutig sein; ich will mich nicht fürchten, denn der Herr ist mit mir, wohin ich auch gehe (Josua 1,9).

---

---

Ich werde mutig sein, alles zu halten und zu tun, was der Herr mir gesagt hat (Josua 23,6).

---

---

Ich fasse Mut.

---

---

Ich werde mutig sein, und der Herr wird mit mir sein (2 Chronik 19,11).

---

---

## KAPITEL 6

# DIEBE, DIE KOMMEN, UM EIN GUTES LEBEN ZU ZERSTÖREN

*Der Dieb kommt nur, um zu stehlen, zu töten und zu zerstören.*

– JOHANNES 10:10, MEV

ADOLF HITLER UND Nazi-Deutschland hatten zu Beginn des Zweiten Weltkriegs viel Schwung. Mit einem Schlachtplan namens „Blitzkrieg“ konnten sie Länder überraschend überfallen und schnelle, leichte Siege erringen. Deutschland gewann den Krieg dank seiner Dynamik. Doch schließlich gelang es den Alliierten, Hitlers Schwung zu stoppen.

Ein wichtiger Moment im Zweiten Weltkrieg war die Schlacht von Stalingrad in Russland. Die Temperaturen fielen auf minus vierzig Grad. Die Soldaten hatten kaum warme Klamotten und bekamen Erfrierungen. Panzer und Waffen gingen kaputt. Der russische Winter stoppte Hitlers Truppen und über dreihunderttausend Soldaten wurden getötet oder gefangen genommen. Von da an ging es bergab und es war nur noch eine Frage der Zeit, bis Hitler und Deutschland untergingen.

Hitler hätte von Napoleon lernen können, dass ein russischer Winter den Schwung einer Armee stoppen kann. Napoleons Armeen fegten Anfang des 19. Jahrhunderts durch Europa. Dank ihres Schwungs waren sie nicht aufzuhalten. Doch dieser Schwung wurde durch einen russischen Winter gebremst, als Napoleon beschloss, Moskau einzunehmen. Von den 600.000 Soldaten in Napoleons Armee wurden über 500.000 getötet, gefangen genommen oder starben an Krankheiten.

hunderttausend Soldaten in Napoleons Armee wurden über fünfhunderttausend getötet, gefangen genommen oder starben an Krankheiten.

Es gibt russische Winter im Geiste, die unseren Schwung bremsen und uns davon abhalten können, in verschiedenen Bereichen unseres Lebens Siege und Erfolge zu erzielen. Im letzten Kapitel habe ich erwähnt, dass ein Mangel an Weisheit ein sicherer Weg ist, um Probleme in dein Leben zu lassen und Chancen zu verpassen. Es liegt an dir, Weisheit zu erlangen. Du kannst Gott darum bitten, und er wird sie dir frei geben. Dann ist da noch die Arbeit des Feindes.

Die Bibel sagt, dass der Teufel nur kommt, um zu stehlen, zu töten und zu zerstören (Johannes 10,10). Er hat eine Strategie gegen dich entwickelt, um dich davon abzuhalten, all das zu sein, wozu Gott dich geschaffen hat. Es ist wichtig zu wissen, welche Fallen der Teufel gestellt hat, um dir deinen Frieden zu rauben. Wenn du weißt, was diese Fallen sind, hast du den Vorteil, den du brauchst, um ihm zu widerstehen und deine Position des Sieges zu behaupten. (Siehe Epheser 6:11; Jakobus 4:7; 2 Korinther 2:11.)

## KONTROLLFREAKS UND MANIPULATOREN

Hey, ihr dummen Galater! Wer hat euch so verwirrt, dass ihr nicht auf die Wahrheit hört?

– GALATER 3:1

Ihr seid gut angelaufen; wer hat euch daran gehindert, der Wahrheit zu gehorchen?

– GALATER 5:7, KJV

In der Knox-Übersetzung heißt es: „Ihr sinnlosen Galater, wer hat euch denn verzaubert . . .?“

Sich der Kontrolle eines anderen zu unterwerfen, ist Hexerei, die einen in ihren Bann zieht. Die Goodspeed-Übersetzung von Galater 5,7 lautet: „Ihr habt solche Fortschritte gemacht!“

Hütet euch vor falschen Beziehungen. Menschen, die euch kontrollieren und manipulieren wollen, werden euren Schwung bremsen. Die Galater hatten ihren Schwung verloren, weil sie sich von legalistischen Lehrern kontrollieren ließen. Hütet euch vor Legalismus. Er wird euren geistlichen Schwung bremsen.

Bleib standhaft in der Freiheit. Behalte deine Freiheit im Geist. Bleib frei im Geist. Folge der Wolke Gottes. Manche Leute hängen in früheren Bewegungen Gottes fest. Sie haben aufgehört, ein Denkmal zu bauen. Sie haben sich geweigert, mit Gott in die nächste Bewegung voranzuschreiten. Jede Bewegung Gottes ist dazu gedacht, dir Schwung für die nächste Bewegung zu geben. Lass dich durch nichts davon abhalten, Gott zu gehorchen.

Religiöse Kontrolle wird deinen Schwung bremsen. Zu viele Gläubige lassen sich von religiöser Kontrolle aufhalten. Kontrollgeister kommen vom Teufel. Beziehungen, die auf Angst, Kontrolle und Einschüchterung basieren, sind vom Teufel. Beziehungen, die von Gott kommen, helfen dir, deinen Schwung zu bekommen und zu behalten. Beziehungen, die vom Teufel kommen, bringen dich zum Stillstand und lassen dich deinen Schwung verlieren.

## VERBORGENE SÜNDEN

Also gingen etwa dreitausend Leute von den Leuten hinauf, aber sie rannten weg vor den Männern von Ai. Und die Männer von Ai schlugen etwa sechsdreißig Leute tot, denn sie jagten sie vom Tor bis nach Schebarim und schlugen sie auf dem Abstieg tot; deshalb wurde das Herz des Volkes weich und wurde wie Wasser.

Ai war die zweite Schlacht, die Israel nach dem Einzug in Kanaan schlug. Die erste Schlacht war Jericho. Sie zerstörten Jericho und schienen den Schwung zu haben, den sie brauchten, um Ai zu besiegen. Obwohl Ai nach natürlichen Maßstäben ein leichter Sieg zu sein schien, wurden sie geschlagen und mussten sich zurückziehen. Achan hatte einen Fluch über Israel gebracht, indem er von den verfluchten Dingen gegessen hatte.

Infolgedessen konnten die Israeliten ihren Feinden nicht standhalten. Wegen der Übertretung eines einzigen Mannes verloren sie ihren Schwung. Sie wurden praktisch zum Stillstand gebracht. Josua musste um Offenbarung beten, um zu erfahren, warum Israel vor Ai gefallen war.

In Josua 7,1 wird das als „Verbrechen“ bezeichnet. Das Wort „*Verbrechen*“ kommt aus dem Hebräischen und heißt „*maal*“, was so viel wie Sünde, Lüge oder Übertretung bedeutet. Es kann auch Verrat, heimliches oder hinterhältiges Handeln oder Vertuschen bedeuten. Genau das hat Achan gemacht. Er hat versucht, seine Sünde zu vertuschen, indem er das silberne Kleidungsstück versteckt hat, das er begehrt hatte.

Das gibt uns einen Hinweis darauf, was uns daran hindert, wirklich erfolgreich zu sein. Nicht nur die Sünde hält uns auf, sondern auch *versteckte* Sünden können den größten Schaden anrichten. Die versteckte Sünde Achans stoppte den Schwung und den Vormarsch Josuas und der Armeen Israels.

Jericho war ein großer Sieg. Nachdem Jericho gefallen war, hörten alle Völker Kanaans von seiner Niederlage. Dieser große Sieg gab Israel den nötigen Schwung, um weiter vorzustoßen und Kanaan in Besitz zu nehmen. Denk dran, jeder Sieg gibt dir Schwung für den nächsten Kampf. Israel hätte eigentlich kein Problem mit Ai haben dürfen. Im Vergleich zu Jericho war es eine kleine Stadt. Die Israeliten waren sich des Sieges so sicher, dass sie nicht ihre ganze Armee gegen die Stadt schickten. Aber die Niederlage gegen Ai war das Ergebnis einer versteckten Sünde.

Verborgene Sünden zerstören deinen Weg zum Sieg. Alles, was deinen Erfolg in Gott behindern kann, musst du aus deinem Leben entfernen. Jede Beziehung, jede Gewohnheit und jede Handlung, die dich in Sünde führt, musst du aus deinem Leben entfernen, wenn du deinen geistlichen Schwung aufrechterhalten willst.

Frag dich selbst: Was ist das Eine, das mich immer davon abhält, voranzukommen? Ist es eine bestimmte Gewohnheit, die ich einfach nicht ablegen kann? Ist es eine Beziehung, die ich nicht loswerden kann? Ist es Wut, Begierde, Angst, Entmutigung, Depression, Verletztheit, Bitterkeit, Unversöhnlichkeit?

Was auch immer deinen Schwung bremst, du musst es herausfinden und aus deinem Leben verbannen. Es gibt keine versteckte Sünde, die es wert wäre, dich von den Dingen fernzuhalten, die Gottes Bund dir bietet.

## PROKRASTINATION

Jesus wusste schon früh, dass er sich um die Angelegenheiten seines Vaters kümmern musste. Manche Leute träumen immer von morgen, ohne heute irgendetwas zu tun. Was du heute tust, entscheidet darüber, ob du morgen Erfolg haben wirst. Erfolg ist das Ergebnis von Handeln.

Zauderer haben immer Ausreden parat. Du musst jede Ausrede beseitigen, die dich davon abhält, das zu tun, wozu du berufen bist. Moses' Ausrede war seine Sprache. Jeremias' Ausrede war seine Jugend. Es gibt keine Ausrede, die es wert wäre, dich davon abzuhalten, deinen Weg zum Erfolg in Gott fortzusetzen. Gottes Gnade ist ausreichend. Gewinner lassen sich nicht durch Ausreden davon abhalten, zu gewinnen.

## PASSIVITÄT UND FAULHEIT

Manche Leute sind einfach zu passiv und faul, um ein erfolgreiches und erfülltes Leben zu führen. Erfolgreiche Leute machen das, was sie sagen (Jakobus 1,22). Faulheit ist Apathie, Trägheit, Untätigkeit, Nachlässigkeit, Mattheit, Trägheit, Lethargie, Leblösigkeit, Lustlosigkeit, Passivität, Langsamkeit, Trägheit, Müdigkeit. Faulheit ist eine Abneigung gegen Arbeit oder Anstrengung. Ein fauler Mensch hat die Eigenschaften eines Faultiers. Ein Faultier ist ein langsames und unbewegliches Tier.

Faulheit macht dich zu einem Sklaven. „Die Hand der Fleißigen wird herrschen, aber die Faulen werden ihnen dienen“ (Sprüche 12,24).

Der Faule ist verstrickt. Der Weg des Faulen ist echt anstrengend. „Der Weg des Faulen ist mit Dornen überwuchert [sie stechen, zerreißen und verstricken ihn], aber der Weg der Gerechten ist eben und wie eine Autobahn“ (Spr. 15,19, AMP). Faulheit macht den Weg frei für Armut.

„Faulheit lässt einen tief schlafen, und wer faul ist, wird Hunger leiden“ (Spr. 19,15, KJV).

Faulheit kann dich dem Tod aussetzen. „Das Verlangen des Faulen bringt ihn um, denn seine Hände weigern sich zu arbeiten“ (Spr. 21,25).

Faulheit wird dein Leben kaputt machen. Faulheit führt zum Verfall. „Ich kam am Feld des Faulen vorbei und am Weinberg des Mannes, der keinen Verstand hat, und siehe, es war alles mit Dornen überwuchert, und Brennnesseln bedeckten die Oberfläche, und die Steinmauer war eingerissen“ (Spr. 24,30–31, KJV). Dann heißt es in Prediger 10,18: „Durch

Faulheit verfällt das Gebäude, und durch müßige Hände tropft das Haus.“

Wenn wir die volle Versorgung des Bundes in unserem Leben erfahren wollen, dürfen wir nicht faul und passiv sein. Es gibt Teile des Puzzles, die Arbeit erfordern. Wir dürfen nicht zögern, zu handeln, wenn Gott uns auffordert, uns zu bewegen. In Römer 12,11 werden wir aufgefordert, nicht faul zu sein, sondern „eifrig im Geist zu sein und dem Herrn zu dienen“.

### **Den Kampf ums Bett gewinnen**

Das Bett kann zu deinem schlimmsten Feind werden. Viele Leute sind vom Bett gefangen. Schlaf kann dein schlimmster Feind sein. Jeder braucht Schlaf, aber viele schlafen zu viel, und viele sind geistig eingeschlafen. Du musst den Kampf gegen das Bett gewinnen, wenn du im Leben erfolgreich sein willst. Du musst in der Lage sein, aufzustehen und zu beten, wenn es nötig ist.

Faulheit lässt einen in einen tiefen Schlaf fallen, und ein fauler Mensch wird Hunger leiden.

–SPRÜCHE 19:15

Die Bibel spricht über die Gefahren der Faulheit. In Matthäus 26:40 wird von der Zeit berichtet, als Jesus seine Jünger bat, mit ihm zu beten, aber als er zurückkam, um nach ihnen zu sehen, fand er sie schlafend vor. Er fragte sie: „Was denn? Konntet ihr nicht eine Stunde mit mir wachen?“ Die Jünger schliefen, als sie hätten beten sollen. Der Kampf gegen das Bett führt zu einem Mangel an Gebet.

Zu viel Schlaf ist wie Faulheit und macht den Weg frei für

Armut. In Sprüche 6,9–11 heißt es:

Wie lange willst du noch schlafen, du Fauler? Wann willst du endlich aufstehen? Ein bisschen schlafen, ein bisschen dösen, ein bisschen die Hände in den Schoß legen – dann kommt die Armut über dich wie ein Dieb und die Not wie ein bewaffneter Mann.

In Sprüche 20,13 steht: „Liebt nicht den Schlaf, damit ihr nicht arm werdet; öffnet eure Augen, dann werdet ihr satt mit Brot.“ Tiefes Schlafen kann Gottes Strafe sein: „Denn der Herr hat einen Geist der tiefen Schlaf über euch ausgegossen und eure Augen verschlossen, nämlich die Propheten, und er hat eure Köpfe bedeckt, nämlich die Seher“ (Jesaja 29,10).

Wächter sollten nicht schlafen: „Seine Wächter sind blind, sie sind alle unwissend, sie sind alle stumme Hunde, die nicht bellen können; sie schlafen, liegen da und lieben das Schlummern“ (Jesaja 56,10).

Schlaf kann dich für Versuchungen anfällig machen. Als Jesus von seinem Gebet aufstand und zu seinen Jüngern zurückkam, fand er sie schlafend vor und sagte zu ihnen: „Warum schlaft ihr? Steht auf und betet, damit ihr nicht in Versuchung geratet“ (Lukas 22,46). In 1. Thessalonicher 5,6 heißt es: „Darum lasst uns nicht schlafen wie die anderen, sondern lasst uns wachsam und nüchtern sein.“

Es gibt einen Geist der Schläfrigkeit: „Wie geschrieben steht: ‚Gott hat ihnen einen Geist der Betäubung gegeben, Augen, damit sie nicht sehen, und Ohren, damit sie nicht hören, bis zu diesem Tag‘“ (Röm 11,8).

Viele suchen Trost im Bett: „Wenn ich sage: Mein Bett soll mich trösten, mein Lager soll meine Klagen lindern“ (Hiob 7,13).

Manche nutzen das Bett, um in der Nacht zu meditieren: „Wenn ich mich auf meinem Bett an dich erinnere und in den Nachtwachen über dich nachsinne“ (Psalm 63,6, KJV).

“ (Psalm 63,6, KJV).

David hat den Kampf ums Bett gewonnen. Könnte das das Geheimnis hinter so vielen seiner Siege sein? In Psalm 132,1–5 steht: „Herr, denk an David und all seine Not, wie er dem Herrn geschworen und dem Mächtigen Jakobs gelobt hat: ‚Ich werde nicht in mein Zimmer gehen, nicht mich auf mein bequemes Bett legen; ich werde meinen Augen keinen Schlaf gönnen und meinen Augenlidern keinen Schlaf, bis ich eine Stätte für den Herrn gefunden habe, eine Wohnung für den Mächtigen Jakobs.‘“

Die Gebetszeiten in der Nacht helfen uns, über Gottes Wirken in unserem Leben nachzudenken und geben uns Zeit, über sein Wort nachzuspielen: „Um Mitternacht stehe ich auf, um dir zu danken, weil deine Urteile gerecht sind“ (Psalm 119,62). Und in Psalm 119,148 heißt es: „Meine Augen sind wach in den Nachtwachen, damit ich über dein Wort nachdenken kann.“

Es gibt Schlafstörungen, die Menschen ans Bett fesseln, und es gibt Ängste, die lähmen und einen schlafen und untätig bleiben lassen. Faulheit ist ein weiterer Faktor, der im Leben eines Gläubigen nichts zu suchen hat. Betet und bittet Gott um Weisheit, wie ihr von Trägheit und einem Geist der Schläfrigkeit befreit werden könnt. Fasten und Beten sind eine gute geistliche Strategie, um den Sieg über das Bett zu erringen. Mehr zum Thema Fasten findet ihr in Kapitel 7.

## ZWEI GESICHTER

Ein Mensch, der mit sich nicht im Reinen ist, ist total unbeständig.

—JAKOBUS 1:8, MEV

Manche Leute kommen nie richtig voran, weil sie

nie entscheiden, etwas zu tun. Sie sind zu unentschlossen. Sie können sich nie entscheiden, in welche Richtung sie gehen sollen. Die Goodspeed-Übersetzung von Jakobus 1:8 beschreibt den Wankelmütigen als „einen unentschlossenen Menschen wie ihn, der sich über alles, was er tut, unsicher ist“. Die Weymouth-Übersetzung sagt, dass dies „ein Mann mit zwei Meinungen ist, der bei jedem Schritt, den er macht, unentschlossen ist“.

Ein gutes, gesegnetes Leben kommt nicht einfach so vorbei. Du musst selbst was dafür tun. Um das zu bekommen, was Gott dir versprochen hat, musst du immer einen ersten Schritt machen, eine Entscheidung treffen. Lass dich nicht von Unentschlossenheit davon abhalten, den ersten Schritt zu machen. Entscheide dich, etwas zu tun. Sei jemand, der handelt. Jesus kannte den Willen seines Vaters und hat sich danach gerichtet. Du fängst vielleicht langsam an, aber wenn du an Schwung gewinnst, wirst du Ergebnisse sehen. Eine Reise von tausend Meilen beginnt mit einem kleinen Schritt.

## WIE DU DEINEN SCHWUNG ZURÜCKGEWINNST

Aber meine Feinde sind lebhaft und stark, und die mich ohne Grund hassen, sind zahlreich.

—PSALM 38:19, KJV

Als David sündigte, verlor er seinen Schwung und verschaffte seinen Feinden einen Vorteil. Davids Feinde hatten nun die Oberhand über ihn. Entweder hat man selbst den Schwung auf seiner Seite oder der Feind hat ihn. Davids Sünde führte dazu, dass er seinen Schwung verlor. Absalom gewann an Schwung und nutzte ihn, um das Königreich an sich zu reißen. In den Psalmen betete David und tat Buße. Das gibt uns einen wichtigen Schlüssel, um unseren Schwung zurückzugewinnen: Buße.

Verschone mich, damit ich wieder zu Kräften komme, bevor ich dahingehe und nicht mehr bin.

–PSALM 39,13

Wenn wir unseren Schwung verloren haben und der Feind Schwung gewonnen hat, brauchen wir die Gnade des Herrn. Nur der Herr kann den Schwung des Feindes stoppen.

Lass die, die mir Böses wollen, zurückweichen und beschämt werden.

– PSALM 40:14, KJV

Gebet und Fasten werden dir helfen, wieder Schwung zu kriegen. Gebet und Fasten werden ein Zeichen gegen den Feind setzen. Fasten schickt die Armeen des Feindes zurück (Joel 2,20).

Ich habe meine Seele durch Fasten gedemütigt.

–PSALM 35,13

Meine Knie sind schwach vom Fasten, und mein Fleisch ist fettlos geworden.

–PSALM 109:24, KJV

Als Davids Feinde die Oberhand gewannen, nutzte er den Schlüssel des Fastens, um den Schwung seiner Feinde zu bremsen. Durch Gebet und Fasten gewann er das Terrain zurück, das er auf seinem Weg zum Sieg verloren hatte. Der Kampf wendete sich zu seinen Gunsten. Gebet und Fasten bringen den Feind zum Umkehren. Du musst wissen, wie du dem Feind seinen Schwung nehmen und deinen eigenen zurückgewinnen kannst. Trotzdem ist es besser, weiter voranzugehen und niemals den Schwung zu verlieren.

Wenn du dagegen deinen Schwung verloren hast, gib nicht auf! Es gibt einen Weg, ihn durch Buße, Gebet und Fasten wiederzufinden. Wir müssen daran denken, dass unser Gott ein barmherziger Vater ist (2. Korinther 1,3). Wir können mutig vor den Thron der Gnade treten und Barmherzigkeit erlangen und Gnade finden, um Hilfe zu erhalten, wenn wir sie brauchen (Hebräer 4,16).

Der Herr wird dein Gebet hören, dir seine Barmherzigkeit schenken, dich wiederherstellen und dir helfen, deinen Schwung wiederzufinden. Wenn du deinen Schwung verloren hast, nimm dir Zeit zum Fasten und Beten, worüber ich im nächsten Kapitel mehr sagen werde. Durch das Fasten wirst du merken, wie dein geistliches und körperliches Leben wiederbelebt wird.

Obwohl David fiel, wusste er, dass der Herr barmherzig ist. Davids Buße, sein Gebet und sein Fasten führten dazu, dass er seinen Platz auf dem Weg zum dauerhaften Sieg zurückgewann, um das Leben zu leben, für das er gesalbt worden war, und um in Gottes Reich wiederhergestellt zu werden.

## NIEMALS WIEDER BEKENNTNISSE, DIE DIEBEN DEN ERFOLG UND DEN WOHLSTAND VERWEHREN

Nie wieder werde ich zulassen, dass Armut und Mangel mein Leben kontrollieren, denn mein Gott versorgt mich mit allem, was ich brauche, gemäß seinem Reichtum in Herrlichkeit durch Christus Jesus (Phil. 4,19).

---

Ich werde nie wieder Mangel leiden, denn ich habe genug (Gen 27,28).

---

Nie wieder werde ich Mangel leiden, denn ich werde reichlich Silber haben (Hiob

---

22,25). Nie wieder werde ich Mangel leiden; ich werde reichlich Güter haben (5.

---

Mose 28,11).

---

Ich werde nie wieder Mangel leiden, sondern durch prophetischen Dienst Erfolg haben (Esra

6,14).

---

---

Nie wieder werde ich säen und nicht ernten, sondern ich werde ernten, wo andere gesät haben (Johannes 4,38).

---

---

Nie wieder werde ich eine Tasche voller Löcher tragen (Hag. 1:6).

---

---

Nie wieder wird mir Ehre (*kabowd*), Würde, Reichtum, Pracht, Herrlichkeit, Würde, Ansehen und Ehrfurcht fehlen (Ps. 84,11).

---

---

Nie wieder werde ich arm sein, denn der Herr ist arm geworden, damit ich durch seine Armut reich werde (2 Kor 8,9).

---

---

Nie wieder werde ich ohne die Wünsche meines Herzens leben, denn ich werde mich an Herrn erfreuen (Psalm 37,4).

---

---

Nie wieder werde ich zulassen, dass Habgier mein Leben bestimmt, sondern ich bin ein großzügiger Geber (Spr. 11,25).

---

---

Nie wieder wird der Feind meine Finanzen auffressen, denn der Herr hat den Verschlinger um meinetwillen zurechtgewiesen (Mal 3,11).

---

---

Nie wieder werde ich mich beim Geben zurückhalten, denn ich gebe, und mir wird gegeben, ein gutes Maß, gedrückt, geschüttelt und überfließend geben mir die Menschen (Lukas 6,38).

---

---

Nie wieder werde ich zulassen, dass Angst mich vom Geben abhält.

---

---

Nie wieder werde ich zulassen, dass Schulden mein Leben kontrollieren, denn ich werde vielen Nationen leihen und nicht borgen, denn der Borger ist der Knecht des Gläubigers (Spr. 22,7).

---

---

Nie wieder werde ich zulassen, dass Zweifel und Unglaube mich davon abhalten, an die Verheißungen Gottes zu glauben (Hebr. 3,19).

---

---

Nie wieder werde ich an Armut und Mangel denken, denn wie ein Mensch in seinem Herzen denkt, so ist er (Spr. 23,7).

---

---

Nie wieder werden mein Korb und mein Vorrat leer sein, denn mein Korb und mein Vorrat sind gesegnet (5. Mose 28,5, KJV).

---

---

Nie wieder werde ich zulassen, dass Trägheit und Faulheit mein Leben beherrschen, denn Trägheit stürzt in einen tiefen Schlaf (Spr. 19,15, KJV).

---

---

Nie wieder werde ich zulassen, dass Satan mir meine Finanzen stiehlt, denn ich habe ein Leben in Fülle (Johannes 10,10).

---

---

Nie wieder werde ich einschränken, was Gott in meinen Finanzen und in meinem Leben tun kann (Psalm 78,41).

---

---

Nie wieder werde ich Mangel dulden, denn mein Gott gibt mir Überfluss (5. Mose 28,47).

Nie wieder werde ich gerade genug haben, denn El Shaddai gibt mir mehr als genug (1.

---

---

Mose 17,1–2).

---

---

Nie wieder werde ich mein Geld für sündige Dinge verwenden (Hes. 16,17).

---

---

Nie wieder wird der Feind meine Segnungen zurückhalten.

---

---

Ich werde nie wieder daran zweifeln, dass Gott mir Gutes will, denn der Herr freut sich über das Wohlergehen seines Dieners (Psalm 35,27).

---

---

Nie wieder werde ich der Schwanz sein und nicht der Kopf (5. Mose 28,13).

---

---

Nie wieder werde ich ein Schuldner sein und nicht ein Gläubiger (5. Mose

---

---

28,12). Nie wieder werde ich hinterher sein und nicht vorne (5. Mose 25,18).

---

---

Nie wieder werde ich glauben, dass ich keine Kraft habe, um reich zu werden, denn Gott gibt mir die Kraft, reich zu werden, um seinen Bund zu erfüllen (5. Mose 8,18).

Nie wieder wird mir etwas Gutes fehlen, denn ich werde den Herrn suchen (Psalm 34,10).

Nie wieder wird mir Wohlstand fehlen, sondern alles, was ich tue, wird gelingen, weil ich Freude an der Weisung des Herrn habe (Psalm 1).

Nie wieder wird mir die Salbung auf meinem Haupt fehlen (Prediger 9,8).

Nie wieder werde ich zulassen, dass die Umstände mir meine Freude nehmen, denn die Freude des Herrn ist meine Stärke (Neh. 8,10).

Nie wieder werde ich in meinem Leben an Gnade mangeln, denn mit Gnade wird der Herr mich umgeben wie mit einem Schild (Ps. 5,12).

Nie wieder werde ich nach dem Fleisch leben, sondern nach dem Geist (Gal 5,16).

Nie wieder werde ich meinem Fleisch erlauben, zu tun, was es will. Ich bin mit Christus gekreuzigt (Gal 2,20).

Nie wieder werde ich in den Werken des Fleisches wandeln, sondern ich werde die Frucht des Geistes zeigen (Gal 5,22–23).

Nie wieder werde ich schwach sein, denn ich bin stark (Joel 3,10).

Nie wieder werde ich unterdrückt werden, denn ich bin weit weg von Unterdrückung

(Jesaja 54,14). Nie wieder werde ich deprimiert sein.

Nie wieder werde ich von Dämonen gequält und gefoltert werden, denn ich bin von der Macht der Finsternis befreit und in das Reich des geliebten Sohnes Gottes versetzt worden

(Kol. 1,13, KJV).

---

---

Nie wieder werde ich zulassen, dass Perversion und sexuelle Unmoral mein Leben kontrollieren; ich fliehe vor der Unzucht (1. Korinther 6,18).

---

---

Nie wieder werde ich mich an dem erfreuen, was der Herr verboten hat (2. Korinther 6,17).

---

---

Nie wieder werde ich zulassen, dass Weltlichkeit und Fleischeslust mein Leben beherrschen (1. Johannes 2,15).

---

---

Ich werde mich nie wieder der Welt anpassen (Röm 12,2).

---

---

Nie wieder werde ich zulassen, dass Wut mein Leben bestimmt, sondern ich werde langsam zum Zorn und sündige nicht (Spr. 16,32; Jak. 1,19).

---

---

Nie wieder werde ich mich über den Erfolg anderer ärgern, sondern mich über den Erfolg anderer freuen (Röm 12,10.15).

---

---

Nie wieder werde ich zulassen, dass Unversöhnlichkeit und Bitterkeit mein Leben bestimmen (Eph 4,31).

---

---

Nie wieder werde ich zulassen, dass Entmutigung und Depression mein Leben beherrschen, sondern ich werde den preisen, der mein Gesicht erhellt (Psalm 42,5).

---

---

Nie wieder werde ich zulassen, dass Eifersucht und Neid in mein Herz kommen, denn Neid ist die Fäulnis der Knochen (Spr. 14,30).

---

---

## KAPITEL 7 DURCHBRUCH ZU LEBEN UND GNADE DURCH FASTEN UND BETEN

*Am vierundzwanzigsten Tag dieses Monats versammelten sich die Kinder Israels mit Fasten, in Sacktuch und mit Staub auf ihren Köpfen. ... „Und wegen all dem schließen wir einen festen Bund und schreiben ihn auf; unsere Obersten, unsere Leviten und unsere Priester besiegeln ihn.“*

– NEHEMIA 9:1, 38

FASTEN IST EINE MÖGLICHKEIT, unseren Bund mit dem Herrn zu erneuern und seine Gnade in unserem Leben zu erfahren. Fasten hilft gefallenen Gläubigen, wieder auf die Beine zu kommen. Fasten ist ein Teil davon, unsere Hingabe zu Gott zu erneuern. Fasten hat tolle Belohnungen. Viele Gläubige wissen gar nicht, wie viel sie durch Fasten gewinnen können. Wenn sie die großen Vorteile des Fastens verstehen, werden mehr Gläubige es zu einem festen Teil ihres Lebens machen.

Fasten ist auch eine Möglichkeit, die Salbung des Durchbrechers zu verstärken. Gibt es Dinge in deinem Leben oder im Leben deiner Familienmitglieder, die durchbrochen werden müssen? Fasten kann die Salbung des Durchbrechers freisetzen. Der Prophet Micha prophezeite seinem Volk den Tag des Durchbrechers. Wir leben in den Tagen des Durchbrechers.

Der Brecher ist vor ihnen hergekommen; sie sind zerbrochen und sind

sind durch das Tor gegangen und sind hinausgezogen; und ihr König wird vor ihnen herziehen, und der HERR an ihrer Spitze.

– MICHA 2,13, KJV

Der Herr ist ein Brecher. Er kann jedes Hindernis und jeden Widerstand für sein Bundesvolk überwinden. In der Gemeinde entsteht eine Salbung des Brechers. Wir sehen und erleben mehr Durchbrüche als je zuvor. Fasten wird dazu führen, dass Durchbrüche in Familien, Städten, Nationen, Finanzen, Gemeindegewachstum, Erlösung, Heilung und Befreiung weitergehen. Es wird den Gläubigen helfen, alle Widerstände des Feindes zu überwinden.

Es gibt ein paar Geister in unserem Leben, die wir ohne Fasten nicht loswerden können. Manche Gläubige kämpfen mit bestimmten Einschränkungen, die sie einfach nicht überwinden können. Eine Erkenntnis darüber, wie Bund und Fasten zusammenwirken, wird das ändern und zu Siegen und Erfolgen führen, die sonst nicht möglich wären. Ein Leben mit regelmäßigem Fasten wird viele Siege bringen. Gott will, dass seine Gläubigen ein Leben voller Siege und vollkommenem Frieden führen, in dem nichts unmöglich ist.

Wie wir aus Matthäus 17,21 lernen, gibt es hartnäckige Geister, die nur auf Fasten und Gebet reagieren. Dies sind in der Regel generationenübergreifende Festungen, die Familien und Nationen seit Jahren fest im Griff haben. Zu diesen Festungen gehören Armut, Krankheit, Hexerei, sexuelle Unreinheit, Stolz, Angst, Verwirrung und Eheprobleme. Fasten wird dir helfen, diese Festungen zu überwinden und dich von ihren Einschränkungen zu befreien.

„Also“, sagt der Herr, „kommt zu mir mit ganzem Herzen, mit Fasten, Weinen und Trauer.“ Zerreißt lieber euer Herz und nicht eure Kleider. Kommt zurück zum Herrn, eurem Gott, denn er ist gnädig und barmherzig, langsam zum Zorn und reich an Güte, und er lässt sich vom Unheil abbringen.

—JOEL 2:12–13

Dämonen, die gegen dein Leben vorgehen, unterscheiden sich in ihrer Boshaftigkeit. Es gibt Dämonen, die böser, unreiner, stärker, hartnäckiger und höher in Rang, Fähigkeit und Intelligenz sind. Je länger ein Dämon in einer Familie oder im Leben eines Menschen ist, desto schwieriger ist es, ihn zu entfernen, weil seine Wurzeln sehr tief gehen. Dämonen wie Rebellion, Stolz, Hexerei, Isebel, Armut und Mangel können nur mit einem hohen Maß an Glauben ausgetrieben werden.

Manchmal scheint es, als könnten diese Dämonen nicht vertrieben werden, und die Menschen werden entmutigt und frustriert und fühlen sich als Versager. In Matthäus 17 begegneten die Jünger Jesu einem Dämon in einem kleinen Jungen und konnten ihn wegen ihres Unglaubens nicht heilen. Unglaube hindert uns daran, Festungen zu überwinden. Es braucht Glauben, um den Feind zu vertreiben. Fasten hilft dir, Unglauben zu überwinden und einen starken Glauben aufzubauen.

Das ist die übernatürliche Kombination, die Jesus seinen Jüngern in Matthäus 17 gegeben hat: Gebet und Fasten. Ich sage nicht, dass du dir durch Fasten Pluspunkte bei Gott verdienst oder dass du dir Gottes Segen erarbeitest. Wir fasten nicht, um gerettet zu werden, um Gott zu gefallen oder um in den Himmel zu kommen. Es gibt kein Gesetz, das besagt, dass man in die Hölle kommt, wenn man nicht fastet. Wir fasten für Durchbruch und Erweckung, für unseren Erfolg und Sieg in Gott und für unsere Familie und unsere Lieben. Die Waffen, mit denen wir kämpfen, sind nicht fleischlich, sondern mächtig durch Gott!

Manche Dinge erfordern Fasten *und* Gebet. Es gibt keinen anderen Weg. Es gibt Dämonen, die einfach nicht aufgeben. Sie sind stark, stolz, arrogant und trotzig. Manchmal muss man etwas Ungewöhnliches, Außergewöhnliches und über das Normale hinausgehendes tun, um einen Durchbruch zu erzielen. Normale Kirche, normales Christentum, normale Predigten und normales Beten werden den Job nicht erledigen. Ein paar kleine süße Gebete werden nicht ausreichen. Religion wird es nicht schaffen. Es braucht eine Salbung, die das Joch zerstört.

Wenn du fastest, wird die Salbung in deinem Leben stärker, weil du vom Heiligen Geist umgeben bist. Die Autorität Gottes, die Kraft Gottes und der Glaube Gottes werden lebendig, wenn du einige Dinge beiseite legst und fastest. Du wirst merken, dass du immer stärker wirst. Schreien bringt nichts. Es ist die Salbung, die das bewirkt. In Jesaja 58 lernen wir, wie wir fasten können, um jedes Joch zu brechen und die schweren Lasten loszuwerden. Wie wir in Kapitel 6 erwähnt haben, gibt es einige Dinge, die versuchen, sich den Plänen Gottes für dein Leben in den Weg zu stellen. Sie versuchen, dich zu binden und aufzuhalten. Aber Fasten schafft Raum, damit die Unterdrückten frei werden können. Fasten bricht Fesseln und bewirkt Erweckung. Wenn du mit einem ernststen Problem zu kämpfen hast – vielleicht mit etwas, mit dem du nicht umgehen kannst –, ist es manchmal das Beste, für eine Weile auf etwas zu verzichten. Bete dagegen. Menschen können dir vielleicht nicht helfen, und du weißt vielleicht nicht, wie du es besiegen kannst, aber mit Gott ist alles möglich.

Wenn du fastest und dich demütigst, wird Gottes Gnade in dein Leben kommen. Der Herr wird die Kraft deines Lebens sein. Was du im Fleisch nicht tun konntest, kannst du durch den Geist Gottes tun. Denn nicht durch Macht und nicht durch Kraft, sondern durch den Geist des

Herrn, dass jeder Berg versetzt wird!

Hör zu, außergewöhnliche Situationen erfordern außergewöhnliche Maßnahmen. Manchmal passiert es nur, wenn du verzweifelt bist – wenn du es so satt hast, in einem Bereich besiegt und behindert zu werden.

Lasst uns ein paar Siege feiern, die wir noch nie gesehen haben. Lasst uns ein paar Durchbrüche schaffen, die wir noch nie geschafft haben. Lasst uns ein paar Wunder erleben, die wir noch nie gesehen haben. Lasst uns ein paar Dämonen austreiben, die wir noch nie ausgetrieben haben. Lasst uns ein paar Flüche brechen, die uns nicht loslassen wollten. Lasst uns ein paar generationenübergreifende Probleme aus der Welt schaffen, die nicht gelöst werden konnten. Lasst uns eine Veränderung erleben! Lasst uns sehen, wie unser Leben eine positive Richtung nimmt. Lasst uns ein Leben in Fülle erleben und nicht in Mangel. Lasst uns Frieden erleben und nicht Streit.

Vielleicht musst du fasten, und zwar nicht nur einmal. Nicht zweimal. Nicht einmal dreimal. Wenn du mehr tun musst, dann tu mehr. Gib nicht auf. Mach weiter. Mach weiter, bis du weißt, dass du den Sieg errungen hast, bis du einen Durchbruch hast, bis du spürst, dass etwas bricht!

Du musst den Teufel so satt haben, dass du sagst: „Es reicht! Wenn ich meinen Teller stehen lassen muss, um in diesem Bereich einen Durchbruch zu erzielen, dann esse ich eben nichts.“ Wenn dein Magen anfängt zu knurren, sag ihm, er soll sich zurückhalten. Am Ende wirst du gewinnen und den Sieg davontragen! Mögen unsere geistlichen Feinde im Namen Jesu geschlagen und vernichtet werden!

Du musst entschlossen sein: „Kein Dämon wird mein Leben kontrollieren. Ich bin ein Kind Gottes, und wer der Sohn befreit, ist wirklich frei. Es ist mir egal, wie hartnäckig dieses Ding ist, wie sehr es sich festzuklammern versucht. Ich werde dem Feind jeden Finger und jeden Daumen brechen. Ich werde ihm die Handgelenke brechen, seinen Griff brechen. . . .

Teufel, du kannst mein Leben nicht haben! Ich werde Gottes Gunst in meinem Leben sehen!“

Das ist der Glaube und die feste Entschlossenheit, die das Fasten in deinem Leben aufbauen wird, um in jedem Bereich, den der Feind zu kontrollieren versucht hat, Befreiung zu erleben.

## GEH MIT DEM FASTEN DEMÜTIG UND AUFRICHTIG AN

Zu Jesu Zeiten fasteten die Pharisäer mit einer Haltung von Stolz und Überlegenheit:

Der Pharisäer stand da und betete bei sich selbst: Gott, ich danke dir, dass ich nicht wie andere Menschen bin. ... Ich faste zweimal in der Woche ...

– LUKAS 18:11–12, KJV

Wenn du voller Stolz bist, gesetzestreu und religiös, kannst du fasten und beten, so viel du willst, aber du wirst nicht viele Wunder sehen. Die Pharisäer erlebten keine Wunder als Ergebnis ihres Betens und Fastens. Sie hatten keine Kraft. Jesus vollbrachte alle Wunder, weil er demütig und voller Barmherzigkeit, Liebe und Mitgefühl für die Menschen war.

Die Pharisäer hatten nichts als lange Gewänder an. Gewänder, die keine Wunder vollbringen konnten. Sie konnten keine Kopfschmerzen heilen. Sie konnten keinen Mückenstich heilen. Sie konnten keinen Nagelriemen heilen. Sie hatten keine Macht, weil sie nicht demütig waren und keine Barmherzigkeit zeigten. Jesus tauchte auf und brach alle ihre Regeln. Er heilte die Kranken, erweckte Tote zum Leben und trieb Dämonen aus. Dann wollten sie ihn töten. Sie kümmerten sich nicht um die Menschen. Sie waren mehr

um ihre Position und ihren Titel. Komm niemals an einen Punkt, an dem deine Position oder dein Titel dir die Demut und Barmherzigkeit Gottes nehmen. Sei immer demütig. Sei immer barmherzig.

Wir müssen dem Fasten mit Demut begegnen. Fasten muss echt sein und nicht religiös oder heuchlerisch. Das ist es, was Gott beim Fasten verlangt. Wir müssen die richtigen Motive für das Fasten haben. Fasten ist ein mächtiges Werkzeug, wenn es richtig gemacht wird. Muslime und Hindus fasten, aber ihr Fasten ist nur religiös. Große Wunder und Durchbrüche geschehen, wenn das Fasten im richtigen Geist geschieht.

In Jesaja Kapitel 58 geht's um das Fasten, das Gott will:

- Fasten kann nicht mit Spaß gemacht werden (Vers 3).
- Fasten geht nicht, wenn man andere schlecht behandelt (Vers 3).
- Fasten kann nicht aus Streit oder Zwietracht geschehen (V. 4).
- Fasten soll dazu führen, dass man den Kopf in Demut neigt wie ein Schilfrohr (V. 5).
- Fasten sollte eine Zeit sein, in der man sein Herz erforscht und Buße tut.
- Fasten sollte mit Mitgefühl für die Verlorenen und Verletzten gemacht werden (Vers 7).

Das ist das Fasten, das Gott zu segnen verspricht.

Der Feind weiß, wie stark Gebet und Fasten sind, und er wird alles tun, um dich aufzuhalten. Gläubige, die mit dem Fasten anfangen, müssen mit viel geistigem Widerstand rechnen. Ein Gläubiger muss sich voll und ganz für einen Lebensstil des Fastens entscheiden. Die Belohnungen des Fastens sind viel größer als die Hindernisse, die der Feind aufstellt.

## WIE MAN FASTET

Fasten ist gut, egal ob du nur teilweise oder komplett fastest. Regelmäßige eintägige Fastenperioden stärken mit der Zeit deinen Geist und helfen dir, dich für längere Fastenzeiten zu disziplinieren. Dreitägige Fastenperioden, bei denen du nur Wasser trinkst, sind ein super Weg, um Durchbrüche zu erleben. Fastenperioden, die länger als drei Tage dauern, solltest du nur machen, wenn du schon Erfahrung mit Fasten hast.

Ich rate von langen Fastenzeiten ab, außer es ist ein Notfall oder du fühlst dich vom Heiligen Geist dazu geführt. Daniel fastete einundzwanzig Tage und erlebte einen großen Durchbruch für sein Volk (Dan. 9–10). Daniel war auch ein Prophet, und Gott setzt Propheten aus verschiedenen Gründen zum Fasten ein, um Durchbrüche zu erreichen. Jesus fastete vierzig Tage, bevor er seinen Dienst begann. Ich kenne Leute, die vierzig Tage gefastet und große Durchbrüche erlebt haben.

Ein teilweises Fasten kann etwas Essen wie Gemüse beinhalten und über einen längeren Zeitraum durchgeführt werden. Vollständiges Fasten besteht nur aus Wasser, und Wasser ist wichtig, um den Körper von Giftstoffen zu reinigen, die durch das Fasten freigesetzt werden. Der Heilige Geist wird dir zeigen, wann du fasten sollst. Ein Lebensstil mit Fasten ist ein kraftvoller Lebensstil.

## WELCHE ART VON DURCHBRÜCHEN KANNST DU ALS ERGEBNIS DES FASTENS ERWARTEN?

Als jemand, der an den Bund glaubt, gehört es zu deinem Erlösungsplan, ein Leben voller Frieden und Wohlstand zu führen. Der Feind kämpft dagegen. Deshalb sind wir in einem Kampf. Er versucht immer wieder,

dir das weg, was dir schon gehört. Jesus hat dir die Macht gegeben, ihn davon abzuhalten, dir deine Segnungen aus dem Bund wegzunehmen. Wenn du anfängst zu fasten und zu beten, dass die Hände des Feindes von deinen Sachen genommen werden, kannst du damit rechnen, dass Folgendes aus deinem Leben verschwindet.

**Das Fasten wird den Geist der Armut in deinem Leben brechen und den Weg für Wohlstand bereiten (Joel 2,15, 18–19, 24–26).**

Der Prophet Joel gab den Leuten die richtige Antwort auf die Heuschreckenplage. Heuschrecken stehen für Dämonen, die alles auffressen. Sie sind Symbole für Armut und Mangel. Die Heuschrecken waren über Israel gekommen und hatten die Ernte vernichtet. Joel ermutigte die Leute zu fasten und Buße zu tun. Gott versprach, ihre Gebete zu hören und ihnen mit Getreide, Wein und Öl zu antworten.

Getreide, Wein und Öl stehen für Wohlstand, eines der Zeichen dafür, dass man im Bund mit Gott lebt. Fasten bricht den Geist der Armut und setzt den Geist des Wohlstands frei. Ich habe unzählige Gläubige gesehen, die mit ihren Finanzen zu kämpfen hatten. Wohlstand ist für viele schwer zu erreichen. Das liegt daran, dass die Dämonen der Armut nicht durch Fasten und Gebet gebunden wurden.

In Deuteronomium 8:3, 7–9 und 18 ließ Gott das Volk in der Wüste hungern, indem er es nur mit Manna ernährte. Sie aßen vierzig Jahre lang Manna. Dies geschah, bevor sie das Gelobte Land betraten. Fasten hilft einem Gläubigen, sich auf das gute Land vorzubereiten. Dies ist ein Land ohne Mangel. Dies ist ein Land, in dem es an nichts fehlt. Fasten macht die Seele demütig (Psalm 35:13). Gott belohnt diejenigen, die fasten (Matthäus 6,18). Denjenigen, die die Kraft des Fastens verstehen und es praktizieren, werden enorme Segnungen zuteil.

Fasten ist eine Möglichkeit, wie wir die generationenübergreifende Armut durchbrechen können. Fasten bereitet Gläubige auf Wohlstand vor, indem es sie in Demut führt. Gott hat versprochen, die Demütigen zu erhöhen (1. Petrus 5,6). Finanzielle Förderung ist Teil dieser Erhöhung. Gott schenkt den Demütigen Gnade (Jakobus 4,6). Gunst ist ein Teil von finanziellem Wohlstand. Fasten setzt Gnade und Gunst in einem Menschen frei. Das bricht den Kreislauf von Armut und Versagen.

### **Fasten bricht die Macht der Angst, die dich unterdrücken will (Joel 2,21).**

Willst du, dass in deinem Leben und in deiner Familie tolle Sachen passieren? Der Herr will tolle Sachen für sein Volk tun, mit dem er einen Bund geschlossen hat. Fasten wird den Geist der Angst in deinem Leben brechen und den Weg für tolle Sachen ebne n . Zu diesen tollen Sachen gehören Zeichen und Wunder.

### **Fasten macht dich fruchtbarer (Joel 2,22).**

Fasten steigert die Fruchtbarkeit im Leben eines Gläubigen. Dazu gehört auch die Frucht des Geistes. Gott möchte, dass sein Volk fruchtbarer wird. Fasten hilft uns, in unserem Dienst, unserem Beruf und unserem Geschäft fruchtbarer zu werden.

### **Fasten bringt Regen (Joel 2,23).**

Regen steht für die Ausgießung des Heiligen Geistes. Regen steht auch für Segen und Erfrischung. Israel brauchte den Frühregen, um den Boden für die Aussaat zu befeuchten. Sie brauchten den Spätregen, um die Ernte zur Reife zu bringen. Gott hat versprochen, als Antwort auf das Fasten den Früh- und den Spätregen zu geben.

Fasten macht den Boden (das Herz) feucht, damit der Samen (das Wort Gottes) gepflanzt werden kann. Fasten bringt Regen in trockene Gegenden. Wenn du schon lange keine Erweckung in deinem Geist erlebt hast, kann der Herr durch Fasten den Regen der Erweckung in dein Leben bringen, damit du erfrischt und erneuert wirst.

### **Fasten durchbricht Grenzen, setzt Gnade frei und bringt Erweiterung (Esther 4,14–16).**

Fasten war ein Teil davon, die Pläne Hamans zu vereiteln, die Juden zu vernichten. Das ganze Volk Israel wurde durch Fasten gerettet. Esther brauchte die Gunst des Königs und bekam sie durch Fasten. Fasten setzt Gunst frei und bringt große Befreiung.

Die Juden haben nicht nur ihre Feinde besiegt, sondern auch an Einfluss gewonnen. Mordechai wurde befördert und Haman gehängt. Fasten bringt Wachstum. Es durchbricht Grenzen und schafft mehr Raum für Expansion und Wachstum. Gott will unsere Grenzen erweitern (5. Mose 12,20). Er will, dass wir mehr Territorium haben. Das gilt sowohl für das natürliche als auch für das geistliche Territorium. Fasten durchbricht Grenzen und führt zu Expansion.

### **Fasten führt dazu, dass Gebete erhört werden (Jesaja 58,9).**

Dämonische Einflüsse verhindern, dass viele Gebete erhört werden. Daniel fastete einundzwanzig Tage, um den Widerstand der Dämonen zu durchbrechen und Antworten auf seine Gebete zu erhalten (siehe Daniel 10). Der Fürst von Persien hielt die Antworten einundzwanzig Tage lang zurück. Daniels Fasten half einem Engel, durchzubrechen und die Antworten zu bringen.

Fasten beschleunigt die Erhörung vieler Gebete. Dazu gehören Gebete für die Erlösung von geliebten Menschen und für Befreiung. Fasten hilft, die Frustration über unerhörte Gebete zu überwinden.

### **Fasten setzt göttliche Führung frei (Jesaja 58,11).**

Viele Gläubige haben Probleme, die richtigen Entscheidungen in Beziehungen, Finanzen und im Dienst zu treffen. Das führt zu Rückschlägen und verschwendeter Zeit, weil sie dumme Entscheidungen treffen. Fasten hilft Gläubigen, die richtigen Entscheidungen zu treffen, indem es göttliche Führung freisetzt. Fasten beseitigt Verwirrung. Fasten schafft Klarheit und gibt Verständnis und Weisheit, um richtige Entscheidungen zu treffen.

Fasten ist empfehlenswert für alle, die wichtige Entscheidungen treffen müssen, wie zum Beispiel die Wahl des Ehepartners oder die Berufswahl.

### **Fasten bricht generationenübergreifende Flüche (Jesaja 58,12).**

Viele der Hindernisse, denen wir im Leben begegnen, sind generationsbedingt. Generationsflüche resultieren aus der Ungerechtigkeit der Väter. Generationssünden wie Stolz, Rebellion, Götzendienst, Hexerei, Okkultismus, Freimaurerei und Lust öffnen die Tür für böse Geister, um über Generationen hinweg in Familien zu wirken. Dämonen der Zerstörung, des Versagens, der Armut, der Gebrechlichkeit, der Lust und der Sucht sind wichtige Festungen im Leben von Millionen von Menschen.

Fasten hilft, die Fesseln der Bosheit zu lösen. Fasten befreit die Unterdrückten. Fasten hilft uns, alte Ruinen wieder aufzubauen. Fasten macht die Verwüstung rückgängig, die durch Sünde und Rebellion entstanden ist.

## **Fasten wird dir großen Sieg über überwältigende Widrigkeiten bringen (2. Chronik 20,3).**

Joschafat stand den vereinten Armeen von Moab, Ammon und Edom gegenüber. Er war den Feinden zahlenmäßig weit unterlegen. Das Fasten half ihm, diese Feinde zu besiegen. Fasten hilft uns, inmitten der Niederlage den Sieg zu erringen.

Joschafat rief zum Fasten auf, weil er Angst hatte. Angst ist eine weitere Festung, die viele Gläubige nur schwer überwinden können. Fasten bricht die Macht des Dämons der Angst. Geister der Furcht, Panik, Angst, Besorgnis und Schüchternheit können durch Fasten überwunden werden. Freiheit von Angst ist eine Voraussetzung für ein siegreiches Leben.

## **Fasten setzt die Kraft des Heiligen Geistes frei, damit Wunder geschehen können (Lukas 4,14.18).**

Fasten erhöht die Salbung und die Kraft des Heiligen Geistes im Leben eines Gläubigen. Jesus wirkte mit Kraft, nachdem er gefastet hatte. Er heilte Kranke und trieb Dämonen aus. Von allen Gläubigen wird erwartet, dass sie dasselbe tun (Johannes 14,12). Fasten hilft uns, unseren Familien und anderen Menschen in unserer Umgebung Heilung und Befreiung zu bringen. Fasten hilft uns, in der Kraft Gottes zu wandeln. Fasten setzt die Salbung frei, damit Wunder in unserem Leben und dem unserer Familien geschehen können.

## **Fasten bringt eine offene Belohnung (Matthäus 6,16–18).**

Gott verspricht denen, die heimlich fasten, eine Belohnung. Das ist eine offene Belohnung. Das heißt, dass die Leute den Segen Gottes in deinem Leben sehen werden. Abraham ist ein Beispiel für jemanden, der an Gottes Verheißung einer Belohnung geglaubt hat.

Nach diesen Ereignissen sprach der Herr in einer Vision zu Abram: „Fürchte dich nicht, Abram. Ich bin dein Schild, dein überaus großer Lohn.“

– 1. MOSE 15,1

Die Belohnung ist Gottes Gunst, Überfluss und Segen. Wenn du heimlich fastest, wirst du Gottes Belohnung offen erhalten. Fasten setzt Segen, Überfluss, Gunst und Wohlstand frei. Lerne das Geheimnis, wie du durch heimliches Fasten Gottes Belohnung erlangst. Nicht jeder muss wissen, dass du fastest. Lass dich vom Heiligen Geist leiten, mache dies zu einer privaten Disziplin zwischen dir und Gott und sieh, wie er dich belohnt.

Ohne Glauben ist es aber unmöglich, ihm zu gefallen, denn wer zu Gott kommen will, muss glauben, dass er ist und dass er diejenigen belohnt, die ihn ernsthaft suchen.

—HEBRÄER 11:6

### **Fasten hilft gegen Unglauben und Zweifel (Matthäus 13,58; 17,20).**

Nun tat er dort wegen ihres Unglaubens nicht viele mächtige Taten.

—MATTHÄUS 13:58

Und Jesus sagte zu ihnen: Wegen eures Unglaubens; denn wahrlich, ich sage euch: Wenn ihr Glauben habt wie ein Senfkorn, so werdet ihr zu diesem Berg sagen: Heb dich von dort weg! Und er wird sich heben; und nichts wird euch unmöglich sein.

– MATTHÄUS 17,20

Unglaube ist ein Feind des Wirkens im Wunderbaren. Jesus

konnte wegen des Unglaubens der Menschen nicht in der Kraft Gottes wirken. Die Jünger konnten wegen ihres Unglaubens einen starken Dämon nicht austreiben.

Es ist wichtig, den Unglauben aus deinem Leben zu vertreiben. Und einer der Wege, dies zu erreichen, ist durch Gebet und Fasten. Gebet und Fasten helfen uns, Hindernisse für unseren Glauben und unser Handeln im Glauben aus dem Weg zu räumen.

In der Heilungswelle von 1948 bis 1957 sind viele auf diese Weise zum Heilungsdienst gekommen. Franklin Hall schrieb ein wichtiges Buch mit dem Titel „*The Atomic Power With God With Prayer and Fasting*“ (*Die atomare Kraft mit Gott durch Gebet und Fasten*). Er nannte das Fasten „überladenes Gebet“. Er sagte, dass das Fleisch drei grundlegende Bedürfnisse oder Wünsche habe (Nahrung, Sex und Status), von denen das Bedürfnis nach Nahrung dominierend sei. Diese natürlichen Wünsche seien zwar berechtigt, könnten aber leicht zu stark werden (übermäßige Wünsche sind gleichbedeutend mit Begierden) und uns beherrschen. Daher sei das Fasten der Weg, um die Kontrolle über das Fleisch dort zu erlangen, wo es darauf ankomme.

Fasten, zusammen mit Gebet, ist eine der stärksten Waffen, um Unglauben zu überwinden. Jesus hat vor seinem Dienst gefastet und ist dann mit der Kraft des Heiligen Geistes nach Galiläa zurückgekehrt. Jesus hatte keine Probleme mit Unglauben und hat während seines ganzen Dienstes im Glauben gelebt. Wenn du in irgendeiner Situation mit Unglauben konfrontiert bist, ermutige ich dich, zu fasten und um einen Durchbruch zu beten, damit du das Leben und die Gnade Gottes erfahren kannst, die er für dich bereithält.

## GEBETE UND BEKENNTNISSE, UM DIE VORTEILE DES FASTENS FREIZUSETZEN

---

Herr, ich glaube an die Kraft deines auserwählten Fastens (Jesaja 58).

---

---

Herr, lass mein Fasten die Joche zerstören, die der Feind gegen mich aufgestellt hat.

---

Lass dein Licht durch dein ausgewähltes Fasten in mein Leben kommen.

---

Lass Gesundheit und Heilung durch dein Fasten zu mir kommen.

---

Lass mich durch dein Fasten Durchbrüche der Erlösung und Befreiung in meinem Leben sehen.

---

Lass durch dein Fasten Wunder in meinem Leben geschehen.

---

Lass deine Kraft und Autorität durch dein ausgewähltes Fasten in meinem Leben freigesetzt werden. Ich demütige meine Seele durch Fasten; lass deine Gnade mich erhöhen.

---

Ich vertreibe jeden hartnäckigen Dämon aus meinem Leben durch dein Fasten.

---

Lass deinen Segen und deine Gnade durch dein ausgewähltes Fasten auf mich kommen.

---

Nichts ist unmöglich für dich, Herr; lass meine Unmöglichkeiten durch dein ausgewähltes Fasten zu Möglichkeiten werden.

---

Möge jede Aufgabe der Hölle gegen mich durch dein ausgewähltes Fasten durchbrochen werden.

---

Lass allen Stolz, alle Rebellion und alle Hexerei, die in meinem Leben wirken, durch dein ausgewähltes Fasten zerstört werden.

---

Lass deine Salbung in meinem Leben durch dein ausgewähltes Fasten

---

zunehmen. Lass mich durch dein ausgewähltes Fasten Wiederherstellung

---

erfahren.

Lass alles Fleischliche durch dein ausgewähltes Fasten aus meinem Leben vertrieben werden.

Lass alle schlechten Gewohnheiten und Sünden in mir durch Dein Fasten gebrochen und überwunden werden.

Lass meine Gebete durch dein auserwähltes Fasten schnell erhört werden.

Führe mich durch dein auserwähltes Fasten.

Zeig mir deine Herrlichkeit durch dein ausgewähltes Fasten.

Lass die Festungen der sexuellen Unreinheit und der Lust in meinem Leben durch dein ausgewähltes Fasten zerbrochen werden.

Lass Krankheit und Gebrechen in meinem Leben zerstört werden, und lass Heilung durch dein auserwähltes Fasten kommen.

Lass alle Armut und Not in meinem Leben durch dein Fasten zerstört werden. Nimm alle

Unterdrückung und Qual aus meinem Leben durch dein Fasten. Ich demütige mich durch

Fasten (Psalm 35,13).

Ich werde mich mit Fasten, Weinen und Trauer an den Herrn wenden (Joel 2,12).

Diese „Art“, mit der ich konfrontiert bin, wird durch Fasten und Beten von mir weichen (Matthäus 17,21).

Ich werde fasten, wie es der Herr will (Jesaja 58,5).

Ich werde ein Fasten ausrufen und mich vor unserem Gott demütigen, um von ihm den richtigen Weg für meine Familie und all unseren Besitz zu suchen (Esra 8,21).

Ich faste, um die Fesseln des Bösen zu lösen, schwere Lasten zu zerreißen, die Unterdrückten freizulassen und jedes Joch zu zerbrechen (Jesaja 58,6).

---

---

Ich werde mein Gesicht zum Herrn Gott richten, um mit Gebet und Flehen, mit Fasten, Sackleinen und Asche zu bitten (Dan. 9,3).

---

---

Ich werde im Versteck fasten, und mein Vater sieht das heimlich. Er wird mich öffentlich belohnen (Matthäus 6,18).

---

---

Ich werde nicht weggehen aus dem Tempel des Herrn, sondern mit Fasten und Beten Gott dienen Tag und Nacht (Lukas 2,37).

---

---

## 8 EINE ZUKUNFT VOLLER HOFFNUNG

*Denn ich weiß, welche Gedanken ich über euch habe,  
spricht der Herr: Gedanken des Friedens und nicht des  
Leides, um euch eine Zukunft und eine Hoffnung zu  
geben.*

– JEREMIA 29,11

GOTT HAT GROSSE und mächtige Pläne für dein Leben. Er hat einen Bund geschlossen, damit du diese Pläne erfolgreich umsetzen kannst. Er hat deine Zukunft gesichert, damit du in Frieden leben und deine Erkenntnis über ihn vertiefen kannst. Er wird dich unterstützen und beschützen. Er wird deinen Weg zum Erfolg führen. In diesem Buch habe ich über die Schlüssel zu einem erfüllten und von Gnade geprägten Leben gesprochen. Dazu gehört auch, dass du einen Sinn in deinem Leben siehst und weißt, dass du alles hast, was du brauchst, um diesen Sinn zu erfüllen. Dein Sinn hängt direkt damit zusammen, dass du das tust, wozu Gott dich geschaffen hat. Gott hat Pläne für dich.

In Jeremia 29,11 steht, dass Gott die Pläne kennt, die er für dich hat. Er sagt: „Komm zu mir, und ich werde dir große und mächtige Dinge zeigen.“ (Siehe Jeremia 33,3.) Wir können Gott hören, indem wir die Bibel studieren, beten und das offenbarte Wort Gottes oder Prophezeiungen hören. Sein prophetisches Wort gibt uns Hoffnung für unsere Zukunft.

Denk an das Versprechen, das du deinem Diener gegeben hast, auf das du mich  
hoffen lässt.

Hoffnungslosigkeit und Entmutigung zerstören dein Schicksal. Prophezeiungen bringen Hoffnung und heben den Geist. Ich habe viele entmutigte Gläubige gesehen, die durch prophetische Worte neue Kraft bekommen haben. Prophezeiungen zeigen Gottes Gedanken. Gottes Gedanken sind Frieden (Shalom). Wie wir schon gesehen haben, bedeutet Shalom Segen, Gunst, Gesundheit, Erfolg und Wohlstand.

Gottes Gedanken sind höher (Jesaja 55:8–9). Wir müssen Gottes Gedanken über unser Leben hören. Gottes Gedanken werden dich dazu bringen, höher zu denken. Gottes Gedanken werden dein Leben verändern. Wir können den Sinn des Herrn erkennen (seine Pläne und Absichten). ( Siehe Römer 11,34.) Gott kann sie uns offenbaren. Wenn du Gottes Pläne für deine Zukunft kennst, wird dir das helfen, darin zu wandeln.

Hier sind zehn Tipps, die dir helfen, Gottes Pläne für deine Zukunft zu verwirklichen.

## 1. HAB VERTRAUEN IN GOTT

Ohne Glauben ist es unmöglich, Gott zu gefallen. Glauben bedeutet, mit jemandem zu tun zu haben, den man nicht sehen kann. Ein Zeichen oder Merkmal eines rechtschaffenen Menschen ist der Glaube. Er glaubt an Gott, obwohl er ihn nicht sehen kann. Du baust Glauben an Gott auf, indem du sein Wort liest und hörst. Die Bibel sagt, dass der Glaube durch das Hören kommt und das Hören durch das Wort Gottes.

Diejenigen, die ihren Glauben auf den Herrn setzen, werden in dem Land wohnen und versorgt werden (Psalm 37,2). Es ist mir egal, wie schlecht die Wirtschaftslage ist, wenn du auf den Herrn vertraust, wirst du nicht hungern. Es spielt keine Rolle, wie schlimm es wird, wie viele Menschen ihren Arbeitsplatz verlieren,

Du wirst zu essen haben. Du bist durch das Blut Jesu bedeckt. Arbeitslosigkeit, Zwangsvollstreckung und so weiter werden den Gerechten nicht widerfahren. Es wird dir nicht nahe kommen!

Du wirst dich in bösen Zeiten nicht schämen müssen, und in Tagen der Hungersnot wirst du satt werden (Psalm 37,19). Wenn alle anderen hungrig sind, schläfst du, weil du gut gegessen hast. Die Wirtschaft sagt: „Alle leiden.“ Du sagst: „Nein! Ich bin gerecht und werde satt werden. Ich werde nicht hungern. Ich werde nicht sterben. Ich werde satt werden, egal wie schlimm es aussieht. Ich bin nicht wie alle anderen. Ich bin ein gerechter Mensch. Ich bin ein Heiliger Gottes. Ich bin ein Kind Gottes. Ich habe einen Bund mit Gott. Ich vertraue auf Gott. Das Wenige, das ich habe, ist mehr als der Reichtum der Bösen. Ich werde in Tagen der Hungersnot satt werden. Ich kann haben, was ich will, weil ich meine Freude am Herrn habe. Der Teufel ist ein Lügner. Bei mir ist es anders!“

Die Gerechten werden durch den Glauben *leben*!

## 2. SORGE DIR NICHT UM DIE BÖSEN

David hat einiges durchgemacht. Er sah die Bösen, vor allem Leute wie Saul und seinen eigenen Sohn Absalom, die versuchten, ihn zu stürzen und das Königreich an sich zu reißen. Er sah, wie scheinbar böse Menschen Erfolg hatten, während er – der Gerechte, der Gesalbte – sich in Höhlen verstecken musste.

Er wusste, dass er gesalbt war, um der nächste König zu werden. Samuel hatte es ihm gesagt. Samuel hatte Öl auf seinen Kopf gegossen und ihn zum nächsten König gesalbt. Aber statt auf dem Thron zu sitzen, versteckte er sich in Höhlen und musste um sein Leben rennen. Und es sah so aus, als hätten die Bösen alle Macht und Erfolg. Deshalb heißt es in

Im ersten Vers von Psalm 37 steht, dass du dich auf keinen Fall ärgern oder aufregen solltest, wenn du siehst, dass etwas nicht so läuft, wie du es dir vorstellst. Ärgere dich nicht über böse Leute. Lass dich von ihnen nicht aus der Ruhe bringen.

Du kannst dich selbst durcheinanderbringen, wenn du auf andere Menschen schaut. Du musst dein Herz rein und aufrichtig halten. Einige der Menschen, denen du am freundlichsten bist und für die du am meisten tust, können dir den Rücken zukehren. Wenn das passiert, besteht die Gefahr, dass ein Samenkorn der Bitterkeit wächst.

Bitterkeit ist einer der schlimmsten Geister, die dein Leben beherrschen können. Bitterkeit vergiftet dein System; sie öffnet die Tür für Krebs, Krankheiten und alle möglichen anderen Probleme. Deshalb darfst du nicht zulassen, dass das Böse, das andere Menschen tun, dich durcheinander bringt. Du kannst zwar nicht kontrollieren, was andere Menschen tun, aber du kannst kontrollieren, was du tust, wie du reagierst und was du zulässt.

Es wird immer Leute geben, die nicht richtig handeln, aber du musst in der Liebe Gottes und voller Freude des Herrn weitergehen. Diese Leute mögen durcheinander sein, aber sie müssen dich nicht durcheinander bringen. Ärgere dich nicht über böse Menschen! In Psalm 37,3 steht: „Vertraue auf den Herrn und tue Gutes.“ Vertraue darauf, dass Gott alles unter Kontrolle hat, und tue Gutes. Lass dich nicht dazu verleiten, Unrecht zu tun, nur weil andere es tun. Gott ist ein gerechter Richter, und sein Wort sagt, dass jeder die Früchte seiner Taten ernten wird ( Gal 6 ,7).

Die Rache gehört dem Herrn, er wird vergelten (Röm 12,19).

### 3. BEHALT DEIN HERZ UND DEINE Zunge IM ZAHN

Dein Leben wird von dem beeinflusst, was aus deinem Herzen kommt. Was aus deinem Herzen kommt, lässt sich immer daran erkennen, was aus deinem Mund kommt. Aus der Fülle des Herzens redet der Mund (Matthäus 12,34). An den Worten eines Menschen kannst du immer erkennen, wo sein Herz ist.

Wenn du dich ständig beschwerst, jammerst, kritisierst und negative Worte sprichst, dann liegt das daran, dass du dein Herz nicht rein und sauber gehalten hast. Du hast Unversöhnlichkeit, Bitterkeit und Wut in dein Herz gelassen. Und das wird sich auf dein Leben auswirken. Verbitterte, wütende und kritische Menschen landen immer in einem Chaos.

#### 4. FREU DICH AM HERRN

„Freu dich am Herrn, dann gibt er dir, was du wirklich willst“ (Psalm 37,4). Ein einfacher Weg, um deine Wünsche zu bekommen – freu dich einfach am Herrn. Das sollte nicht schwer sein. Als Gläubiger solltest du Freude am Herrn haben, mit Lobpreis und Anbetung mitmachen, das Wort lesen, in Gottes Haus sein und ein gerettetes Leben führen. Das sollte dir nicht schwerfallen, wenn du dich am Herrn freust. Manche Leute sagen, dass es so schwer ist. Welchem Jesus folgst du? Der Jesus, den ich kenne, sagt: „Mein Joch ist leicht und meine Last ist leicht“ (Matthäus 11,30). Du musst in der Religion feststecken, denn wenn du zu Jesus kommst, lässt er dich auf grünen Auen weiden und erquickt deine Seele (Psalm 23).

Der Weg des Übertreter ist schwer.

Sich am Herrn und seinen Wegen zu erfreuen, ist für einen Gläubigen nicht schwer. Es wird die Wünsche deines Herzens offenbar machen.

## 5. SEGNE DAS WENIGE, DAS DU IN DEINEN HÄNDEN HAST

Ein bisschen von dem, was ein gerechter Mensch hat, ist besser als der ganze Reichtum vieler böser Leute.

—PSALM 37:16, KJV

Gott kann auch wenig segnen. Bei dem Wunder mit den fünf Broten und zwei Fischen hat Gott mit ein paar Broten und ein paar Fischen viel gemacht, weil er sie gesegnet hat. Damit wurden fünftausend Menschen satt.

Wenn du ein bisschen bekommst, segne es. Es wird mehr bewirken, als wenn du mehr hättest. Gott ist nicht davon begrenzt, wie klein etwas ist. Fang an, das zu segnen, was du in deinen Händen hast. Versuch nicht herauszufinden, wie es funktionieren wird. Es gibt Zeiten, in denen du vielleicht viel Geld hast, und es wird dir einfach durch die Finger gleiten, wenn du nicht richtig lebst.

In 2 Könige 4 geht's um die Geschichte von der Witwe und den Ölküngen. Sie musste Schulden bezahlen, hatte aber nur einen Krug Öl. Der Prophet Elisa sagte ihr, sie solle zu ihren Nachbarn gehen und sich leere Krüge leihen. Als sie zurückkam, schloss sie die Tür und fing an, das Öl aus ihrem einzigen Krug in die Krüge zu gießen. Und es wurde immer mehr, bis sie genug hatte, um alles zu verkaufen und ihre Schulden zu bezahlen. Gott kann das Wenige, das du hast, nehmen und es segnen. Schäm dich also niemals für einen bescheidenen Anfang. Segne das, was du hast, und sieh, wie Gott es vermehrt.

## 6. ÜBERNIMM VERANTWORTUNG FÜR DEINEN ERFOLG

Du wirst deinen Weg erfolgreich gestalten, und dann wirst du guten Erfolg haben.

– JOSUA 1,8

Es liegt an dir, dich für Leben oder Tod, Segen oder Fluch zu entscheiden. Oft glauben wir nicht, dass unsere Entscheidungen wichtig sind, und dann wollen wir keine Verantwortung für das übernehmen, was wir wählen. Wir wollen, dass jemand anderes die Verantwortung für unsere Entscheidungen übernimmt.

Du bist dafür verantwortlich, deinen eigenen Weg erfolgreich und erfolgreich zu gestalten. Du machst ihn erfolgreich, indem du über das Wort Gottes meditierst, es bekennt, lebst und auf dein Leben anwendest. Dein Wohlstand hängt nicht von jemand anderem ab. Gute Führungskräfte sind wichtig, aber deine Erlösung, dein Wohlstand oder was auch immer hängt nicht von ihnen ab. Es liegt in deiner Verantwortung.

Wir leben in einer Gesellschaft, in der die Leute anderen die Schuld für ihre Situation geben wollen. Sie wollen nie Verantwortung für ihre eigene Lage übernehmen. Es ist immer jemand anderes – Mutter, Vater, Bruder, Schwester, Ehepartner, Chef, Lehrer, Feinde, der Präsident. Du kannst durch Reagan, Clinton, Bush oder Obama erfolgreich sein; das macht keinen Unterschied. Gottes Wort wirkt, wenn du es in deinem Leben anwendest.

Wenn du ein Baby oder Kind bist, sind deine Eltern für dich verantwortlich. Aber wenn du erwachsen bist, bist du für deine eigenen Entscheidungen verantwortlich. Du kannst nicht erwarten, dass jemand

dich an die Hand nehmen und dich durchs Leben begleiten. Da bist du jetzt vierzig, fünfzig oder sechzig Jahre alt und hast immer noch mit denselben Problemen zu kämpfen wie Teenager. Es ist Zeit, erwachsen zu werden. Paulus sagte, dass er, als er ein Mann wurde, kindliche Dinge abgelegt habe (1 Kor 13,11).

Ein erfolgreicher Mensch, der Gottes Plan für sein Leben kennt, versteht, dass die Freiheit, die er in Christus erlebt, mit Verantwortung einhergeht. Er sucht fleißig nach Gottes Weisheit für sein Leben und übernimmt die Verantwortung, auf Gott zu hören und seinen Anweisungen zu gehorchen, Weisheit zu erlangen, aus seinen Fehlern zu lernen, nach Misserfolgen wieder aufzustehen und konzentriert zu bleiben, bis sein Leben mit Gottes Plan übereinstimmt.

## 7. LEBE IN DER KRAFT DES HERRN

Dass alle, die im Himmel, auf der Erde und unter der Erde sind, ihre Knie beugen und alle ihre Zungen bekennen, dass Jesus Christus der Herr ist, zur Ehre Gottes, des Vaters.

—PHILIPPER 2,10–11

Im hebräischen Denken steht dein Name für deinen Charakter. Viele Namen für Gott sind symbolisch, anschaulich und bildlich. Im Gottesdienst reagieren wir darauf, wie Gott sich selbst offenbart hat. Die verschiedenen Namen Gottes zu kennen, hilft uns, ihn besser zu verstehen und eine Beziehung zu ihm aufzubauen. Wenn wir eine richtige Beziehung zu Gott haben, leben wir auch richtig.

Und der Pharao sagte: „Wer ist der HERR, dass ich auf seine Stimme hören und

Der Pharao kannte den Herrn nicht und fragte: „Wer ist der Herr (Jahwe, Jehova)?“ Die Heilige Schrift enthält eine Offenbarung des Herrn. Wenn du diese Schriftstellen liest und bekennt, wirst du eine größere Offenbarung der Größe und Macht des Herrn erhalten. Die Bibel beschreibt den Charakter und die mächtigen Taten des Herrn. Der hebräische Name *Adonai* oder *Adon* bedeutet „Herr“. Die Form *Adonai*, die 439 Mal in der Bibel vorkommt, kann entweder mit „mein Herr“ oder einfach mit „Herr“ übersetzt werden. Der häufigste Name für den hebräischen Gott (mehr als 6.800 Mal in der Bibel verwendet) wird dem modernen Leser normalerweise vorenthalten; fast alle Standardübersetzungen geben YHWH mit „der Herr“ wieder (oft gedruckt als „LORD“) oder „die Ewigkeit“.

Es gibt eine Stelle in modernen englischen Übersetzungen, an der *Jahwe* oder YHWH (oder in der King James Version *Jehova*) nicht übersetzt ist: In Exodus 6:3, wo Gott Moses seinen Namen offenbart: „Ich bin der HERR [YHWH – hier ist es übersetzt]. Ich bin Abraham, Isaak und Jakob als der allmächtige Gott [El Shaddai] erschienen, aber unter meinem Namen HERR (Jehovah) war ich ihnen nicht bekannt“ (Ex 6,2–3). Das Wort, das in der King James Version mit „Lord“ übersetzt wird, ist *Jahwe* oder *Jehovah*.

Ich, ja ich bin der HERR, und außer mir gibt es keinen Retter.

Jesus ist Herr und Retter. Der Herr des Alten Testaments zeigt sich durch Jesus Christus im Neuen Testament.

Groß ist der Herr und hoch zu preisen, und seine Größe ist unermesslich.

—PSALM 145:3

Groß ist der Herr und hoch zu preisen; seine Größe ist unermesslich.

—PSALM 145:3, NIV

Es ist unmöglich, die Größe des Herrn vollständig zu begreifen (zu messen). Trotzdem hat der Herr uns einen kleinen Einblick in seine Größe gegeben, und wir können über ihn nachdenken und uns wundern über das, was er offenbart hat. Das wird unsere Ehrfurcht, unseren Gehorsam, unsere Verehrung, unseren Lobpreis und unsere Anbetung des Herrn verstärken. Der Herr ist würdig, gepriesen zu werden und Ehre, Reichtum, Macht, Herrschaft und Herrlichkeit zu empfangen. Der Herr ist über alles zu fürchten. Der Herr ist von ganzem Herzen zu lieben, und wir sollen an ihm festhalten. Der Herr ist größer als alle und höher als alle. Es gibt niemanden wie den Herrn, und niemand kann mit ihm verglichen werden. Der Herr ist heilig, barmherzig und gerecht in allen seinen Wegen. Lässt die Völker und Nationen hören und mit Lob antworten, lässt die ganze Erde in Gesang ausbrechen.

Der Herr ist ein Heiler, Wiederhersteller, Befreier, Retter, Beschützer, Verteidiger, Förderer, Bewahrer, Liebender, Kämpfer, Schöpfer und Offenbarer. Lass deinen Glauben wachsen und nimm die vielen Segnungen an, die vom Herrn kommen. Und denk immer an die wichtigste Wahrheit: „Wenn du mit deinem Mund bekennt, dass Jesus der Herr ist, und in deinem Herzen glaubst, dass Gott ihn von den Toten auferweckt hat, so wirst du gerettet werden“ (Röm 10,9).

Diese Wahrheiten über den Herrn werden dich herausfordern, zu einem

höheres Maß an Verständnis und Ehrfurcht vor dem Herrn Jesus Christus zu gelangen. Sie werden dich mit Kraft, Wissen und Verständnis erfüllen. Und das ist noch längst nicht alles, was es über das Wesen und den Charakter Gottes zu wissen gibt. Beginne, darüber nachzudenken und sie zu bekennen, und du wirst sehen, wie deine Erkenntnis und deine Lobpreisung eine neue Ebene erreichen.

## 8. ERKENNEN SIE GOTTES VERSORGUNG FÜR DAS MUSTER

Wenn Gott uns den Plan für unser Leben oder das Muster für die Erfüllung einer bestimmten Mission oder Aufgabe zeigt, müssen wir wissen, dass er auch für alles sorgt, was wir brauchen, um den Plan umzusetzen. Wenn es keine Versorgung gibt, kann das bedeuten, dass Gott dir diese bestimmte Aufgabe oder Mission nicht gegeben hat oder dass es noch nicht an der Zeit ist, diese Phase des Plans in Angriff zu nehmen. Gottes Versorgung bestätigt die Pläne und Muster, die er uns vorgibt. Sowohl sein Muster als auch seine Versorgung müssen vorhanden sein, wenn wir vorankommen wollen. Gott ist verpflichtet, für die Muster, die er uns gibt, auch zu sorgen.

Gott gab Mose ein Muster, nach dem er die Stiftshütte in der Wüste bauen sollte.

Mache alles genau so, wie ich es dir zeige, nämlich das Muster der Stiftshütte und das Muster aller ihrer Geräte.

–2. MOSE 25,9

Die Leute haben freiwillig gespendet, um das zu finanzieren.

Sag den Israeliten, sie sollen mir eine Opfergabe bringen. Von jedem, der sie freiwillig und von Herzen gibt, sollst du meine Opfergabe annehmen.

–2. MOSE 25,2

Die Leute waren so großzügig, dass Mose sie davon abhalten musste, noch mehr zu geben. Die Stiftshütte wurde gebaut, weil Gott die Leute dazu bewegt hatte, etwas beizusteuern.

Und sie sprachen zu Mose: „Das Volk bringt viel mehr, als für die Arbeit nötig ist, die der Herr uns zu tun geboten hat.“

–2. MOSE 36,5

Ein weiteres Beispiel ist David, der Salomo den Entwurf für den Tempel gab. David hatte den Entwurf durch den Geist bekommen (1. Chronik 28:19).

Ein Muster ist auch ein Entwurf. Es gibt Muster (Pläne oder Entwürfe), die wir durch Offenbarung empfangen können.

Dann gab David seinem Sohn Salomo die Pläne für die Vorhalle, ihre Häuser, ihre Schatzkammern, ihre oberen Kammern, ihre inneren Kammern und den Ort für die Gnadenstätte.

—1. CHRONIK 28:11

David gab seinem Sohn Salomo nicht nur den Entwurf, sondern auch alles, was er brauchte. David besorgte Gold, Silber und andere Materialien für den Bau des Tempels.

Außerdem habe ich, weil ich mein Herz an das Haus meines Gottes gehängt habe, von meinem eigenen Besitz, von Gold und Silber, das ich

dem Haus meines Gottes gegeben habe, über alles, was ich für das heilige Haus vorbereitet habe. Sogar dreitausend Talente Gold, Gold aus Ophir, und siebentausend Talente raffiniertes Silber, um die Wände der Häuser damit zu überziehen: Das Gold für goldene Sachen, das Silber für silberne Sachen und für alle Arbeiten, die von den Handwerkern gemacht werden sollen. Und wer ist nun bereit, sich heute dem Herrn zu weihen?

– 1. CHRONIK 29:3–5, KV

Wenn es einem Dienst, einem Unternehmen oder einer Idee an Versorgung mangelt, dann solltest du vielleicht dein Muster überprüfen. Versorgung folgt dem Muster.

Menschenkind, beschreibe den Tempel dem Haus Israel, damit sie sich ihrer Sünden schämen, und lass sie das Muster ausmessen.

—HESEKIEL 43:10

Bevor du was Neues anfängst, solltest du dir überlegen, was es dich kosten könnte, um sicher zu sein, dass es klappt. (Siehe Lukas 14:28–30.)

## 9. NEUE DINGE ANNEHMEN

Intelligenz ist die Fähigkeit, neue oder schwierige Situationen zu lernen, zu verstehen oder damit umzugehen. Es ist die Fähigkeit, komplexe Ziele in komplexen Situationen zu erreichen. Es ist auch die Fähigkeit, schwierige Probleme zu lösen. Gottes Weisheit wird dir die Intelligenz geben, die du brauchst, um mit dem „Neuen“ umzugehen, auch wenn es zunächst schwierig erscheinen mag. Neue Dinge werden dich nicht verwirren, sondern dich herausfordern, sie zu lösen und zu verstehen, auch wenn sie zunächst komplex erscheinen mögen.

Die Fähigkeit, sich an Neues anzupassen, ist der Schlüssel zum Erfolg in einer sich ständig verändernden Welt mit einem Gott, der es liebt, Neues zu tun.

Hab keine Angst vor Veränderungen. Bitte Gott um Flexibilität und Demut, wenn er Veränderungen in deinem Leben macht und dich in ihm weiterbringt. Denk daran, dass er dir eine Zukunft und Hoffnung geben will. Um voranzukommen, musst du wachsen. Um zu wachsen, musst du herausgefordert und geprüft werden.

Siehe, das Frühere ist geschehen, und Neues verkünde ich; bevor es aufspringt, sage ich es euch.

—JESAJA 42,9

Denk nicht mehr an das, was früher war, und grübel nicht über das nach, was vergangen ist. Sieh, ich mache etwas Neues, jetzt entsteht es; wirst du es nicht merken? Ich mache sogar eine Straße in der Wüste und Flüsse in der Einöde.

—Jesaja 43:18–19

Ich sage euch ab jetzt neue Sachen, sogar Sachen, die ihr noch nicht wisst. Sie sind jetzt entstanden und nicht schon lange her; und bis heute habt ihr sie noch nicht gehört, damit ihr nicht sagen könnt: „Das wusste ich schon.“ Ihr habt es nicht gehört, ihr wisst es nicht.

— Jesaja 48:6–8

Unser Vater Gott ist ein Gott der neuen Dinge! Wenn es um Paradigmen und Muster geht, sieht es so aus: Menschen sind oft viel konservativer als Gott. Gott ist der Gott der neuen Dinge! Er bricht immer wieder alte Muster auf und schafft neue. Bei der Errichtung seines Reiches auf Erden verkündet er ständig neue Dinge, bevor sie geschehen. Mit der Fülle an „Wort“- und „Glaubens“-Lehren, mit denen die Kirche in den letzten dreißig bis vierzig Jahren unterwiesen wurde, wissen wir ganz genau, dass Gott alles, was er tut, zuerst ausspricht, verkündet und verkündet! Dann kehrt das Wort, das er verkündet, nicht leer zu ihm zurück, ohne den Zweck zu erfüllen, zu dem es gesandt wurde. Er tut immer

Willst du neue Erfahrungen mit dem Herrn machen? Einer der Schlüssel dazu ist die Prophetie. Prophetische Worte bringen Neues hervor. Gott sagt neue Dinge. Er ist der Gott des Neuen und will in deinem Leben Neues tun. Schließ dich einer prophetischen Gemeinde an und du wirst staunen, was alles in deinem Leben passieren wird.

## 10. MEDITIERE ÜBER DAS WORT

Glücklich ist der Mensch, der nicht dem Rat der Gottlosen folgt, nicht auf dem Weg der Sünder steht und nicht auf dem Sitz der Spötter sitzt. Er hat Freude an der Weisung des Herrn und denkt Tag und Nacht darüber nach. Er ist wie ein Baum, der an Wasserbächen gepflanzt ist, der seine Frucht bringt zu seiner Zeit, und seine Blätter verwelken nicht. Alles, was er tut, gelingt ihm.

—PSALM 1:1–3, KJV

Das Buch der Psalmen beginnt mit dem Wert der Meditation. Psalm 1 beschreibt den gesegneten Menschen. Der gesegnete Mensch meditiert Tag und Nacht über das Wort Gottes. Der gesegnete Mensch hat Erfolg in allem, was er tut.

Jeder will gesegnet sein, aber nur wenige kennen das Geheimnis dafür: Meditation. Nur wenige haben die Disziplin, Tag und Nacht zu meditieren. Nur wenige fangen schon früh damit an. Meditation war schon immer ein Schlüssel zu Erfolg und Wohlstand.

Viele Menschen kämpfen darum, gesegnet zu sein. Viele kämpfen im Leben ohne den Segen Gottes. Diejenigen, die diesen Schlüssel lernen und anwenden, werden Segen erfahren.

In Sprüche 10,22 heißt es: „Der Segen des Herrn macht reich, und er fügt kein Leid hinzu“ (KJV). In der Easy-to-Read-Version steht es so: „Es ist der Segen des Herrn, der Reichtum bringt, und keine harte Arbeit kann dazu beitragen.“ Mit anderen Worten: Dies ist Segen ohne Mühe. Es geht nicht darum, hart zu arbeiten, um reich zu werden, sondern um Reichtum ohne Mühe und Stress. Du musst dich nicht zu Tode schuften, um gesegnet zu sein.

Der gesegnete Mann aus Psalm 1 denkt Tag und Nacht über das Wort nach. Nachdenken ist ein sicherer Weg zu Wohlstand und Erfolg. Was auch immer dieser Mann tut, wird ihm gelingen.

In Josua 1,8 finden wir die einzige Stelle, an der das Wort „*Erfolg*“ in der King James Version der Bibel vorkommt.

Dieses Buch des Gesetzes soll nicht von deinem Mund weichen, sondern du sollst Tag und Nacht darüber nachdenken, damit du darauf achtest, alles zu tun, was darin geschrieben steht; denn dann wirst du deinen Weg erfolgreich machen und dann wirst du Gutes erreichen.

Erfolg ist das hebräische Wort „*sakal*“ und bedeutet, umsichtig zu sein, bedacht zu handeln, weise zu handeln, zu verstehen, zu gedeihen, Aufmerksamkeit zu schenken, nachzudenken, zu überlegen, klug zu sein, Einsicht zu haben, Verständnis zu haben, bedacht zu handeln, umsichtig zu handeln.

Aus diesem Vers können wir sehen, dass Meditation mit Weisheit verbunden ist. Meditation hilft dir, Zugang zur Weisheit Gottes zu finden. Der Schlüssel zum Erfolg ist Weisheit, wie wir in Kapitel 4 entdeckt haben. Weisheit ist einer der größten Vorteile des Meditierens über das Wort Gottes. Weisheit zu erlangen ist das Wichtigste, was du tun kannst. Was auch immer du sonst noch bekommst, erlange Einsicht. Weisheit ist das Beste, Weisheit ist das Höchste. Weisheit ist das Erste und Wichtigste, was du brauchst, um im Leben erfolgreich zu sein. (Siehe Sprüche 4:7.)

Glücklich ist der Mensch, der Weisheit findet, und der Mensch, der Verständnis erlangt. Denn ihr Wert ist besser als Silber und ihr Gewinn besser als Gold. Sie ist kostbarer als Rubine, und alles, was du dir wünschen kannst, ist nicht mit ihr zu vergleichen. Lange Leben hat sie in ihrer rechten Hand, und in ihrer linken Hand hat sie Reichtum und Ehre. Ihre Wege sind Wege der Freundlichkeit, und alle ihre Pfade sind Frieden. Sie ist ein Baum des Lebens für alle, die sie festhalten, und glücklich ist jeder, der sie behält.

—SPRÜCHE 3:13–18, KJV

Diese Verse betonen den Wert der Weisheit. Sie ist kostbarer als Rubine. Nichts ist mit Weisheit vergleichbar. Weisheit führt zu einem langen Leben. Weisheit bringt dir Reichtum und Ehre. Weisheit führt zu Frieden. Weisheit fördert das Glück. Das ist auch das, was biblische Meditation in deinem Leben bewirken wird.

Reichtum und Ehre sind bei mir, ja, dauerhafter Reichtum und Gerechtigkeit. Meine Frucht ist besser als Gold, ja, als feines Gold, und mein Ertrag besser als auserwähltes Silber. Ich gehe auf dem Weg der Gerechtigkeit, mitten auf den Pfaden des Rechts, damit ich denen, die mich lieben, Reichtum zum Erbe gebe und ihre Schätze fülle.

—SPRÜCHE 8:18–21, KJV

Weisheit bringt Reichtum und Ehre. Weisheit wird dir Vermögen bringen. Weisheit wird deine Schatzkammern füllen. Wenn du Weisheit findest, findest du das Leben. Du wirst die Gunst des Herrn erlangen (Spr. 8,35). Das Nachdenken über das Wort Gottes deckt Gottes Weisheit auf und setzt sie frei.

## [Glaubensbekenntnisse](#)

Durch Christus bin ich frei. Wer dem Sohn frei macht, ist wirklich frei (Johannes

8,36).

---

Ich vertraue nicht auf Menschen. Ich vertraue nicht auf Fleisch. Ich vertraue auf Gott (Ps. 56:4).

---

---

Ich lebe aus dem Glauben. Ich gehe im Glauben und nicht im Sehen (2 Kor 5,7).

---

---

Ich bin für meine Entscheidungen und meine Wahl verantwortlich. Ich treffe eine Entscheidung. Ich entscheide mich für das Leben. Ich entscheide mich für Segen. Ich entscheide mich für das Wort Gottes. Ich entscheide mich für Weisheit.

---

---

Ich danke dir, Herr, dass ich dafür verantwortlich bin, meinen eigenen Weg erfolgreich zu gestalten und guten Erfolg zu haben.

---

---

Ich habe den Glauben, zu Bergen zu sprechen, und sie werden mir gehorchen (Markus

---

---

11,23). Mein Herz wird sich niemals von dir abwenden. Ich werde immer Gott dienen.

---

---

Danke, Herr, für den Wohlstand. Ich werde gedeihen, weil ich in den Tagen des Messias lebe.

---

---

Ich werde Wohlstand haben, und ich werde Erfolg haben, weil Gott mir in Jesu Namen Gnade schenkt.

---

## GEBETE, UM DIE NEUEN DINGE GOTTES ZU AKTIVIEREN

---

Herr, ich sage, dass das, was früher war, schon passiert ist. Jetzt nehme ich das Neue an, das entstehen wird (Jesaja 42,9).

---

---

Ich werde nicht mehr an das denken, was früher war, oder über die Dinge von früher nachdenken. Ich schaue auf die neuen Dinge, die der Herr tun wird. Sie werden jetzt entstehen (Jesaja 43,18–19).

---

Ich nehme von jetzt an das Neue an und nicht das, was schon lange da ist. Ich nehme sogar das Verborgene an, das ich nicht kannte (Jesaja 48,6–8).

Ich bin eine neue Kreatur in Christus. Das Alte ist vergangen. Alles ist neu geworden (2. Korinther 5,17).

Ich will dem Herrn ein neues Lied singen, denn er hat Wunderbares getan (Psalm 98,1).

Siehe, ich mache alles neu (Offb 21,5).

Herr, bring mir Neues aus deinen Schätzen (Matthäus 13,52).

Herr, fülle mir neuen Wein in neue Schläuche, damit beides erhalten bleibt (Lukas 5,38).

Deine Gnade ist mir jeden Morgen neu. Groß ist deine Treue (Klagelieder 3,23).

Ich freue mich auf den neuen Himmel und die neue Erde, die du versprochen hast (2 Petr 3,13).

Herr, gib mir ein neues Herz und einen neuen Geist. Nimm mein steinernes Herz weg und gib mir ein Herz aus Fleisch (Hes. 36,26).

Lass meine Scheunen voll werden und meine Kelterfässer von neuem Wein überlaufen (Spr 3,10).

Ich ziehe den neuen Menschen an, der nach Gott in Gerechtigkeit und wahrer Heiligkeit geschaffen ist (Eph 4,24).

Ich fege den alten Sauerteig weg, damit ich ein neuer Teig werde (1 Kor 5,7).

Durch einen neuen und lebendigen Weg komme ich mit aufrichtigem Herzen und in voller Gewissheit des Glaubens zu Gott (Hebr. 10,20–22).

---

Herr, schreib mir ein neues Gebot, denn die Finsternis ist vorbei und das wahre Licht scheint jetzt (1. Johannes 2,8).

---

## BEKENNTNISSE ZUR MEDITATION ÜBER DAS WORT

Ich werde auch über alles nachdenken, was der Herr gemacht hat, und über seine Taten reden (Psalm 77,12).

---

Ich werde über die Gebote des Herrn nachdenken und über seine Wege nachsinnen (Psalm 119,15).

---

Auch Fürsten saßen da und redeten gegen mich, aber ich denke über die Gebote des Herrn nach (Psalm 119,23).

---

Die Stolzen sollen sich schämen, denn sie haben mir ohne Grund Böses angetan, aber ich werde über deine Gebote nachdenken (Psalm 119,78).

---

Meine Augen sind wach während der Nachtwachen, damit ich über das Wort des Herrn nachdenken kann (Psalm 119,148).

---

Ich denke an die alten Zeiten; ich denke über all deine Werke nach; ich grübele über das Werk deiner Hände (Psalm 143,5).

---

Ich denke über diese Dinge nach, widme mich ganz ihnen, damit mein Fortschritt für alle sichtbar wird (1 Tim 4,15).

---

Ich liebe das Gesetz des Herrn; es ist mein Meditieren den ganzen Tag (Ps. 119,97).

---

Das Gesetz des Herrn ist meine Freude, und in seinem Gesetz meditiere ich Tag und Nacht (Ps. 1,2).

---

Ich werde den Weg der Gebote des Herrn verstehen, damit ich

über seine wunderbaren Taten nachdenken (Ps. 119,27).

---

---

Ich werde meine Hände zu den Geboten des Herrn erheben, die ich liebe, und über seine Satzungen nachdenken (Ps. 119,48).

---

---

Ein Gedenkbuch wird für mich geschrieben werden, der den Herrn fürchtet und über seinen Namen nachdenkt (Mal 3,16).

---

---

Ich werde Tag und Nacht über das Buch des Gesetzes nachdenken (Josua 1,8).

---

---

## ANMERKUNGEN

# KAPITEL 1

## DER BUND MIT GOTT GARANTIERT LEBEN UND GNADE

1. J. E. Leonard, *I Will Be Their God* (Hamilton, Illinois: Laudemont Press, 1992). 6.
2. James W. Goll, *Befreiung aus der Finsternis* (Grand Rapids, MI: Chosen, 2010), 168–169.
3. Ich bid., 168.
4. The Elijah List, „James Goll über ‚Generational Blessings‘“, [http://www.elijahlist.com/words/display\\_word/3213](http://www.elijahlist.com/words/display_word/3213) (aufgerufen am 10. Februar 2015).
5. Ich .

# KAPITEL 3

## GOTTES GUNST FÜR SICH NUTZEN

1. [Biblestudytools.com](http://www.biblestudytools.com), s.v. „charis“, <http://www.biblestudytools.com/lexicons/greek/kjv/charis.ht> (abgerufen am 10. Februar 2015).
2. Ich bot.

# KAPITEL 4

## EIN LEBEN IN VORZUG UND WEISHEIT

1. Richard Ostella, „Die Vortrefflichkeit der christlichen Liebe (1 Kor 12,31–13,3)“, [Bible.org](https://bible.org), Juni 9 2009, <https://bible.org/seriespage/excellence-christian-love-1-cor-1231-133> (aufgerufen am 15. Dezember 2014).
2. Willkommen bei Kids Answers, „Gott spricht in seinem Wort über die Ameise“, der Bibel“, März 23 2010, <http://www.answersingenesis.org/articles/ka/v5/n2/ant-in-bible> (aufgerufen am 15. Dezember 2014).
3. John Johnston, „Die Weitsicht und Fleißigkeit der Ameise“, [Biblehub.com](http://biblehub.com), [http://biblehub.com/sermons/auth/johnston/the\\_foresight\\_a](http://biblehub.com/sermons/auth/johnston/the_foresight_a) (aufgerufen am 19. Dezember 2014).

# KAPITEL 6

## DIEBE, DIE KOMMEN, UM EIN GUTES LEBEN ZU TÖTEN UND ZU ZERSTÖREN

- [1.](#) Jean Calvin, *Institutio Christianae Religionis, Band 1*  
(o. Ort: Hardpress, 2013), 296.

# KAPITEL 8

## EINE ZUKUNFT VOLLER HOFFNUNG

1. Steven Lambert, „Now I Declare New Things!“, [SLM.org, www.slm.org/prophetc/articles/new\\_things.pdf](http://www.slm.org/prophetc/articles/new_things.pdf) (aufgerufen am 10. Februar 2015).

# Discover God's Everlasting Covenant of Peace



COME INTO AGREEMENT WITH HIM & UNLOCK HIS POWER

JOHN  
ECKHARDT

something guaranteed by God to His people. When we stay true to our covenant with Him, we can be sure that no matter what storms come, He will bring us through to victory.



12934

**ORDER TODAY!**

[WWW.CHARISMAHOUSE.COM](http://WWW.CHARISMAHOUSE.COM)



## SUBSCRIBE TODAY

*Exclusive Content*

*Inspiring Messages*

*Encouraging Articles*

*Discovering Freedom*



CHARISMA MEDIA



## FREE NEWSLETTERS

Erlebe die Kraft des Heiligen Geistes

### Free Newsletter

Receive articles, Christian teachings, entertainment reviews,



#### SpiritLed Woman

Receive amazing stories, testimonies, and articles on marriage, family, prayer, and more.



#### 3-in-1 Daily Devotionals

Find personal strength and encouragement with these devotionals and begin your day with God's Word.

Sign up for Free at [nl.charismamag.com](http://nl.charismamag.com)

# Inhaltsverzeichnis

TITELSEITE

TITELSEITE

COPYRIGHT-SEITE

INHALT

1 EIN BUND MIT GOTT GARANTIERT LEBEN UND GNADE, DAMIT  
DU IN EINER CHAOTISCHEN WELT DEINEN FRIEDEN  
BEHÄLT WAS EIN BUND MIT GOTT BRINGT IN DEIN  
LEBEN?

WARUM DU VERSTEHEN MUSSTVERTRAGSGEBETE  
FÜR EIN GESEGNETES LEBEN

GABEN- UND ZUNAHMEGEBETE 2 EIN BUND MIT

GOTT SCHLIESSEN

Der einzige Weg zu echtem Frieden Jesus ist  
unser Bund

DIE ERLÖSUNG KOMMT DURCH DEN NEUEN BUND ZU  
DEN HEIDEN

Gottesbündengebete für dein Leben

3 DIE GNADE GOTTES ANZAPFEN STUFEN

DER GNADE

Barmherzigkeit und Mitgefühl machen Gott wohlgesonnen

TREUE VERSTÄRKT DIE GNADE GOTTES GROBZÜGIGKEIT

VERSTÄRKT DIE GNADE

GROSSE GNADE (GNADEN)

GUNST WIRD DURCH WISSEN, WEISHEIT UND VERSTÄNDNIS  
VERVIELFACH

GNADE KOMMT ZU DEN DEMÜTIGEN MEIN ZEUGNIS  
VON GNADE

DU BRAUCHST GUNST

GOTTES GNADE FREISETZEN 4 EIN LEBEN IN

VOLLKOMMENHEIT UND WEISHEIT

WEISHEIT IST DAS WICHTIGSTE

Die Furcht vor dem Herrn bringt Weisheit

Moralische Exzellenz (Tugend) Exzellente Dinge

BETRACHTET DIE AMEISE

BEKENNTNISSE FÜR EIN LEBEN IN WEISHEIT

5 MOMENTUM: DER SCHLÜSSEL ZU EINEM SIEGREICHEN LEBEN

DEINE DYNAMIK STEIGERN

JOSHUA'S DYNAMIK DAVID'S

DYNAMIK

Dynamik GIBT DIR DIE KRAFT, LANGE

KAMPFZEITEN ZU ÜBERSTEHEN

DIE DUNKLE SEITE DES MOMENTUMS

DER HERR DER SCHNELLEN

AUSBRÜCHE

DIE KRAFT GOTTES BRINGT DICH IN SCHWUNG

DAS ERGEBNIS VON SCHWUNG

MUT HILFT DIR, MOMENTUM ZU BEHALTEN WUNDER GEBEN

DIR MOMENTUM

GOTTES KRAFT

Gebete für Mut und Tapferkeit

6 DIEBE, DIE KOMMEN, UM EIN GUTES ZU TÖTEN UND ZU ZERSTÖREN

## Leben

KONTROLLFREAKS UND MANIPULATOREN

VERBORGENE SÜNDEN

ZÖGERLICHKEIT PASSIVITÄT UND

TRÄGHEIT ZWEI GESICHTER

WIE DU DEINEN SCHWUNG ZURÜCKGEWINNST

NIEMALS WIEDER BEKENNTNISSE, DIE DICH VOM ERFOLG

UND VOM WOHLSTAND ABHALTEN

## 7 DURCHBRÜCHE ZU LEBEN UND GUNST DURCH FASTEN UND

### BETEN

GEH MIT DEM FASTEN MIT DEMUT UND AUFRICHTIGKEIT

AN

WIE MAN FASTET

WELCHE DURCHBRÜCHE KANNST DU DURCH FASTEN

ERWARTEN?

Gebete und Bekenntnisse, um die Vorteile des Fastens freizusetzen

## 8 EINE ZUKUNFT VOLLER HOFFNUNG

1. HAB VERTRAUEN AUF GOTT

2. ÄRGERE DICH NICHT ÜBERBÖSE MENSCHEN

3. BEHALT DEIN HERZ UND DEINE LIPPE VOR DEM BÖSEN

4. FREUE DICH AM HERRN

5. SEI GLÜCKLICH ÜBER DAS WENIGE, DAS DU HAST

6. ÜBERNIMM VERANTWORTUNG FÜR DEINEN ERFOLG

7. LEBE IN DER KRAFT DES HERRN

8. *Erkenne Gottes Versorgung für das Muster*

9. *Nimm die neuen Dinge an*

10. MEDITIERE ÜBER DAS WORT  
GLAUBENSBEKENNTNISSE  
GOTTES NEUE DINGE AKTIVIEREN  
BEKENNTNISSE ZUM MEDITIEREN ÜBER DAS WORT

NOTIZE

N